

# Jahresbericht zum 31. Dezember 2022. **SIP**

Ein Investmentfonds mit Teilfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW).



**.Deka**  
Investments

# Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2022

## Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Umbrellafonds SIP mit seinen Teilfonds für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

An den internationalen Finanzmärkten bildete bis in das erste Quartal 2022 hinein die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen den primären Einflussfaktor. Die von Impffortschritten und hoher Liquidität am Markt getriebene Erholung der globalen Wirtschaft sowie die starke Nachfrage an den Aktienmärkten fand im Februar mit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine eine abrupte Zäsur. Die als Reaktion hierauf initiierten Sanktionsmaßnahmen des Westens gegen den russischen Aggressor setzten eine Vergeltungsspirale in Gang, in deren Folge Russland u.a. einen Lieferstopp bzw. reduzierte Liefermengen von Gas an verschiedene europäische Länder veranlasste. Exorbitante Preissteigerungen sowie wachsende Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im Winter sorgten für große Verunsicherung, insbesondere in Europa.

In der Geld- und Fiskalpolitik rückte im Laufe des Berichtszeitraums die sprunghafte Inflationsentwicklung in den Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu einer scharfen Zinswende zwang. Während die Fed zum Stichtag mittlerweile bei einem Leitzinsintervall von 4,25 bis 4,50 Prozent angelangt war, hob die EZB die Leitzinsen seit Juli 2022 bislang erst auf 2,50 Prozent an. Zugleich wurden weitere Zinserhöhungen in den kommenden Monaten in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt gemäßiger ausfielen. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen per saldo merklich an. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei plus 2,6 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei plus 3,9 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren und Unsicherheiten wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode starke Schwankungen auf. Zwischen Februar und September kam es zu einer ausgeprägten Korrekturphase, ehe in den letzten Monaten eine Gegenbewegung einsetzte. Stark unter Druck geriet der Euro, der zeitweise unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, ehe zum Ende des Berichtszeitraums eine deutliche Erholung festzustellen war. Explodierte der Ölpreis im ersten und zweiten Quartal noch regelrecht, so befand er sich im letzten Halbjahr 2022 hingegen auf Talfahrt und lag zuletzt deutlich unter 100 US-Dollar pro Barrel (Brent).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter [www.deka.de](http://www.deka.de) bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Vermögensmanagement GmbH  
Die Geschäftsführung



Dirk Degenhardt (Vorsitzender)



Dirk Heuser



Thomas Ketter



Thomas Schneider

# Inhalt.

Tätigkeitsbericht	
SIP Income	5
SIP Balanced	7
SIP Equity	9
SIP Bond	11
BLB Global Opportunities Fund	13
LöwenPlus Rendite	16
LöwenPlus Wachstum	18
LöwenPlus Chance	20
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022	
SIP Income	22
SIP Balanced	29
SIP Equity	36
SIP Bond	41
BLB Global Opportunities Fund	48
LöwenPlus Rendite	55
LöwenPlus Wachstum	63
LöwenPlus Chance	71
Fondszusammensetzung	77
Anhang	80
Ökologische und/oder soziale Merkmale	84
SIP Income	84
SIP Balanced	99
SIP Equity	114
SIP Bond	129
LöwenPlus Rendite	144
LöwenPlus Wachstum	159
LöwenPlus Chance	174
BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE	190
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	192

**Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.**

# Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

## SIP Income

### Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Teilfonds SIP Income besteht in der Erwirtschaftung eines langfristigen Kapitalwachstums. Zu diesem Zweck wird das Netto-Fondsvermögen des Teilfonds in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in Investmentanteile angelegt, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffenden Kriterien ausgewählt werden (ESG-Kriterien). Hierbei werden beispielsweise die Aspekte Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen je nach Markteinschätzung variieren: Aktien 10 Prozent bis 30 Prozent, Renten 40 Prozent bis 90 Prozent, Flüssige Mittel 0 Prozent bis 50 Prozent. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Teilfonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental geprägte Investmentansatz erfolgt nach einer Top-Down und Bottom-up Betrachtung. Der Ausgangspunkt ist zunächst die weltweite volkswirtschaftliche Untersuchung (Top-down-Perspektive), um die wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren auf die Investmententscheidung zu bestimmen. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien (Bottom-up-Perspektive). Bei Aktien sind dies z.B. die Bewertung des Geschäftsmodells oder der Managementqualität, bei Anleihen z.B. die Kreditqualität oder die relative Bewertung einer Anleihe zur eigenen Zinskurve. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft ist die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main. Zur Verwaltung setzt sie ihre rechtlich unselbständige Zweigniederlassung, die Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg ein. Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt. Für den Fonds fungiert die Norddeutsche Landesbank-Girozentrale (Nord LB) als Berater.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

### Leichte Anpassungen

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis zum Beginn des Jahres 2022 die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar kam ein weiterer Krisenherd hinzu.

### Wichtige Kennzahlen

#### SIP Income

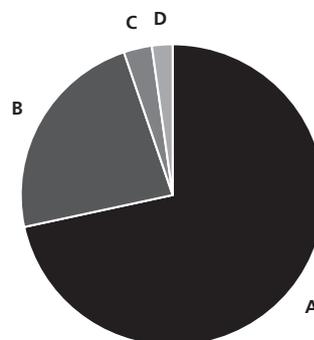
Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	-14,0%	-3,7%	-1,7%

ISIN LU0346416257

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Fondsstruktur

#### SIP Income



A	Verzinsliche Wertpapiere	71,6%
B	Aktienfonds	23,2%
C	Aktien	3,0%
D	Barreserve, Sonstiges	2,2%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung und rückläufige Kurse. Daneben führte die Null-Covid-Politik in China mit damit einhergehenden Lockdown-Maßnahmen zu wiederholten Beeinträchtigungen im internationalen Handel, die sich auch an den Finanzmärkten niederschlugen. Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit massiv anziehenden Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsmodus einzuleiten. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von zuletzt 4,25 bis 4,50 Prozent. Die Europäische Zentralbank ging bislang etwas gemäßiger vor und hob die Zinsen auf 2,50 Prozent an. Weitere Zinserhöhungen wurden für die kommenden Monate in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt zurückhaltender ausfielen. Insgesamt sind die Renditen an den Rentenmärkten in der Berichtsperiode kräftig gestiegen.

Auf das Rentensegment entfielen zum Stichtag 71,6 Prozent (Vorjahr 69,8 Prozent). Der Anlagefokus richtete sich weiterhin

# SIP Income

auf Corporate Bonds, die ein attraktives Risiko/Ertrag-Profil zeigten. Einige Emissionen boten weiterhin überzeugende Zeichnungsprämien. Teilweise waren die Wertpapiere mit besonderen Merkmalen ausgestattet. Zinsterminkontrakte verringerten zum Stichtag den wirtschaftlichen Investitionsgrad um 6,8 Prozentpunkte. Die Beimischung in Rentenfonds wurde im Jahresverlauf veräußert. Die Zinssensitivität der Anlagen (Duration) hat das Fondsmanagement flexibel gesteuert und in Reaktion auf erwartete Zinserhöhungen der Notenbanken phasenweise verkürzt. Variabel verzinsliche Anleihen profitieren von steigenden Zinsen am kurzen Ende.

Der Investitionsgrad in Aktien wurde angesichts gestiegener Konjunkturrisiken im Verlauf leicht reduziert. Zum Ende des Berichtszeitraums war der Teilfonds mit 23,2 Prozent des Fondsvermögens in Aktienfonds und mit 3,0 Prozent in Einzelwerten investiert.

In der Branchenzusammensetzung führten die Bereiche Chemie, Pharma/Gesundheitswesen und Bau/Werkstoffe die Aufstellung an. Weiterhin gemieden wurden u.a. der Sektor Tourismus. Unter regionalen Aspekten erfolgten mittels Zielfonds Engagements in Japan und den USA, da dort das Umfeld unter konjunkturellen Aspekten attraktiver als in Europa erschien.

Vorteilhaft auf die Wertentwicklung wirkte sich die Verbesserung der Ratingstruktur aus. Die Segmente A und AA wurden aufgestockt, während Titel mit BBB-Rating eine Reduktion erfuhren. Das konservative Durchschnittsrating der Rentenanlagen wirkte dämpfend, aber die Marktentwicklung war vor dem Hintergrund der hohen Inflationszahlen, einer Ausweitung der Risikospreads und der Korrektur an den Börsen spürbar belastend.

Der Teilfonds SIP Income verzeichnete im Berichtsjahr eine Wertentwicklung von minus 14,0 Prozent.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum SIP Income

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

## SIP Balanced

### Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Teilfonds SIP Balanced besteht in der Erwirtschaftung eines langfristigen Kapitalwachstums. Zu diesem Zweck wird das Netto-Fondsvermögen des Teilfonds in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in Investmentanteile angelegt, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffenden Kriterien ausgewählt werden (ESG-Kriterien). Hierbei werden beispielsweise die Aspekte Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen je nach Markteinschätzung variieren: Aktien 20 Prozent bis 60 Prozent, Renten 20 Prozent bis 70 Prozent, Flüssige Mittel 0 Prozent bis 60 Prozent. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Teilfonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental geprägte Investmentansatz erfolgt nach einer Top-Down und Bottom-up Betrachtung. Der Ausgangspunkt ist zunächst die weltweite volkswirtschaftliche Untersuchung (Top-down-Perspektive), um die wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren auf die Investmententscheidung zu bestimmen. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien (Bottom-up-Perspektive). Bei Aktien sind dies z.B. die Bewertung des Geschäftsmodells oder der Managementqualität, bei Anleihen z.B. die Kreditqualität oder die relative Bewertung einer Anleihe zur eigenen Zinskurve. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft ist die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main. Zur Verwaltung setzt sie ihre rechtlich unselbständige Zweigniederlassung, die Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg ein. Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt. Für den Fonds fungiert die Norddeutsche Landesbank-Girozentrale (Nord LB) als Berater.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

### Aktiensegment leicht verringert

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis zum Beginn des Jahres 2022 die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar kam ein weiterer Krisenherd hinzu.

### Wichtige Kennzahlen

#### SIP Balanced

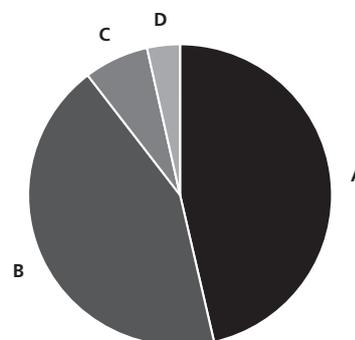
Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	-15,3%	-3,3%	-1,4%

ISIN LU0346416414

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Fondsstruktur

#### SIP Balanced



A Aktienfonds	46,4%
B Verzinsliche Wertpapiere	43,2%
C Aktien	6,9%
D Barreserve, Sonstiges	3,5%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung und rückläufige Kurse. Daneben führte die Null-Covid-Politik in China mit damit einhergehenden Lockdown-Maßnahmen zu wiederholten Beeinträchtigungen im internationalen Handel, die sich auch an den Finanzmärkten niederschlugen. Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit massiv anziehenden Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsmodus einzuleiten. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von zuletzt 4,25 bis 4,50 Prozent. Die Europäische Zentralbank ging bislang etwas gemäßigter vor und hob die Zinsen auf 2,50 Prozent an. Weitere Zinserhöhungen wurden für die kommenden Monate in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt zurückhaltender ausfielen. Insgesamt sind die Renditen an den Rentenmärkten in der Berichtsperiode kräftig gestiegen.

Der Investitionsgrad in Aktien wurde angesichts gestiegener Konjunkturrisiken im Jahresverlauf leicht reduziert. Zum Ende des

# SIP Balanced

Berichtszeitraums war der Teilfonds mit 46,4 Prozent des Fondsvermögens in Aktienfonds und mit 6,9 Prozent in Einzelwerten investiert.

In der Branchenzusammensetzung führten die Bereiche Chemie, Pharma/Gesundheitswesen und Bau/Werkstoffe die Aufstellung an. Weiterhin gemieden wurde u.a. der Sektor Tourismus. Unter regionalen Aspekten erfolgten mittels Zielfonds Engagements in Japan und den USA, da dort das Umfeld unter konjunkturellen Aspekten attraktiver als in Europa erschien.

Auf das Rentensegment entfielen zum Stichtag 43,2 Prozent (Vorjahr 41,1 Prozent). Der Anlagefokus richtete sich in dem Bereich weiterhin auf Corporate Bonds, die ein attraktives Risiko/Ertrag-Profil zeigten. Einige Emissionen boten weiterhin überzeugende Zeichnungsprämien. Teilweise waren die Wertpapiere mit besonderen Merkmalen ausgestattet. Zinsterminkontrakte verringerten zum Stichtag den wirtschaftlichen Investitionsgrad um 3,3 Prozentpunkte. Die Beimischung in Rentenfonds wurde im Berichtsjahr veräußert. Die Zinssensitivität der Anlagen (Duration) hat das Fondsmanagement flexibel gesteuert und in Reaktion auf erwartete Zinserhöhungen der Notenbanken phasenweise verkürzt. Variabel verzinsliche Anleihen profitieren von steigenden Zinsen am kurzen Ende.

Vorteilhaft auf die Wertentwicklung wirkte sich die Verbesserung der Ratingstruktur aus. Die Segmente A und AA wurden aufgestockt, während Titel mit BBB-Rating eine Reduktion erfuhren. Das konservative Durchschnittsrating der Rentenanlagen wirkte dämpfend, aber die Marktentwicklung war vor dem Hintergrund der hohen Inflationszahlen, einer Ausweitung der Risikospreads und der Korrektur an den Börsen spürbar belastend.

Der Teilfonds SIP Balanced verzeichnete im Berichtsjahr eine Wertentwicklung von minus 15,3 Prozent.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum SIP Balanced

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

## SIP Equity

### Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Teilfonds SIP Equity besteht in der Erwirtschaftung eines langfristigen Kapitalwachstums. Zu diesem Zweck wird das Netto-Fondsvermögen des Teilfonds in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in Investmentanteile angelegt, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffenden Kriterien ausgewählt werden (ESG-Kriterien). Hierbei werden beispielsweise die Aspekte Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen je nach Markteinschätzung variieren: Aktien 51 Prozent bis 100 Prozent, Renten 0 Prozent bis 30 Prozent, Flüssige Mittel 0 Prozent bis 49 Prozent. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Teilfonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental geprägte Investmentansatz erfolgt nach einer Top-Down- und Bottom-up-Betrachtung. Der Ausgangspunkt ist zunächst die weltweite volkswirtschaftliche Untersuchung (Top-down-Perspektive), um die wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren auf die Investmententscheidung zu bestimmen. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien (Bottom-up-Perspektive). Bei Aktien sind dies z.B. die Bewertung des Geschäftsmodells oder der Managementqualität, bei Anleihen z.B. die Kreditqualität oder die relative Bewertung einer Anleihe zur eigenen Zinskurve. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft ist die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main. Zur Verwaltung setzt sie ihre rechtlich unselbständige Zweigniederlassung, die Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg ein. Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt. Für den Fonds fungiert die Norddeutsche Landesbank-Girozentrale (Nord LB) als Berater.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

### Belastende Faktoren dominieren

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis zum Beginn des Jahres 2022 die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar kam ein weiterer Krisenherd hinzu.

### Wichtige Kennzahlen

#### SIP Equity

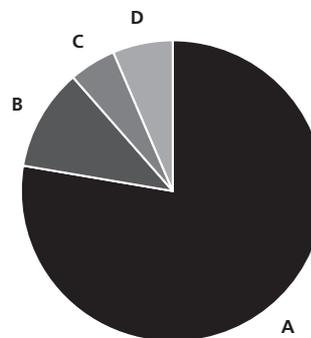
Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	-16,9%	-2,7%	-0,7%

ISIN LU0346416687

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Fondsstruktur

#### SIP Equity



A	Aktienfonds	77,7%
B	Aktien	10,9%
C	Rentenfonds	5,0%
D	Barreserve, Sonstiges	6,4%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung und rückläufige Kurse. Daneben führte die Null-Covid-Politik in China mit damit einhergehenden Lockdown-Maßnahmen zu wiederholten Beeinträchtigungen im internationalen Handel, die sich auch an den Finanzmärkten niederschlugen. Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit massiv anziehenden Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsmodus einzuleiten. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von zuletzt 4,25 bis 4,50 Prozent. Die Europäische Zentralbank ging bislang etwas gemäßigter vor und hob die Zinsen auf 2,50 Prozent an. Weitere Zinserhöhungen wurden für die kommenden Monate in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt zurückhaltender ausfielen. Insgesamt sind die Renditen an den Rentenmärkten in der Berichtsperiode kräftig gestiegen.

Das Fondsmanagement hat in der Berichtsperiode den Investitionsgrad leicht zurückgenommen. Zum Ende des Berichtszeit-

# SIP Equity

raums war der Teilfonds mit 77,7 Prozent des Fondsvermögens in Aktienfonds und mit 10,9 Prozent in Einzelaktien investiert. Die Position in Aktienindex-Zertifikate wurde veräußert. Im Rentensegment waren zuletzt 5,0 Prozent des Fondsvermögens in Investmentfondsanteilen angelegt.

Die Aktienfonds deckten mit ihren unterschiedlichen Schwerpunkten ein weltweites Spektrum ab. In der Branchenzusammensetzung der Einzelwerte führten die Bereich Pharma/Gesundheitswesen, Chemie, Bau/Werkstoffe und Versorger die Aufstellung an. Weiterhin gemieden wurde u.a. der Sektor Tourismus und der Immobilienbereich reduziert. Unter regionalen Aspekten erfolgten mittels Zielfonds Engagements in Japan und den USA, da dort das Umfeld unter konjunkturellen Aspekten attraktiver als in Europa erschien.

Vorteilhaft auf die Wertentwicklung wirkten neben einem etwas gesenkten Investitionsgrad die Engagements im Energiesektor. Vor dem Hintergrund der hohen Inflationszahlen und der Korrektur an den Börsen waren die Belastungsfaktoren jedoch sehr dominant und prägten auch die Entwicklung des Teilfonds.

Der Teilfonds SIP Equity verzeichnete im Berichtsjahr eine Wertentwicklung von minus 16,9 Prozent.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum SIP Equity

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

## SIP Bond

### Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Teilfonds SIP Bond besteht in der Erwirtschaftung eines langfristigen Kapitalwachstums. Zu diesem Zweck wird das Netto-Fondsvermögen des Teilfonds in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in Investmentanteile angelegt, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffenden Kriterien ausgewählt werden (ESG-Kriterien). Hierbei werden beispielsweise die Aspekte Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen je nach Markteinschätzung variieren: Renten 0 Prozent bis 100 Prozent, Flüssige Mittel 0 Prozent bis 100 Prozent. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Teilfonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental orientierte Investmentansatz kombiniert gezielt „Top-Down“ sowie „Bottom-Up“-Elemente. Die Basis stellt die Analyse makroökonomischer sowie (geo)politischer Parameter dar, ergänzt durch qualitative sowie quantitative fundamentale Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände, z.B. Bonitätsanalyse der Emittenten, relativer Vergleich der Wertpapiere mit anderen korrespondierenden Ausstellern. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft ist die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main. Zur Verwaltung setzt sie ihre rechtlich unselbständige Zweigniederlassung, die Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg ein. Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt. Für den Fonds fungiert die Norddeutsche Landesbank-Girozentrale (Nord LB) als Berater.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

## Hohe Inflation belastet Rentenanlagen

Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit massiv anziehenden Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsmodus einzuleiten. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von zuletzt 4,25 bis 4,50 Prozent. Die Europäische Zentralbank ging bislang etwas gemäßiger vor und hob die Zinsen auf 2,50 Prozent an.

## Wichtige Kennzahlen

### SIP Bond

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse A	-12,5%	-4,1%	-2,0%
Anteilklasse V	-12,3%	-	-

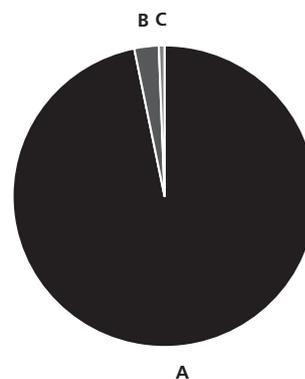
### ISIN

Anteilklasse A	LU0432113313
Anteilklasse V	LU2272371639

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

## Fondsstruktur

### SIP Bond



A	Verzinsliche Wertpapiere	96,8%
B	Rentenfonds	2,6%
C	Barreserve, Sonstiges	0,6%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Weitere Zinserhöhungen wurden für die kommenden Monate in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt zurückhaltender ausfielen. Insgesamt sind die Renditen an den Rentenmärkten in der Berichtsperiode kräftig gestiegen.

Der Teilfonds richtete seinen Anlagefokus weiterhin auf Corporate Bonds, die ein attraktives Risiko/Ertrag-Profil zeigten. Einige Emissionen boten weiterhin überzeugende Zeichnungsprämien. Teilweise waren die Wertpapiere mit besonderen Merkmalen ausgestattet. Ein chilenischer Staatstitel diente als Beimischung. Zwei Rentenfonds mit Ausrichtung auf kurzlaufende Titel ergänzten das Portfolio.

Auf die Rentenanlagen entfielen zum Stichtag 99,4 Prozent des Fondsvermögens. Zinsterminkontrakte verringerten zum Stichtag den wirtschaftlichen Investitionsgrad um 9,3 Prozentpunkte. Die Zinssensitivität der Anlagen (Duration) hat das Fondsmanagement flexibel gesteuert und in Reaktion auf erwartete Zinserhöhungen

# SIP Bond

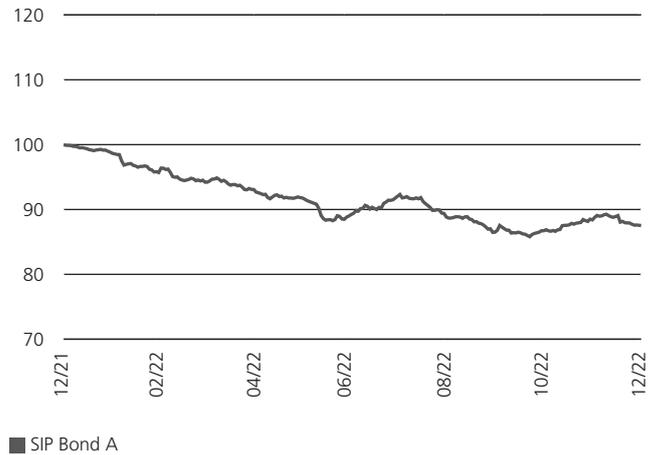
der Notenbanken phasenweise verkürzt. Variabel verzinsliche Anleihen profitieren von steigenden Zinsen am kurzen Ende.

Vorteilhaft auf die Wertentwicklung wirkte sich die Verbesserung der Ratingstruktur aus. Die Segmente A und AA wurden aufgestockt, während Titel mit BBB-Rating eine Reduktion erfuhren. Das konservative Durchschnittsrating der Rentenanlagen wirkte dämpfend, aber die Marktentwicklung war vor dem Hintergrund der hohen Inflationszahlen spürbar belastend. Auch die Spreads ausweitungen wirkten auf die Entwicklung von Corporate Bonds.

Der Teilfonds SIP Bond verzeichnete im Berichtsjahr eine Wertentwicklung von minus 12,5 Prozent in der Anteilklasse A bzw. minus 12,3 Prozent in der Anteilklasse V.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum SIP Bond

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

## BLB Global Opportunities Fund

### Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Teilfonds BLB Global Opportunities Fund besteht in der Erwirtschaftung eines langfristigen Kapitalwachstums. Zu diesem Zweck ist beabsichtigt, das Netto-Fondsvermögen des Teilfonds in Wertpapiere, Derivate und Geldmarktinstrumente sowie in Investmentanteile und in Bankguthaben anzulegen. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen je nach Markteinschätzung variieren: Aktien 0 Prozent bis 100 Prozent, Renten 0 Prozent bis 100 Prozent, Flüssige Mittel 0 Prozent bis 100 Prozent. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Teilfonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental geprägte Investmentansatz erfolgt nach einer Top-Down und Bottom-up Betrachtung. Der Ausgangspunkt ist zunächst die weltweite volkswirtschaftliche Untersuchung (Top-down-Perspektive), um die wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren auf die Investmententscheidung zu bestimmen. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien (Bottom-up-Perspektive). Bei Aktien sind dies z.B. die Bewertung des Geschäftsmodells oder der Managementqualität, bei Anleihen z.B. die Kreditqualität oder die relative Bewertung einer Anleihe zur eigenen Zinskurve. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft ist die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main. Zur Verwaltung setzt sie ihre rechtlich unselbständige Zweigniederlassung, die Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg ein. Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt. Für den Teilfonds fungiert die Norddeutsche Landesbank-Girozentrale (Nord LB) als Berater.

### Investitionen in Unternehmensanleihen

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis zum Beginn des Jahres 2022 die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar kam ein weiterer Krisenherd hinzu. Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung und rückläufige Kurse.

### Wichtige Kennzahlen

#### BLB Global Opportunities Fund

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse A	-23,0%	-3,7%	-2,2%
Anteilklasse I	-22,5%	-3,0%	-1,6%
Anteilklasse T	-23,1%	-3,7%	-2,2%

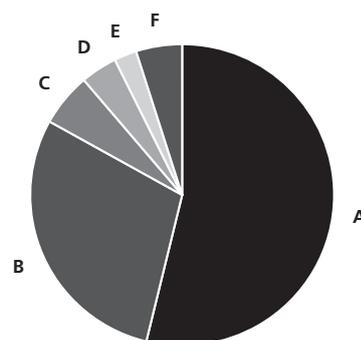
#### ISIN

Anteilklasse A	LU1506064382
Anteilklasse I	LU1506064549
Anteilklasse T	LU1338307660

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Fondsstruktur

#### BLB Global Opportunities Fund



A	Aktienfonds	53,8%
B	Aktien	29,3%
C	Rentenfonds	5,7%
D	Renten	3,9%
E	Gemischte Wertpapierfonds	2,4%
F	Barreserve, Sonstiges	4,9%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Daneben führte die Null-Covid-Politik in China mit damit einhergehenden Lockdown-Maßnahmen zu wiederholten Beeinträchtigungen im internationalen Handel, die sich auch an den Finanzmärkten niederschlugen. Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit massiv anziehenden Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsmodus einzuleiten. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von zuletzt 4,25 bis 4,50 Prozent. Die Europäische Zentralbank ging bislang etwas gemäßiger vor und hob die Zinsen auf 2,50 Prozent an. Weitere Zinserhöhungen wurden für die kommenden Monate in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt zurückhaltender ausfielen. Insgesamt sind die Renditen an den Rentenmärkten in der Berichtsperiode kräftig gestiegen.

# BLB Global Opportunities Fund

Das Fondsmanagement hat in der Berichtsperiode den Investitionsgrad des Portfolios flexibel gesteuert, wobei Anpassungen vorwiegend innerhalb der Segmente vorgenommen wurde. Der Investitionsgrad in Wertpapieren lag zum Stichtag bei rund 95 Prozent.

Auf den Aktiensektor des Teilfonds entfielen zuletzt 83,1 Prozent des Fondsvermögens, davon waren 29,3 Prozent in europäische, US-amerikanische und japanische Aktiendirektanlagen (inklusive eines aktienartigen Genussscheins auf Roche) sowie 53,8 Prozent in Aktienfonds investiert. Die Aktienfonds waren sowohl regional (u.a. Asien, Schwellenländer, global) als auch thematisch betrachtet breit gefächert. Einen Schwerpunkt im Portfolio bildeten Branchenfonds mit Zukunftsthemen wie u.a. Technologie, Infrastruktur, Agrarwirtschaft, Energiewende oder Nachhaltigkeit.

Aus Branchensicht führten bei den Einzelwerten zum Stichtag die Sektoren Technologie, Pharma (Healthcare) Nahrungsmittel und Konsumgüter die Aufstellung an. Banken wurden hingegen vorsichtiger gesehen, da sie in einer schwächeren Konjunktur unter ausfallgefährdeten Krediten leiden. Dies galt insbesondere für Europa. Ölwerte stehen vor der Herausforderung der Transformation zu nachhaltigen, sauberen Energien. Bei den Einzeltiteln lagen Akzente u.a. auf Microsoft, VINCI und Diageo.

Daneben setzte das Fondsmanagement gezielt Optionen ein: Auf Indexebene zur partiellen Absicherung gegen Marktschwankungen, auf Einzeltitelebene zur Erzielung von Zusatzerträgen (geschriebene Calls auf im Portfolio befindliche Aktien) sowie zum günstigen Erwerb von neuen Positionen (geschriebene Puts).

Der Bestand an Rentenfonds wurde reduziert. Auf insgesamt drei Rentenfonds entfielen zum Stichtag noch 5,7 Prozent des Fondsvermögens. Die Zielfonds hatten ihren Schwerpunkt im Bereich Wandelanleihen. Investitionen erfolgten zudem im November direkt in Unternehmensanleihen, insbesondere in nachrangige Titel aus dem Versicherungssektor, um von gestiegenen Renditen perspektivisch zu profitieren.

Ergänzt wurde der Wertpapierbestand durch Anteile an einem gemischten Investmentfonds im Umfang von 2,4 Prozent des Fondsvermögens.

Renditeanstiege und die Korrektur an den Börsen hinterließ auch an in der Entwicklung des Teilfonds Spuren.

Der Teilfonds BLB Global Opportunities Fund verzeichnete im Berichtsjahr eine Wertminderung um 23,0 Prozent in der Anteilklasse A sowie minus 23,1 Prozent in der Anteilklasse T. Die Anteilklasse I verbuchte ein Minus von 22,5 Prozent. Das Fondsvermögen belief sich zuletzt auf 23,9 Mio. Euro.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum BLB Global Opportunities Fund

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# BLB Global Opportunities Fund

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

## **PAI-Berücksichtigung**

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in die Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis investierte der Fonds seit dem 01.10.2022 keine neuen Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.10.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren seit dem 01.10.2022 eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

# Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

## LöwenPlus Rendite

### Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Teilfonds LöwenPlus Rendite besteht in der Erwirtschaftung eines langfristigen Kapitalwachstums. Zu diesem Zweck wird das Netto-Fondsvermögen des Teilfonds in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in Investmentanteile angelegt, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffenden Kriterien ausgewählt werden (ESG-Kriterien). Hierbei werden beispielsweise die Aspekte Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen je nach Markteinschätzung variieren: Aktien 0 Prozent bis 30 Prozent, Renten 0 Prozent bis 90 Prozent, Flüssige Mittel 0 Prozent bis 100 Prozent, Alternative Investments 0 Prozent bis 10 Prozent. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental geprägte Investmentansatz erfolgt nach einer Top-Down- und Bottom-up-Betrachtung. Der Ausgangspunkt ist zunächst die weltweite volkswirtschaftliche Untersuchung (Top-down-Perspektive), um die wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren auf die Investmententscheidung zu bestimmen. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien (Bottom-up-Perspektive). Bei Aktien sind dies z.B. die Bewertung des Geschäftsmodells oder der Managementqualität, bei Anleihen z.B. die Kreditqualität oder die relative Bewertung einer Anleihe zur eigenen Zinskurve. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft ist die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main. Zur Verwaltung setzt sie ihre rechtlich unselbständige Zweigniederlassung, die Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg ein. Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt. Für den Fonds fungiert die Nord LB als Berater.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

## Marktgeschehen belastet

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis zum Beginn des Jahres 2022 die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar kam ein weiterer Krisenherd hinzu.

## Wichtige Kennzahlen

### LöwenPlus Rendite

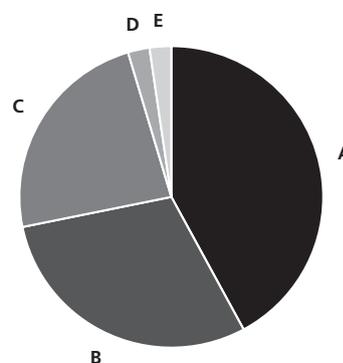
Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	seit Auflegung p.a.
	-13,7%	-2,2%	-1,1%

ISIN LU1856121394

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

## Fondsstruktur

### LöwenPlus Rendite



A	Verzinsliche Wertpapiere	42,1%
B	Aktien	29,7%
C	Rentenfonds	23,6%
D	Wertpapiere mit besonderen Merkmalen	2,3%
E	Barreserve, Sonstiges	2,3%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung und rückläufige Kurse. Daneben führte die Null-Covid-Politik in China mit damit einhergehenden Lockdown-Maßnahmen zu wiederholten Beeinträchtigungen im internationalen Handel, die sich auch an den Finanzmärkten niederschlugen. Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit massiv anziehenden Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsmodus einzuleiten. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von zuletzt 4,25 bis 4,50 Prozent. Die Europäische Zentralbank ging bislang etwas gemäßiger vor und hob die Zinsen auf 2,50 Prozent an. Weitere Zinserhöhungen wurden für die kommenden Monate in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt zurückhaltender ausfielen. Insgesamt sind die Renditen an den Rentenmärkten in der Berichtsperiode kräftig gestiegen.

# LöwenPlus Rendite

Im Berichtsverlauf hat sich der Investitionsgrad erhöht, wobei das Fondsmanagement die Aktienquote weitgehend in Nähe der strategischen Obergrenze von 30 Prozent beließ. Der Aktiensektor des Teilfonds umfasste zum Stichtag 29,7 Prozent des Fondsvermögens. Das Aktiensegment enthielt Ende Dezember ausschließlich Aktiendirektanlagen. Die Beimischung in weltweit anlegenden Aktienfonds wurde im November vollständig veräußert. Mittels Derivaten in Form von Optionen auf den DAX war der wirksame Aktieninvestitionsgrad zum Stichtag um 0,8 Prozentpunkte reduziert.

Zum Stichtag bestanden unter Ländergesichtspunkten Schwerpunkte in den USA, wobei der Anteil per saldo deutlich reduziert wurde. Darauf folgten Großbritannien, Deutschland, Dänemark und die Niederlande. Auf Branchenebene dominierte der Technologiesektor vor Industrie und Healthcare (Pharma).

Auf Einzeltitelebene führte absolute betrachtet A.P. Moeller-Maersk (Dänemark) vor Kühne + Nagel (Schweiz), Ferguson (Großbritannien) und ITOCHU (Japan) die Aufstellung an. Zudem erschienen dem Fondsmanagement u.a. die Anlagen in ASML, Novo-Nordisk, EssilorLuxottica, Tokyo Electron und Applied Materials aussichtsreich.

Auf der Rentenseite waren zum Stichtag 68,0 Prozent des Fondsvermögens investiert, was per saldo eine Erhöhung darstellt. Dabei entfielen 42,1 Prozent auf Unternehmensanleihen, 2,3 Prozent auf Rating Linked Bonds und 23,6 Prozent auf verschiedene Rentenfonds. Der Anteil an Rentenfonds erfuhr eine spürbare Aufstockung zu Lasten der Kassenposition. Die Duration der Anlagen wurde im Sommer etwas angehoben.

Der kräftige Renditeanstieg sowie die Korrektur an den Börsen und insbesondere im Technologiebereich hinterließen auch im Sondervermögen deutliche Spuren.

Der Teilfonds LöwenPlus Rendite verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von minus 13,7 Prozent. Das Fondsvermögen belief sich zuletzt auf 23,8 Mio. Euro.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum LöwenPlus Rendite

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

## LöwenPlus Wachstum

### Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Teilfonds LöwenPlus Wachstum besteht in der Erwirtschaftung eines langfristigen Kapitalwachstums. Zu diesem Zweck wird das Netto-Fondsvermögen des Teilfonds in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in Investmentanteile angelegt, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffenden Kriterien ausgewählt werden (ESG-Kriterien). Hierbei werden beispielsweise die Aspekte Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen je nach Markteinschätzung variieren: Aktien 25 Prozent bis 60 Prozent, Renten 0 Prozent bis 70 Prozent, Flüssige Mittel 0 Prozent bis 75 Prozent, Alternative Investments 0 Prozent bis 10 Prozent. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental geprägte Investmentansatz erfolgt nach einer Top-Down- und Bottom-up-Betrachtung. Der Ausgangspunkt ist zunächst die weltweite volkswirtschaftliche Untersuchung (Top-down-Perspektive), um die wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren auf die Investmententscheidung zu bestimmen. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien (Bottom-up-Perspektive). Bei Aktien sind dies z.B. die Bewertung des Geschäftsmodells oder der Managementqualität, bei Anleihen z.B. die Kreditqualität oder die relative Bewertung einer Anleihe zur eigenen Zinskurve. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft ist die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main. Zur Verwaltung setzt sie ihre rechtlich unselbständige Zweigniederlassung, die Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg ein. Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt. Für den Fonds fungiert die Nord LB als Berater.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

### Investitionsgrad erhöht

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis zum Beginn des Jahres 2022 die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar kam ein weiterer Krisenherd hinzu.

### Wichtige Kennzahlen

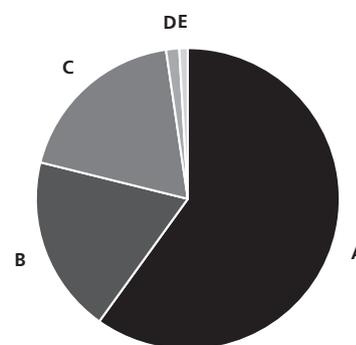
#### LöwenPlus Wachstum

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	seit Auflegung p.a.
	-17,5%	-1,5%	0,2%
ISIN	LU1856121477		

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Fondsstruktur

#### LöwenPlus Wachstum



A	Aktien	59,9%
B	Verzinsliche Wertpapiere	19,0%
C	Rentenfonds	18,8%
D	Wertpapiere mit besonderen Merkmalen	1,4%
E	Barreserve, Sonstiges	0,9%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung und rückläufige Kurse. Daneben führte die Null-Covid-Politik in China mit damit einhergehenden Lockdown-Maßnahmen zu wiederholten Beeinträchtigungen im internationalen Handel, die sich auch an den Finanzmärkten niederschlugen. Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit massiv anziehenden Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsmodus einzuleiten. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von zuletzt 4,25 bis 4,50 Prozent. Die Europäische Zentralbank ging bislang etwas gemäßiger vor und hob die Zinsen auf 2,50 Prozent an. Weitere Zinserhöhungen wurden für die kommenden Monate in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt zurückhaltender ausfielen. Insgesamt sind die Renditen an den Rentenmärkten in der Berichtsperiode kräftig gestiegen.

# LöwenPlus Wachstum

Im Berichtsverlauf hat sich der Investitionsgrad erhöht, wobei das Fondsmanagement die Aktienquote weitgehend in Nähe der strategischen Obergrenze von 60 Prozent beließ. Der Aktiensektor des Teilfonds umfasste zum Stichtag 59,9 Prozent des Fondsvermögens. Das Aktiensegment enthielt Ende Dezember ausschließlich Aktiendirektanlagen. Die Beimischung in weltweit anlegenden Aktienfonds wurde zuletzt vollständig veräußert. Mittels Derivaten in Form von Optionen auf den DAX war der wirksame Aktieninvestitionsgrad zum Stichtag um 1,3 Prozentpunkte reduziert.

Zum Stichtag bestanden unter Ländergesichtspunkten Schwerpunkte in den USA, wobei der Anteil per saldo deutlich reduziert wurde. Darauf folgten Großbritannien, Deutschland, Dänemark und die Niederlande. Auf Branchenebene dominierte der Technologiesektor vor Industrie und Healthcare (Pharma).

Auf Einzeltitelebene führte absolute betrachtet A.P. Moeller-Maersk (Dänemark) vor Kühne + Nagel (Schweiz), ITOCHU (Japan) und Ferguson (Großbritannien) die Aufstellung an. Zudem erschienen dem Fondsmanagement u.a. die Anlagen in ASML, Novo-Nordisk, EssilorLuxottica, Tokyo Electron und Applied Materials aussichtsreich.

Auf der Rentenseite waren zum Stichtag 39,1 Prozent des Fondsvermögens investiert, was per saldo eine Erhöhung darstellt. Dabei entfielen 19,0 Prozent auf Unternehmensanleihen, 1,4 Prozent auf Rating Linked Bonds und 18,8 Prozent auf verschiedene Rentenfonds. Der Anteil an Rentenfonds erfuhr eine spürbare Aufstockung zu Lasten der Kassenposition. Die Duration der Anlagen wurde im Sommer etwas angehoben.

Der kräftige Renditeanstieg sowie die Korrektur an den Börsen und hier insbesondere im Technologiebereich hinterließen auch im Sondervermögen deutliche Spuren. Der Teilfonds LöwenPlus Wachstum verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von minus 17,5 Prozent. Das Fondsvermögen belief sich zuletzt auf 50,3 Mio. Euro.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum LöwenPlus Wachstum

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

## LöwenPlus Chance

### Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Teilfonds LöwenPlus Chance besteht in der Erwirtschaftung eines langfristigen Kapitalwachstums. Zu diesem Zweck wird das Netto-Fondsvermögen des Teilfonds in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie in Investmentanteile angelegt, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffenden Kriterien ausgewählt werden (ESG-Kriterien). Hierbei werden beispielsweise die Aspekte Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen je nach Markteinschätzung variieren: Aktien 61 Prozent bis 100 Prozent, Renten 0 Prozent bis 39 Prozent, Flüssige Mittel 0 Prozent bis 39 Prozent, Alternative Investments 0 Prozent bis 10 Prozent. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Investmentprozess erfolgt im Rahmen einer Gesamtunternehmenseinschätzung, wobei in erster Linie Bilanzdaten und betriebswirtschaftliche Kennzahlen wie z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung sowie qualitative Bewertungskriterien wie z.B. die Qualität der Produkte und des Geschäftsmodells des Unternehmens analysiert werden. Ergänzend wird die Markt- und Branchenattraktivität auf Basis volkswirtschaftlicher Daten bewertet. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft ist die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main. Zur Verwaltung setzt sie ihre rechtlich unselbständige Zweigniederlassung, die Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg ein. Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt. Für den Fonds fungiert die Nord LB als Berater.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

### Position in Aktienfonds abgebaut

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis zum Beginn des Jahres 2022 die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar kam ein weiterer Krisenherd hinzu. Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung und rückläufige Kurse.

### Wichtige Kennzahlen

#### LöwenPlus Chance

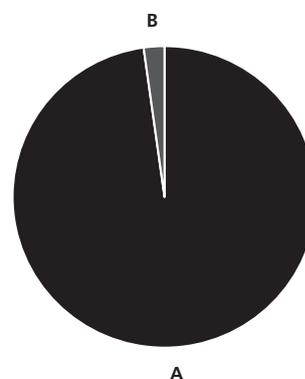
Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	seit Auflegung p.a.
	-23,1%	0,5%	2,1%

ISIN LU1856121550

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Fondsstruktur

#### LöwenPlus Chance



A Aktien 97,8%  
B Barreserve, Sonstiges 2,2%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Gleichzeitig sorgten stark gestiegene Inflationsraten für Belastungen, da die großen Notenbanken mit einem raschen Wechsel in der Geldpolitik entgegenzusteuern versuchten. Gut gefüllte Gasspeicher und leicht gesunkene Inflationszahlen ließen zuletzt jedoch leichte Hoffnungsschimmer aufkommen. Daneben führte die Null-Covid-Politik in China mit damit einhergehenden Lockdown-Maßnahmen zu wiederholten Beeinträchtigungen im internationalen Handel, die sich auch an den Finanzmärkten niederschlugen.

Über das Gesamtjahr behielt das Fondsmanagement eine hohe Aktienquote bei. Der Investitionsgrad des Teilfonds betrug zum Stichtag 97,8 Prozent des Fondsvermögens. Das Portfolio enthielt Ende Dezember ausschließlich Aktiendirektanlagen. Die Beimischung in weltweit anliegenden Aktienfonds wurde im Berichtsjahr vollständig veräußert.

Zum Stichtag bestanden unter Ländergesichtspunkten Schwerpunkte in den USA, wobei der Anteil per saldo deutlich reduziert wurde. Darauf folgten Großbritannien, Deutschland, Däne-

# LöwenPlus Chance

mark und die Niederlande. Auf Branchenebene dominierte der Technologiesektor vor Industrie und Healthcare (Pharma).

Auf Einzeltitelebene führte absolute betrachtet A.P. Moeller-Maersk (Dänemark) vor Kühne + Nagel (Schweiz), ITOCHU (Japan) und Ferguson (Großbritannien) die Aufstellung an. Zudem erschienen dem Fondsmanagement u.a. die Anlagen in ASML, Novo-Nordisk, EssilorLuxottica, Tokyo Electron und Applied Materials aussichtsreich.

Die Korrektur an den Börsen und insbesondere im Technologiebereich hinterließ auch im Sondervermögen deutliche Spuren. Der Teilfonds LöwenPlus Chance verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertminderung um 23,1 Prozent. Das Fondsvermögen belief sich zuletzt auf 27,9 Mio. Euro.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum LöwenPlus Chance

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# SIP Income

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>11.467.073,26</b>	<b>66,87</b>
<b>Aktien</b>								<b>518.460,62</b>	<b>3,02</b>
<b>EUR</b>								<b>518.460,62</b>	<b>3,02</b>
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port.	STK		255	23	0	EUR 134,080	34.190,40	0,20
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		167	0	77	EUR 201,900	33.717,30	0,20
FR0004125920	Amundi S.A. Actions au Porteur	STK		454	0	191	EUR 53,200	24.152,80	0,14
IE0001827041	CRH PLC Reg.Shares	STK		693	0	337	EUR 37,310	25.855,83	0,15
FR0000120644	Danone S.A. Actions Port.	STK		545	0	0	EUR 49,760	27.119,20	0,16
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK		2.023	0	963	EUR 10,975	22.202,43	0,13
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien	STK		970	0	0	EUR 28,635	27.775,95	0,16
FR0000121485	Kering S.A. Actions Port.	STK		57	0	0	EUR 478,600	27.280,20	0,16
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.	STK		75	0	50	EUR 337,100	25.282,50	0,15
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien	STK		390	390	0	EUR 61,560	24.008,40	0,14
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK		196	0	74	EUR 182,050	35.681,80	0,21
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.	STK		250	0	0	EUR 90,720	22.680,00	0,13
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		222	0	87	EUR 96,520	21.427,44	0,13
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien	STK		240	0	0	EUR 129,900	31.176,00	0,18
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.	STK		900	900	0	EUR 23,595	21.235,50	0,12
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien	STK		271	0	119	EUR 102,250	27.709,75	0,16
FR0000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur	STK		250	250	0	EUR 59,130	14.782,50	0,09
FR0000124141	Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur	STK		1.216	0	254	EUR 24,200	29.427,20	0,17
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.	STK		320	320	0	EUR 93,580	29.945,60	0,17
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien	STK		582	0	380	EUR 22,010	12.809,82	0,07
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>10.948.612,64</b>	<b>63,85</b>
<b>EUR</b>								<b>10.948.612,64</b>	<b>63,85</b>
FR0013522133	1,0000 % Aéroports de Paris S.A. Obl. 20/29	EUR		300.000	0	0	% 84,922	254.764,50	1,49
XS2389757944	0,2000 % ANZ New Zealand (It)(Ldn Br.) MT Notes 21/27	EUR		350.000	0	0	% 83,661	292.813,50	1,71
FR0014008FH1	0,8750 % Arval Service Lease S.A. MTN 22/25	EUR		300.000	300.000	0	% 94,392	283.174,50	1,65
XS2485259241	1,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. Preferred MTN 22/25	EUR		500.000	500.000	0	% 94,802	474.007,50	2,77
XS2436160779	0,1000 % Banco Santander S.A. FLR Preferred MTN 22/25	EUR		400.000	400.000	0	% 96,472	385.888,00	2,25
DE0008HY0GNO	0,3750 % Berlin Hyp AG IHS 22/27	EUR		400.000	400.000	0	% 88,278	353.110,00	2,06
FR001400CFW8	3,6250 % BNP Paribas S.A. Non-Preferred MTN 22/29	EUR		400.000	400.000	0	% 96,022	384.088,00	2,24
FR0014009YD9	1,7500 % BPCE S.A. Preferred MTN 22/27	EUR		600.000	600.000	0	% 92,092	552.552,00	3,22
FR0014007PV3	0,6250 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel Non-Pref. MTN 22/27	EUR		400.000	400.000	0	% 84,752	339.006,00	1,98
FR0013412947	0,7500 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel Preferred MTN 19/26	EUR		300.000	0	0	% 90,477	271.431,00	1,58
XS1785795763	1,5500 % Chubb INA Holdings Inc. Notes 18/28	EUR		500.000	0	0	% 88,404	442.020,00	2,58
XS1107727007	2,1250 % Citigroup Inc. MTN 14/26	EUR		300.000	300.000	0	% 93,796	281.388,00	1,64
FR0014003182	0,3750 % Crédit Agricole S.A. Non-Preferred MTN 21/28	EUR		400.000	0	0	% 82,036	328.144,00	1,91
DE000A3T0X22	0,2500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35408 21/25	EUR		300.000	0	0	% 86,988	260.964,00	1,52
XS2394012103	0,4250 % Dongfeng Motor(HK)Intl Co.Ltd. Bonds 21/24	EUR		350.000	0	0	% 92,561	323.961,75	1,89
AT0000A2WVQ2	1,5000 % Erste Group Bank AG Pref. MTN 22/26	EUR		200.000	200.000	0	% 93,073	186.145,00	1,09
XS2243666125	0,3750 % Jyske Bank A/S Non-Pref. FLR MTN 20/25	EUR		400.000	400.000	0	% 92,498	369.990,00	2,16
BE0974423569	2,8750 % KBC Groep N.V. FLR MTN 22/25	EUR		300.000	300.000	0	% 98,413	295.239,00	1,72
FR001400A5N5	1,2500 % Kering S.A. MTN 22/25	EUR		200.000	200.000	0	% 95,773	191.546,00	1,12
DE000LB2V7C3	0,2500 % Ldsbk Baden-Wuerttemb. MTN S.825 21/28	EUR		400.000	0	0	% 80,979	323.914,00	1,89
DE000A254P51	0,8750 % LEG Immobilien SE MTN 19/27	EUR		400.000	400.000	0	% 83,286	333.142,00	1,94
XS2441244535	0,7500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. MTN 22/25	EUR		300.000	300.000	0	% 94,474	283.422,00	1,65
XS2348030425	0,1250 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. Notes 21/28	EUR		225.000	0	0	% 84,219	189.491,63	1,11
FR0013324340	1,0000 % Sanofi S.A. MTN 18/26	EUR		200.000	200.000	0	% 93,483	186.966,00	1,09
XS2558953621	3,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken Pref. MTN 22/25	EUR		500.000	500.000	0	% 98,839	494.192,50	2,88
FR001400AO22	1,5000 % Société Générale S.A. FLR MTN 22/25	EUR		600.000	600.000	0	% 96,971	581.823,00	3,38
XS2565831943	3,6310 % The Toronto-Dominion Bank MTN 22/29	EUR		475.000	475.000	0	% 96,354	457.679,13	2,67
CH1168499791	1,0000 % UBS Group AG FLR MTN 22/25	EUR		225.000	225.000	0	% 96,257	216.577,13	1,26
CH0595205524	0,2500 % UBS Group AG MTN 21/28	EUR		425.000	0	0	% 81,818	347.726,50	2,03

# SIP Income

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
FR0013332988	1,1250 % Unibail-Rodamco-Westfield SE MTN 18/25		EUR	300.000	300.000	0	% 92,114	276.340,50	1,61	
XS2450200824	0,7500 % Unilever Fin. Netherlands B.V. MTN 22/26		EUR	225.000	225.000	0	% 92,584	208.314,00	1,22	
DE000A2R8ND3	0,6250 % Vonovia Finance B.V. MTN 19/27		EUR	500.000	0	0	% 81,669	408.342,50	2,38	
XS2448001813	1,0990 % Westpac Sec. NZ Ltd. (Ldn Br.) MTN 22/26		EUR	200.000	200.000	0	% 91,233	182.466,00	1,06	
XS2324836878	0,2500 % Wolters Kluwer N.V. Notes 21/28		EUR	225.000	0	0	% 83,548	187.983,00	1,10	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>1.253.647,00</b>	<b>7,32</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>1.253.647,00</b>	<b>7,32</b>	
<b>EUR</b>								<b>1.253.647,00</b>	<b>7,32</b>	
XS2463974571	0,6250 % ABB Finance B.V. MTN 22/24		EUR	150.000	150.000	0	% 96,880	145.320,00	0,85	
XS1292389415	2,0000 % Apple Inc. Notes 15/27		EUR	200.000	200.000	0	% 95,485	190.970,00	1,11	
XS2114852218	0,2500 % Comcast Corp. Notes 20/27		EUR	300.000	300.000	0	% 86,237	258.711,00	1,51	
XS2462324745	1,2500 % GSK Consumer Health.Cap.NL BV MTN 22/26		EUR	300.000	300.000	0	% 92,358	277.074,00	1,62	
XS1028941117	1,8750 % Merck & Co. Inc. Notes 14/26		EUR	400.000	400.000	0	% 95,393	381.572,00	2,23	
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>3.975.475,86</b>	<b>23,21</b>	
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>3.975.475,86</b>	<b>23,21</b>	
<b>EUR</b>								<b>3.975.475,86</b>	<b>23,21</b>	
LU1867116706	BL-American Small + Mid Caps Nam.-Ant. Bl Cap. H		ANT	194	194	0	EUR 1.207,260	234.208,44	1,37	
LU1948756140	DWS Inv. - CROCI Japan Act. au Port. TFD Dis.		ANT	939	939	0	EUR 117,500	110.332,50	0,64	
LU1902613287	DWS Inv. - CROCI US Act. au Port. TFC Acc.		ANT	2.780	2.780	0	EUR 155,060	431.066,80	2,51	
LU1769938397	DWS Inv.-CROCI EURO Act. au Port. TFC		ANT	1.321	95	120	EUR 182,380	240.923,98	1,41	
LU1217871133	G.S.Fds-Japan Eq.Partners Ptf. Reg.Acc.Shs I Hed.		ANT	22.693	23.278	585	EUR 16,820	381.696,26	2,23	
LU2075335302	GSF-Emer. Mkts Equity ESG Ptf. Act. Nom. I Acc.		ANT	33.435	2.733	1.116	EUR 10,230	342.040,05	2,00	
DE000A1JDV61	Lupus alpha Dividend Champions Inhaber-Anteile C		ANT	568	0	354	EUR 237,710	135.019,28	0,79	
LU0248183658	Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc		ANT	17.381	1.841	293	EUR 24,608	427.706,43	2,50	
IE00BFTWP510	SPDR Euro Stoxx L.Volat.U.ETF Reg.Shares		ANT	5.245	5.245	0	EUR 40,330	211.530,85	1,23	
IE00B802KR88	SPDR S&P 500 Low Volatil.ETF Reg.Shares		ANT	7.000	7.000	0	EUR 64,790	453.530,00	2,65	
LU1849565863	Threadneedle L-P. Eu.Eq.Div. Act.N. IEP Dis. (INE)		ANT	4.042	4.042	0	EUR 10,130	40.946,67	0,24	
LU1215451524	UBS(L)FS-Fact.MSCI EMU Quality Namens-Ant. A dis.		ANT	11.072	960	0	EUR 21,660	239.819,52	1,40	
LU0629460089	UBS(L)FS-MSCI USA SR UCITS ETF Namens-Ant. A-dis		ANT	2.600	2.600	0	EUR 143,460	372.996,00	2,18	
IE00BQQP9H09	VANECK MST US MOAT UC.ETF Reg.Shares A		ANT	8.239	8.239	0	EUR 42,925	353.659,08	2,06	
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR</b>	<b>16.696.196,12</b>	<b>97,40</b>
<b>Derivate</b>										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
<b>Zins-Derivate</b>										
<b>Forderungen/ Verbindlichkeiten</b>										
<b>Zinsterminkontrakte</b>										
EURO Bobl Future (FGBM) März 23		XEUR	EUR	-1.000.000				<b>37.400,00</b>	<b>0,22</b>	
<b>Summe der Zins-Derivate</b>								<b>EUR</b>	<b>37.400,00</b>	<b>0,22</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>										
<b>Bankguthaben</b>										
<b>EUR-Guthaben bei</b>										
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	323.165,13			% 100,000	323.165,13	1,89	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
DekaBank Deutsche Girozentrale			USD	4.066,32			% 100,000	3.810,09	0,02	
<b>Summe der Bankguthaben</b>								<b>EUR</b>	<b>326.975,22</b>	<b>1,91</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>								<b>EUR</b>	<b>326.975,22</b>	<b>1,91</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>										
Zinsansprüche			EUR	66.523,82				66.523,82	0,39	
Einschüsse (Initial Margins)			EUR	27.295,70				27.295,70	0,16	
Forderungen aus Bestandsprovisionen			EUR	132,28				132,28	0,00	
Sonstige Forderungen			EUR	22,17				22,17	0,00	
<b>Summe der sonstigen Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR</b>	<b>93.973,97</b>	<b>0,55</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>										
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.141,45				-1.141,45	-0,01	

# SIP Income

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
	Verwaltungsvergütung		EUR	-12.841,32				-12.841,32	-0,07
	<b>Summe der sonstigen Verbindlichkeiten</b>						<b>EUR</b>	<b>-13.982,77</b>	<b>-0,08</b>
	<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>17.140.562,54</b>	<b>100,00</b>
	<b>Umlaufende Anteile</b>						<b>STK</b>	<b>158.834,000</b>	
	<b>Anteilwert</b>						<b>EUR</b>	<b>107,91</b>	
	<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>97,40</b>
	<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>0,22</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

## Zusätzliche Angaben zu den Derivaten\*\*)

Instrumentenart	Kontrahent	Counterparty Exposure in EUR
Zinsterminkontrakte	Eurex Deutschland	37.400,00

\*\*\*) Zu diesen Geschäften wurden keine Sicherheiten hinterlegt

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien, Renten, Wertpapier-Investmentanteile und Derivate per: 29./30.12.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Vereinigte Staaten, Dollar (USD) 1,06725 = 1 Euro (EUR)

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

## Aus den zum Stichtag noch laufenden, nachfolgend aufgeführten Geschäften ergeben sich zum 31.12.2022 folgende Verpflichtungen aus Derivaten:

Finanztermingeschäfte - verkaufte Terminkontrakte auf Renten	<b>EUR</b>	<b>1.158.900,00</b>
--	------------	---------------------

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.

Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuoordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>EUR</b>				
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK	0	1.722
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien	STK	0	405
FR0014008VX5	EuroAPI SAS Actions Nom.	STK	11	11
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE Namens-Aktien	STK	0	311
NL0012169213	Qiqagen N.V. Aandelen op naam	STK	0	929
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
XS2347663507	0,3750 % AstraZeneca PLC MTN 21/29	EUR	0	300.000
XS2280845145	0,2000 % BMW Finance N.V. MTN 21/33	EUR	0	400.000
FR0014007LK5	0,8750 % BNP Paribas S.A. FLR MTN 22/30	EUR	400.000	400.000
FR0014006N17	0,5000 % BNP Paribas S.A. FLR Non-Pref. MTN 21/28	EUR	0	300.000
XS2344735811	0,3750 % ENI S.p.A. MTN 21/28	EUR	0	275.000
AT0000A2N837	0,2500 % Erste Group Bank AG Pref. MTN 21/31	EUR	0	400.000
XS2390506546	0,3750 % ING Groep N.V. FLR MTN 21/28	EUR	0	400.000
XS2442764747	0,8750 % Intl Business Machines Corp. Notes 22/30	EUR	325.000	325.000
XS2442765124	1,2500 % Intl Business Machines Corp. Notes 22/34	EUR	250.000	250.000
DE000A3MQMD2	1,0000 % LEG Immobilien SE MTN 21/32	EUR	0	400.000
DE000A3H3JU7	0,8750 % LEG Immobilien SE MTN 21/33	EUR	0	300.000
DE000A3MQNP4	0,8750 % LEG Immobilien SE MTN 22/29	EUR	200.000	200.000
XS2327299298	0,2500 % LSEG Netherlands B.V. MTN 21/28	EUR	0	225.000
XS2151059206	2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH MTN 20/28	EUR	0	400.000

# SIP Income

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS2403444677	0,5000 % Nordea Bank Abp Non Preferred MTN 21/28	EUR	0	475.000
XS2436853035	0,6250 % OP Yrityspankki Oyj Non-Preferred MTN 22/27	EUR	200.000	200.000
XS2482936247	2,1250 % RWE AG MTN 22/26	EUR	275.000	275.000
XS2332234413	0,1250 % SGS Nederland Holding B.V. MTN 21/27	EUR	0	200.000
XS2356049069	0,3750 % Skandinaviska Enskilda Banken Non-Pref. MTN 21/28	EUR	0	550.000
XS2433211310	0,7500 % Snam S.p.A. MTN 22/29	EUR	250.000	250.000
FR00140022B3	0,1250 % Société Générale S.A. Preferred MTN 21/28	EUR	0	300.000
CH1130818847	0,5000 % Swiss Life Finance I Ltd. Bonds 21/31	EUR	0	350.000
XS2237901355	0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA MTN 20/30	EUR	0	350.000
XS2307863642	0,1250 % The Coca-Cola Co. Notes 21/29	EUR	0	225.000
XS2404642923	0,8750 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 21/29	EUR	0	375.000
FR0014000UD6	1,3750 % Unibail-Rodamco-Westfield SE MTN 20/31	EUR	0	300.000
XS2199604096	1,3750 % UNIQA Insurance Group AG Notes 20/30	EUR	0	400.000
XS2320453884	0,5000 % UPM Kymmene Corp. MTN 21/31	EUR	0	300.000
XS2449928543	1,5000 % Vestas Wind Systems Finance BV MTN 22/29	EUR	200.000	200.000
DE000A3MP4U9	0,2500 % Vonovia SE MTN 21/28	EUR	0	200.000
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
ES0644580906	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	2.023	2.023
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
XS2042667944	0,6250 % Kerry Group Financial Services Notes 19/29	EUR	0	400.000
XS2414830963	0,8750 % Kerry Group Financial Services Notes 21/31	EUR	0	275.000
XS2241387096	0,6930 % Mizuho Financial Group Inc. MTN 20/30	EUR	0	400.000
XS2366407018	0,8000 % Thermo Fisher Scient.(Fin.)BV Notes 21/30	EUR	0	300.000
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>				
<b>Zertifikate</b>				
<b>EUR</b>				
DE0005D2THU3	Société Gén. Eff. GmbH AI-Disc.-Zert. N100 21/22	STK	0	1.285
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
ES06445809N8	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	2.986	2.986
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>EUR</b>				
IE00BK5X4G70	Comgest Growth PLC-Eu.Sm.Comp. Reg.S I Dis.	ANT	0	5.375
IE00BYLPLW33	Comgest Growth PLC-Japan Reg.Shares IH Acc.	ANT	0	19.420
FR0010383448	Echiquier - Convexité Europe Actions au Porteur I	ANT	0	91
LU0602539198	Nordea 1-Emerging Stars Equity Actions Nom. AI	ANT	0	1.964
LU1878469862	Threadneedle L-Am. Sm. Comp. Act. Nom. 3EH Acc.	ANT	1.067	24.291
IE00BX7RRJ27	UBS(I)ETF-Fac.MSCI USA Qu.U.E. Reg.Shares A Dis.	ANT	1.484	17.650
IE00BX7RQY03	UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA L.V.U.E. Reg.Shares A Dis.	ANT	1.553	26.252
IE00BX7RR706	UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA P.V.U.E. Reg.Shares A Dis.	ANT	16.385	16.385
LU1215454460	UBS(L)FS-Fact.MSCI EMU L.Vol. Namens-Ant. A dis.	ANT	0	16.035

# SIP Income

## Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	2.428.955,87	18.972.901,33
Mittelrückflüsse	-1.450.958,37	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		977.997,50
Ertragsausschüttung		-178.461,60
Ertragsausgleich		21.238,16
Ordentlicher Aufwandsüberschuss		-18.348,24
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		-86.285,42
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-2.548.479,19
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>17.140.562,54</b>

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs am Beginn des Geschäftsjahres	149.736,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile	21.616,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile	12.518,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>158.834,000</b>

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Geschäftsjahr

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende	Anteilwert	Anteilumlauf
	des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	Stück
2019	22.708.019,73	124,32	182.652,213
2020	22.558.867,34	125,06	180.384,000
2021	18.972.901,33	126,71	149.736,000
2022	17.140.562,54	107,91	158.834,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

# SIP Income

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
<b>Erträge</b>	
Dividenden	17.662,92
Wertpapierzinsen	120.780,40
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-973,82
davon aus negativen Einlagezinsen	-2.444,64
davon aus positiven Einlagezinsen	1.470,82
Erträge aus Investmentanteilen	30.966,80
Bestandsprovisionen	731,01
Ordentlicher Ertragsausgleich	6.856,72
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>176.024,03</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	155.126,59
Verwahrstellenvergütung **)	13.789,00
Taxe d'Abonnement	7.810,18
Zinsen aus Kreditaufnahmen	3,24
Sonstige Aufwendungen ***)	9.376,26
Ordentlicher Aufwandsausgleich	8.267,00
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>194.372,27</b>
<b>Ordentlicher Aufwandsüberschuss</b>	<b>-18.348,24</b>
Netto realisiertes Ergebnis <sup>1)</sup>	-66.457,54
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-19.827,88
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-86.285,42</b>
<b>Aufwandsüberschuss</b>	<b>-104.633,66</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses <sup>2)</sup>	-2.548.479,19
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-2.653.112,85</b>

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 7 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung EUR 1,93 je Anteil und wird per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 1,22%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 14.730,06 EUR  
- davon aus EMIR-Kosten: 0,00 EUR

\*) Ergebnis-Zusammensetzung:  
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen- und Finanztermingeschäften  
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier- und Finanztermingeschäften

\*\*\*) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

\*\*\*\*) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

# SIP Income

## Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

### Zeitraum 1. Januar 2022 bis 6. April 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

70% FTSE WGBI, 30% EURO STOXX® (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	64,00%
maximale Auslastung:	100,34%
durchschnittliche Auslastung:	78,84%

### Zeitraum 7. April 2022 bis 31. Dezember 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

70% ICE BofA Gbl Gov, 30% EURO STOXX® (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	56,87%
maximale Auslastung:	95,12%
durchschnittliche Auslastung:	71,24%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

#### Hebelwirkung im Geschäftsjahr

<b>(Nettomethode)</b>	<b>(Bruttomethode)</b>
0,2	0,2

#### Verwaltungsvergütung der in dem Teilfonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2022, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

	Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2022
BL-American Small + Mid Caps Nam.-Ant. BI Cap. H	0,60
DWS Inv. - CROCI Japan Act. au Port. TFD Dis.	0,50
DWS Inv. - CROCI US Act. au Port. TFC Acc.	0,50
DWS Inv.-CROCI EURO Act. au Port. TFC	0,50
G.S.Fds-Japan Eq.Partners Ptf. Reg.Acc.Shs I Hed.	0,75
GSF-Emer. Mkts Equity ESG Ptf. Act. Nom. I Acc.	0,85
Lupus alpha Dividend Champions Inhaber-Anteile C	1,00
SPDR Euro Stoxx L.Volat.U.ETF Reg.Shares	0,30
SPDR S&P 500 Low Volatil.ETF Reg.Shares	0,35
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc	0,75
Threadneedle L-P. Eu.Eq.Div. Act.N. IEP Dis. (INE)	0,50
UBSLFS-Fact.MSCI EMU Qual.UETF Namens-Ant. A dis.	0,28
UBS(L)FS-MSCI USA SR UCITS ETF Namens-Ant. A-dis	0,22
VANECK MST US MOAT UC.ETF Reg.Shares A	0,49

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeaufschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Teilfonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

# SIP Balanced

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>7.915.588,39</b>	<b>44,94</b>
<b>Aktien</b>								<b>1.220.273,38</b>	<b>6,92</b>
<b>EUR</b>								<b>1.220.273,38</b>	<b>6,92</b>
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port.		STK	488	44	106	EUR 134,080	65.431,04	0,37
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien		STK	410	0	0	EUR 201,900	82.779,00	0,47
FR0004125920	Amundi S.A. Actions au Porteur		STK	1.032	0	253	EUR 53,200	54.902,40	0,31
IE0001827041	CRH PLC Reg.Shares		STK	1.708	0	0	EUR 37,310	63.725,48	0,36
FR0000120644	Danone S.A. Actions Port.		STK	1.163	0	0	EUR 49,760	57.870,88	0,33
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.		STK	4.721	0	1.527	EUR 10,975	51.812,98	0,29
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien		STK	1.790	0	0	EUR 28,635	51.256,65	0,29
FR0000121485	Kering S.A. Actions Port.		STK	118	0	0	EUR 478,600	56.474,80	0,32
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.		STK	176	0	0	EUR 337,100	59.329,60	0,34
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien		STK	1.045	1.045	0	EUR 61,560	64.330,20	0,37
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien		STK	458	0	0	EUR 182,050	83.378,90	0,47
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.		STK	745	0	130	EUR 90,720	67.586,40	0,38
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien		STK	512	0	141	EUR 96,520	49.418,24	0,28
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien		STK	555	0	0	EUR 129,900	72.094,50	0,41
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.		STK	2.425	2.425	0	EUR 23,595	57.217,88	0,33
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien		STK	611	0	119	EUR 102,250	62.474,75	0,35
FR0000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur		STK	800	800	0	EUR 59,130	47.304,00	0,27
FR0000124141	Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur		STK	2.928	0	642	EUR 24,200	70.857,60	0,40
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.		STK	753	753	0	EUR 93,580	70.465,74	0,40
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien		STK	1.434	0	510	EUR 22,010	31.562,34	0,18
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>6.695.315,01</b>	<b>38,02</b>
<b>EUR</b>								<b>6.695.315,01</b>	<b>38,02</b>
XS2389757944	0,2000 % ANZ New Zealand (Itl)(Ldn Br.) MT Notes 21/27		EUR	200.000	0	0	% 83,661	167.322,00	0,95
FR0014008FH1	0,8750 % Arval Service Lease S.A. MTN 22/25		EUR	200.000	200.000	0	% 94,392	188.783,00	1,07
XS2485259241	1,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. Preferred MTN 22/25		EUR	300.000	300.000	0	% 94,802	284.404,50	1,62
XS2436160779	0,1000 % Banco Santander S.A. FLR Preferred MTN 22/25		EUR	300.000	300.000	0	% 96,472	289.416,00	1,64
DE0008HY0GNO	0,3750 % Berlin Hyp AG IHS 22/27		EUR	300.000	300.000	0	% 88,278	264.832,50	1,50
XS2560753936	3,5000 % Bertelsmann SE & Co. KGaA MTN 22/29		EUR	200.000	200.000	0	% 97,144	194.288,00	1,10
FR0014009YD9	1,7500 % BPCE S.A. Preferred MTN 22/27		EUR	400.000	400.000	0	% 92,092	368.368,00	2,09
FR0014007PV3	0,6250 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel Non-Pref. MTN 22/27		EUR	300.000	300.000	0	% 84,752	254.254,50	1,44
FR001400EAY1	3,7500 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel Preferred MTN 22/33		EUR	200.000	200.000	0	% 95,537	191.074,00	1,09
XS1107727007	2,1250 % Citigroup Inc. MTN 14/26		EUR	250.000	250.000	0	% 93,796	234.490,00	1,33
FR0014003182	0,3750 % Crédit Agricole S.A. Non-Preferred MTN 21/28		EUR	200.000	0	200.000	% 82,036	164.072,00	0,93
DE000A3T0X22	0,2500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35408 21/25		EUR	200.000	0	0	% 86,988	173.976,00	0,99
AT0000A2WVQ2	1,5000 % Erste Group Bank AG Pref. MTN 22/26		EUR	100.000	100.000	0	% 93,073	93.072,50	0,53
BE0974423569	2,8750 % KBC Groep N.V. FLR MTN 22/25		EUR	200.000	200.000	0	% 98,413	196.826,00	1,12
FR001400A5N5	1,2500 % Kering S.A. MTN 22/25		EUR	100.000	100.000	0	% 95,773	95.773,00	0,54
DE000LB2V7C3	0,2500 % Ldsbk Baden-Wuerttemb. MTN S.825 21/28		EUR	300.000	0	0	% 80,979	242.935,50	1,38
DE000A254P51	0,8750 % LEG Immobilien SE MTN 19/27		EUR	300.000	300.000	0	% 83,286	249.856,50	1,42
XS2388449758	0,5000 % Nationale-Niederlanden Bank NV MTN 21/28		EUR	200.000	0	0	% 81,061	162.121,00	0,92
XS2441244535	0,7500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. MTN 22/25		EUR	200.000	200.000	0	% 94,474	188.948,00	1,07
FR0013324340	1,0000 % Sanofi S.A. MTN 18/26		EUR	100.000	100.000	0	% 93,483	93.483,00	0,53
XS2558953621	3,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken Pref. MTN 22/25		EUR	325.000	325.000	0	% 98,839	321.225,13	1,82
FR001400AO22	1,5000 % Société Générale S.A. FLR MTN 22/25		EUR	400.000	400.000	0	% 96,971	387.882,00	2,20
XS2102360315	0,8500 % Standard Chartered PLC FLR MTN 20/28		EUR	300.000	0	0	% 85,410	256.230,00	1,46
XS2565831943	3,6310 % The Toronto-Dominion Bank MTN 22/29		EUR	325.000	325.000	0	% 96,354	313.148,88	1,78
CH1168499791	1,0000 % UBS Group AG FLR MTN 22/25		EUR	200.000	200.000	0	% 96,257	192.513,00	1,09
CH0595205524	0,2500 % UBS Group AG MTN 21/28		EUR	275.000	0	0	% 81,818	224.999,50	1,28
FR0013332988	1,1250 % Unibail-Rodamco-Westfield SE MTN 18/25		EUR	200.000	200.000	0	% 92,114	184.227,00	1,05
XS2450200824	0,7500 % Unilever Fin. Netherlands B.V. MTN 22/26		EUR	150.000	150.000	0	% 92,584	138.876,00	0,79
DE000A2R8ND3	0,6250 % Vonovia Finance B.V. MTN 19/27		EUR	400.000	0	0	% 81,669	326.674,00	1,86
DE000A3MP4U9	0,2500 % Vonovia SE MTN 21/28		EUR	200.000	0	0	% 76,661	153.321,00	0,87

# SIP Balanced

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
XS2530756191	3,0000 % Wolters Kluwer N.V. Notes 22/26		EUR	100.000	100.000	0	% 97,923	97.922,50	0,56	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>878.944,50</b>	<b>4,98</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>878.944,50</b>	<b>4,98</b>	
<b>EUR</b>								<b>878.944,50</b>	<b>4,98</b>	
XS2463974571	0,6250 % ABB Finance B.V. MTN 22/24		EUR	100.000	100.000	0	% 96,880	96.880,00	0,55	
XS1292389415	2,0000 % Apple Inc. Notes 15/27		EUR	200.000	200.000	0	% 95,485	190.970,00	1,08	
XS2114852218	0,2500 % Comcast Corp. Notes 20/27		EUR	250.000	250.000	0	% 86,237	215.592,50	1,22	
XS2462324745	1,2500 % GSK Consumer Health.Cap.NL BV MTN 22/26		EUR	200.000	200.000	0	% 92,358	184.716,00	1,05	
XS1028941117	1,8750 % Merck & Co. Inc. Notes 14/26		EUR	200.000	200.000	0	% 95,393	190.786,00	1,08	
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>8.161.401,84</b>	<b>46,42</b>	
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>8.161.401,84</b>	<b>46,42</b>	
<b>EUR</b>								<b>8.161.401,84</b>	<b>46,42</b>	
LU1867116706	BL-American Small + Mid Caps Nam.-Ant. BI Cap. H		ANT	407	407	0	EUR 1.207,260	491.354,82	2,79	
LU1948756140	DWS Inv. - CROCI Japan Act. au Port. TFD Dis.		ANT	2.123	2.123	0	EUR 117,500	249.452,50	1,42	
LU1902613287	DWS Inv. - CROCI US Act. au Port. TFC Acc.		ANT	5.750	5.750	0	EUR 155,060	891.595,00	5,08	
LU1769938397	DWS Inv.-CROCI EURO Act. au Port. TFC		ANT	2.698	0	527	EUR 182,380	492.061,24	2,80	
LU1217871133	G.S.Fds-Japan Eq.Partners Ptf. Reg.Acc.Shs I Hed.		ANT	44.990	47.160	2.170	EUR 16,820	756.731,80	4,30	
LU2075335302	GSF-Emer. Mkts Equity ESG Ptf. Act. Nom. I Acc.		ANT	69.249	2.000	8.165	EUR 10,230	708.417,27	4,02	
DE000A1JDV61	Lupus alpha Dividend Champions Inhaber-Anteile C		ANT	1.195	102	1.116	EUR 237,710	284.063,45	1,61	
LU0248183658	Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc		ANT	34.459	0	3.472	EUR 24,608	847.956,73	4,83	
IE00BFTWP510	SPDR Euro Stoxx L.Volat.U.ETF Reg.Shares		ANT	11.555	11.555	0	EUR 40,330	466.013,15	2,65	
IE00B802KR88	SPDR S&P 500 Low Volatil.ETF Reg.Shares		ANT	14.450	14.450	0	EUR 64,790	936.215,50	5,33	
LU1849565863	Threadneedle L-P. Eu.Eq.Div. Act.N. IEP Dis. (INE)		ANT	9.824	9.824	0	EUR 10,130	99.520,07	0,57	
LU1215451524	UBS(L)FS-Fact.MSCI EMU Quality Namens-Ant. A dis.		ANT	21.871	0	2.391	EUR 21,660	473.725,86	2,69	
LU0629460089	UBS(L)FS-MSCI USA SR UCITS ETF Namens-Ant. A-dis		ANT	5.340	5.340	0	EUR 143,460	766.076,40	4,36	
IE00BQQP9H09	VANECK MST US MOAT UC.ETF Reg.Shares A		ANT	16.266	16.972	706	EUR 42,925	698.218,05	3,97	
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR</b>	<b>16.955.934,73</b>	<b>96,34</b>
<b>Derivate</b>										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
<b>Zins-Derivate</b>										
<b>Forderungen/ Verbindlichkeiten</b>										
<b>Zinsterminkontrakte</b>										
EURO Bobl Future (FGBM) März 23		XEUR	EUR	-500.000				18.700,00	0,11	
<b>Summe der Zins-Derivate</b>								<b>EUR</b>	<b>18.700,00</b>	<b>0,11</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>										
<b>Bankguthaben</b>										
<b>EUR-Guthaben bei</b>										
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	586.909,28			% 100,000	586.909,28	3,33	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
DekaBank Deutsche Girozentrale			USD	8.278,63			% 100,000	7.756,97	0,04	
<b>Summe der Bankguthaben</b>								<b>EUR</b>	<b>594.666,25</b>	<b>3,37</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>								<b>EUR</b>	<b>594.666,25</b>	<b>3,37</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>										
Zinsansprüche			EUR	37.094,29				37.094,29	0,21	
Einschüsse (Initial Margins)			EUR	13.647,60				13.647,60	0,08	
Forderungen aus Bestandsprovisionen			EUR	270,25				270,25	0,00	
Sonstige Forderungen			EUR	51,74				51,74	0,00	
<b>Summe der sonstigen Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR</b>	<b>51.063,88</b>	<b>0,29</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>										
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.175,92				-1.175,92	-0,01	
Verwaltungsvergütung			EUR	-17.638,70				-17.638,70	-0,10	
<b>Summe der sonstigen Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR</b>	<b>-18.814,62</b>	<b>-0,11</b>

# SIP Balanced

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
<b>Fondsvermögen</b>								EUR	17.601.550,24	100,00
<b>Umlaufende Anteile</b>								STK	157.641,000	
<b>Anteilwert</b>								EUR	111,66	
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>										96,34
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>										0,11

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

## Zusätzliche Angaben zu den Derivaten\*\*)

Instrumentenart	Kontrahent	Counterparty Exposure in EUR
Zinsterminkontrakte	Eurex Deutschland	18.700,00

\*\*\*) Zu diesen Geschäften wurden keine Sicherheiten hinterlegt

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:  
In-/ ausländische Aktien, Renten, Wertpapier-Investmentanteile und Derivate per: 29./30.12.2022  
Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Vereinigte Staaten, Dollar (USD) 1,06725 = 1 Euro (EUR)

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

## Aus den zum Stichtag noch laufenden, nachfolgend aufgeführten Geschäften ergeben sich zum 31.12.2022 folgende Verpflichtungen aus Derivaten:

Finanztermingeschäfte - verkaufte Terminkontrakte auf Renten	EUR	579.450,00
--	-----	------------

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.  
Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuoordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>EUR</b>				
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK	0	3.230
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien	STK	0	1.315
FR0014008VX5	EuroAPI SAS Actions Nom.	STK	32	32
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE Namens-Aktien	STK	0	725
NL0012169213	Qiqagen N.V. Aandelen op naam	STK	0	1.738
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
FR0013522133	1,0000 % Aéroports de Paris S.A. Obl. 20/29	EUR	0	200.000
XS2347663507	0,3750 % AstraZeneca PLC MTN 21/29	EUR	0	200.000
XS2280845145	0,2000 % BMW Finance N.V. MTN 21/33	EUR	0	400.000
FR0014007LK5	0,8750 % BNP Paribas S.A. FLR MTN 22/30	EUR	300.000	300.000
FR0014006NI7	0,5000 % BNP Paribas S.A. FLR Non-Pref. MTN 21/28	EUR	0	200.000
XS2344735811	0,3750 % ENI S.p.A. MTN 21/28	EUR	0	175.000
AT0000A2N837	0,2500 % Erste Group Bank AG Pref. MTN 21/31	EUR	0	300.000
XS2390506546	0,3750 % ING Groep N.V. FLR MTN 21/28	EUR	0	200.000
XS2442764747	0,8750 % Intl Business Machines Corp. Notes 22/30	EUR	225.000	225.000
XS2442765124	1,2500 % Intl Business Machines Corp. Notes 22/34	EUR	175.000	175.000
XS2243666125	0,3750 % Jyske Bank A/S Non-Pref. FLR MTN 20/25	EUR	200.000	200.000
DE000A3MQMD2	1,0000 % LEG Immobilien SE MTN 21/32	EUR	0	300.000
DE000A3H3JU7	0,8750 % LEG Immobilien SE MTN 21/33	EUR	0	200.000
DE000A3MQNP4	0,8750 % LEG Immobilien SE MTN 22/29	EUR	200.000	200.000
XS2327299298	0,2500 % LSEG Netherlands B.V. MTN 21/28	EUR	0	150.000
XS2151059206	2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH MTN 20/28	EUR	0	300.000
XS2403444677	0,5000 % Nordea Bank Abp Non Preferred MTN 21/28	EUR	0	325.000

# SIP Balanced

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS2102924383	0,6000 % OP Yrityspankki Oyj Non-Preferred MTN 20/27	EUR	0	300.000
XS2482936247	2,1250 % RWE AG MTN 22/26	EUR	200.000	200.000
XS2332234413	0,1250 % SGS Nederland Holding B.V. MTN 21/27	EUR	0	200.000
XS2356049069	0,3750 % Skandinaviska Enskilda Banken Non-Pref. MTN 21/28	EUR	200.000	575.000
XS2433211310	0,7500 % Snam S.p.A. MTN 22/29	EUR	175.000	175.000
FR0014006IU2	0,1250 % Société Générale S.A. FLR MTN 21/26	EUR	0	300.000
FR00140022B3	0,1250 % Société Générale S.A. Preferred MTN 21/28	EUR	0	300.000
CH1130818847	0,5000 % Swiss Life Finance I Ltd. Bonds 21/31	EUR	0	225.000
XS2237901355	0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA MTN 20/30	EUR	0	175.000
XS2307863642	0,1250 % The Coca-Cola Co. Notes 21/29	EUR	0	150.000
XS2404642923	0,8750 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 21/29	EUR	0	250.000
FR0014000UD6	1,3750 % Unibail-Rodamco-Westfield SE MTN 20/31	EUR	0	200.000
XS2199604096	1,3750 % UNIQA Insurance Group AG Notes 20/30	EUR	0	300.000
XS2320453884	0,5000 % UPM Kymmene Corp. MTN 21/31	EUR	0	200.000
XS2449928543	1,5000 % Vestas Wind Systems Finance BV MTN 22/29	EUR	125.000	125.000
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
ES0644580906	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	4.721	4.721
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
XS2414830963	0,8750 % Kerry Group Financial Services Notes 21/31	EUR	0	375.000
XS2241387096	0,6930 % Mizuho Financial Group Inc. MTN 20/30	EUR	0	225.000
XS2366407018	0,8000 % Thermo Fisher Scient.(Fin.)BV Notes 21/30	EUR	0	200.000
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>				
<b>Zertifikate</b>				
<b>EUR</b>				
DE000SD2THU3	Société Gén. Eff. GmbH AI-Disc.-Zert. N100 21/22	STK	0	2.800
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
ES06445809N8	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	6.248	6.248
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>EUR</b>				
IE00BK5X4G70	Comgest Growth PLC-Eu.Sm.Comp. Reg.S I Dis.	ANT	0	12.732
IE00BYLPPW33	Comgest Growth PLC-Japan Reg.Shares IH Acc.	ANT	0	45.326
FR0010383448	Echiquier - Convexité Europe Actions au Porteur I	ANT	0	198
LU0602539198	Nordea 1-Emerging Stars Equity Actions Nom. AI	ANT	0	4.817
LU1878469862	Threadneedle L-Am. Sm. Comp. Act. Nom. 3EH Acc.	ANT	0	55.554
IE00BX7RRJ27	UBS(I)ETF-Fac.MSCI USA Qu.U.E. Reg.Shares A Dis.	ANT	0	38.872
IE00BX7RQY03	UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA L.V.U.E. Reg.Shares A Dis.	ANT	0	59.463
IE00BX7RR706	UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA P.V.U.E. Reg.Shares A Dis.	ANT	36.795	36.795
LU1215454460	UBS(L)FS-Fact.MSCI EMU L.Vol. Namens-Ant. A dis.	ANT	0	38.063

# SIP Balanced

## Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	533.808,12	23.090.140,94
Mittelrückflüsse	-2.310.763,27	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		-1.776.955,15
Ertragsausschüttung		-273.683,20
Ertragsausgleich		7.549,67
Ordentlicher Aufwandsüberschuss		-72.223,64
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		270.058,08
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-3.643.336,46
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>17.601.550,24</b>

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs am Beginn des Geschäftsjahres	172.843,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile	4.367,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile	19.569,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>157.641,000</b>

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Geschäftsjahr

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende	Anteilwert	Anteilumlauf
	des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	Stück
2019	23.850.911,64	127,95	186.402,440
2020	23.448.212,33	127,04	184.578,000
2021	23.090.140,94	133,59	172.843,000
2022	17.601.550,24	111,66	157.641,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

# SIP Balanced

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
<b>Erträge</b>	
Dividenden	44.012,69
Wertpapierzinsen	76.857,73
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-2.249,31
davon aus negativen Einlagezinsen	-4.460,52
davon aus positiven Einlagezinsen	2.211,21
Erträge aus Investmentanteilen	70.301,23
Bestandsprovisionen	1.652,65
Ordentlicher Ertragsausgleich	-9.063,90
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>181.511,09</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	232.575,91
Verwahrstellenvergütung**)	15.505,05
Taxe d'Abonnement	7.926,26
Zinsen aus Kreditaufnahmen	1,32
Sonstige Aufwendungen***)	10.007,54
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-12.281,35
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>253.734,73</b>
<b>Ordentlicher Aufwandsüberschuss</b>	<b>-72.223,64</b>
Netto realisiertes Ergebnis <sup>*)</sup>	280.825,20
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-10.767,12
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>270.058,08</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>197.834,44</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses <sup>*)</sup>	-3.643.336,46
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-3.445.502,02</b>

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 7 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung EUR 2,00 je Anteil und wird per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 1,65%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 15.958,83 EUR  
- davon aus EMIR-Kosten: 0,00 EUR

\*) Ergebnis-Zusammensetzung:  
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen- und Finanztermingeschäften  
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier- und Finanztermingeschäften

\*\*) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

\*\*\*) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

# SIP Balanced

## Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

### Zeitraum 1. Januar 2022 bis 6. April 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

60% EURO STOXX®, 40% FTSE WGBI (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	53,87%
maximale Auslastung:	90,28%
durchschnittliche Auslastung:	68,07%

### Zeitraum 7. April 2022 bis 31. Dezember 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

60% EURO STOXX®, 40% ICE BofA Gbl Gov (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	55,46%
maximale Auslastung:	95,14%
durchschnittliche Auslastung:	67,93%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

#### Hebelwirkung im Geschäftsjahr

<b>(Nettomethode)</b>	<b>(Bruttomethode)</b>
0,1	0,1

#### Verwaltungsvergütung der in dem Teilfonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2022, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

	Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2022
BL-American Small + Mid Caps Nam.-Ant. BI Cap. H	0,60
DWS Inv. - CROCI Japan Act. au Port. TFD Dis.	0,50
DWS Inv. - CROCI US Act. au Port. TFC Acc.	0,50
DWS Inv.-CROCI EURO Act. au Port. TFC	0,50
G.S.Fds-Japan Eq.Partners Ptf. Reg.Acc.Shs I Hed.	0,75
GSF-Emer. Mkts Equity ESG Ptf. Act. Nom. I Acc.	0,85
Lupus alpha Dividend Champions Inhaber-Anteile C	1,00
SPDR Euro Stoxx L.Volat.U.ETF Reg.Shares	0,30
SPDR S&P 500 Low Volatil.ETF Reg.Shares	0,35
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc	0,75
Threadneedle L-P. Eu.Eq.Div. Act.N. IEP Dis. (INE)	0,50
UBSLFS-Fact.MSCI EMU Qual.UETF Namens-Ant. A dis.	0,28
UBS(L)FS-MSCI USA SR UCITS ETF Namens-Ant. A-dis	0,22
VANECK MST US MOAT UC.ETF Reg.Shares A	0,49

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeaufschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Teilfonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

# SIP Equity

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>1.614.750,67</b>	<b>10,88</b>
<b>Aktien</b>								<b>1.614.750,67</b>	<b>10,88</b>
<b>EUR</b>								<b>1.614.750,67</b>	<b>10,88</b>
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port.		STK	727	66	0	EUR 134,080	97.476,16	0,66
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien		STK	515	0	81	EUR 201,900	103.978,50	0,70
FR0004125920	Amundi S.A. Actions au Porteur		STK	1.440	0	0	EUR 53,200	76.608,00	0,52
IE0001827041	CRH PLC Reg.Shares		STK	2.224	0	0	EUR 37,310	82.977,44	0,56
FR0000120644	Danone S.A. Actions Port.		STK	1.454	0	0	EUR 49,760	72.351,04	0,49
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.		STK	6.369	0	2.939	EUR 10,975	69.899,78	0,47
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien		STK	2.744	0	0	EUR 28,635	78.574,44	0,53
FR0000121485	Kering S.A. Actions Port.		STK	140	0	17	EUR 478,600	67.004,00	0,45
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.		STK	250	0	0	EUR 337,100	84.275,00	0,57
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien		STK	1.325	1.325	0	EUR 61,560	81.567,00	0,55
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien		STK	600	0	85	EUR 182,050	109.230,00	0,73
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.		STK	1.072	0	0	EUR 90,720	97.251,84	0,65
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien		STK	735	0	0	EUR 96,520	70.942,20	0,48
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien		STK	692	0	0	EUR 129,900	89.890,80	0,60
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.		STK	3.070	3.070	0	EUR 23,595	72.436,65	0,49
DE0005YM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien		STK	794	0	150	EUR 102,250	81.186,50	0,55
FR0000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur		STK	900	900	0	EUR 59,130	53.217,00	0,36
FR0000124141	Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur		STK	3.843	0	0	EUR 24,200	93.000,60	0,63
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.		STK	983	983	0	EUR 93,580	91.989,14	0,62
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien		STK	1.858	0	557	EUR 22,010	40.894,58	0,27
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>12.309.310,82</b>	<b>82,74</b>
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>12.309.310,82</b>	<b>82,74</b>
<b>EUR</b>								<b>12.309.310,82</b>	<b>82,74</b>
LU1867116706	BL-American Small + Mid Caps Nam.-Ant. BI Cap. H		ANT	577	577	0	EUR 1.207,260	696.589,02	4,68
LU1948756140	DWS Inv. - CROCI Japan Act. au Port. TFD Dis.		ANT	2.911	2.911	0	EUR 117,500	342.042,50	2,30
LU1902613287	DWS Inv. - CROCI US Act. au Port. TFC Acc.		ANT	8.180	8.180	0	EUR 155,060	1.268.390,80	8,52
LU1769938397	DWS Inv.-CROCI EURO Act. au Port. TFC		ANT	3.802	0	387	EUR 182,380	693.408,76	4,66
LU1217871133	G.S.Fds-Japan Eq.Partners Ptf. Reg.Acc.Shs I Hed.		ANT	63.817	71.859	8.042	EUR 16,820	1.073.401,94	7,22
LU2075335302	GSF-Emer. Mkts Equity ESG Ptf. Act. Nom. I Acc.		ANT	98.228	13.015	13.829	EUR 10,230	1.004.872,44	6,76
IE00BYZTVV78	iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares		ANT	156.000	156.000	0	EUR 4,805	749.533,20	5,04
DE000A1JDV61	Lupus alpha Dividend Champions Inhaber-Anteile C		ANT	1.638	0	1.292	EUR 237,710	389.368,98	2,62
LU0248183658	Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc		ANT	49.360	986	913	EUR 24,608	1.214.636,07	8,17
IE00BFTWP510	SPDR Euro Stoxx L.Volat.U.ETF Reg.Shares		ANT	16.245	16.245	0	EUR 40,330	655.160,85	4,40
IE00B802KR88	SPDR S&P 500 Low Volatil.ETF Reg.Shares		ANT	20.380	20.380	0	EUR 64,790	1.320.420,20	8,87
LU1849565863	Threadneedle L-P. Eu.Eq.Div. Act.N. IEP Dis. (INE)		ANT	12.413	12.413	0	EUR 10,130	125.747,41	0,85
LU1215451524	UBS(L)FS-Fact.MSCI EMU Quality Namens-Ant. A dis.		ANT	31.757	937	851	EUR 21,660	687.856,62	4,62
LU0629460089	UBS(L)FS-MSCI USA SR UCITS ETF Namens-Ant. A-dis		ANT	7.510	7.510	0	EUR 143,460	1.077.384,60	7,24
IE00BQQP9H09	VANECK MST US MOAT UC.ETF Reg.Shares A		ANT	23.541	23.541	0	EUR 42,925	1.010.497,43	6,79
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR 13.924.061,49</b>	<b>93,62</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>									
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben bei</b>									
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	957.361,64			% 100,000	957.361,64	6,44
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>									
DekaBank Deutsche Girozentrale			USD	12.325,91			% 100,000	11.549,22	0,08
<b>Summe der Bankguthaben</b>								<b>EUR 968.910,86</b>	<b>6,52</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>								<b>EUR 968.910,86</b>	<b>6,52</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
Forderungen aus Bestandsprovisionen			EUR	383,35				383,35	0,00
Sonstige Forderungen			EUR	69,80				69,80	0,00
<b>Summe der sonstigen Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR 453,15</b>	<b>0,00</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>									
Verwahrstellenvergütung			EUR	-997,61				-997,61	-0,01
Verwaltungsvergütung			EUR	-18.705,09				-18.705,09	-0,13
<b>Summe der sonstigen Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR -19.702,70</b>	<b>-0,14</b>

# SIP Equity

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
	<b>Fondsvermögen</b>							<b>14.873.722,80</b>	<b>100,00</b>
	<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>132.934,000</b>	
	<b>Anteilwert</b>							<b>111,89</b>	
	<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>93,62</b>
	<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>0,00</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien und Wertpapier-Investmentanteile per: 29./30.12.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Vereinigte Staaten, Dollar (USD) 1,06725 = 1 Euro (EUR)

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.

Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>EUR</b>				
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK	0	4.175
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien	STK	0	1.485
FR0014008VX5	EuroAPI SAS Actions Nom.	STK	47	47
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE Namens-Aktien	STK	0	915
NL0012169213	QIAGEN N.V. Aandelen op naam	STK	0	2.151
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
ES0644580906	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	6.369	6.369
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>				
<b>Zertifikate</b>				
<b>EUR</b>				
DE000SD2THU3	Société Gén. Eff. GmbH AI-Disc.-Zert. N100 21/22	STK	0	3.750
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
ES06445809N8	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	9.308	9.308
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>EUR</b>				
IE00BK5X4G70	Comgest Growth PLC-Eu.Sm.Comp. Reg.S I Dis.	ANT	0	16.990
IE00BYLPPW33	Comgest Growth PLC-Japan Reg.Shares IH Acc.	ANT	0	60.454
FR0010383448	Echiquier - Convexité Europe Actions au Porteur I	ANT	0	258
LU0602539198	Nordea 1-Emerging Stars Equity Actions Nom. AI	ANT	0	6.214
LU1878469862	Threadneedle L-Am. Sm. Comp. Act. Nom. 3EH Acc.	ANT	4.576	77.317
IE00BX7RRJ27	UBS(())ETF-Fac.MSCI USA Qu.U.E. Reg.Shares A Dis.	ANT	2.210	52.831
IE00BX7RQY03	UBS(())ETF-Fc.MSCI USA L.V.U.E. Reg.Shares A Dis.	ANT	2.644	80.029
IE00BX7RR706	UBS(())ETF-Fc.MSCI USA P.V.U.E. Reg.Shares A Dis.	ANT	49.499	49.499
LU1215454460	UBS(L)FS-Fact.MSCI EMU L.Vol. Namens-Ant. A dis.	ANT	0	50.970

# SIP Equity

## Entwicklung des Fondsvermögens

		EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		18.188.722,74
Mittelzuflüsse	523.437,47	
Mittelrückflüsse	-489.944,70	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		33.492,77
Ertragsausschüttung		-292.131,40
Ertragsausgleich		-6.593,36
Ordentlicher Aufwandsüberschuss		-109.081,27
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		664.171,81
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-3.604.858,49
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>14.873.722,80</b>

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs am Beginn des Geschäftsjahres	132.723,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile	4.417,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile	4.206,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>132.934,000</b>

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende	Anteilwert	Anteilumlauf
	des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	Stück
2019	21.138.755,24	127,54	165.747,971
2020	17.808.829,32	123,82	143.830,000
2021	18.188.722,74	137,04	132.723,000
2022	14.873.722,80	111,89	132.934,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

# SIP Equity

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
<b>Erträge</b>	
Dividenden	57.569,73
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-2.822,63
davon aus negativen Einlagezinsen	-5.910,83
davon aus positiven Einlagezinsen	3.088,20
Erträge aus Investmentanteilen	95.678,09
Bestandsprovisionen	2.232,69
Ordentlicher Ertragsausgleich	-1.198,45
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>151.459,43</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	236.311,17
Verwahrstellenvergütung**)	12.603,23
Taxe d' Abonnement	5.333,15
Zinsen aus Kreditaufnahmen	1,42
Sonstige Aufwendungen***)	8.160,00
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-1.868,27
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>260.540,70</b>
<b>Ordentlicher Aufwandsüberschuss</b>	<b>-109.081,27</b>
Netto realisiertes Ergebnis <sup>1)</sup>	658.248,27
Außerordentlicher Ertragsausgleich	5.923,54
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>664.171,81</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>555.090,54</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)	-3.604.858,49
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-3.049.767,95</b>

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 7 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung EUR 2,20 je Anteil und wird per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 2,13%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 9.270,52 EUR  
- davon aus EMIR-Kosten: 0,00 EUR

\*) Ergebnis-Zusammensetzung:  
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier- und Devisengeschäften  
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapiergeschäften

\*\*\*) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

\*\*\*\*) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

# SIP Equity

## Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

100% EURO STOXX® NR in EUR

**Maximalgrenze:** 200,00%

### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	44,13%
maximale Auslastung:	83,95%
durchschnittliche Auslastung:	59,26%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

### Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)	(Bruttomethode)
0,0	0,0

### Verwaltungsvergütung der in dem Teilfonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2022, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

	Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2022
BL-American Small + Mid Caps Nam.-Ant. BI Cap. H	0,60
DWS Inv. - CROCI Japan Act. au Port. TFD Dis.	0,50
DWS Inv. - CROCI US Act. au Port. TFC Acc.	0,50
DWS Inv.-CROCI EURO Act. au Port. TFC	0,50
G.S.Fds-Japan Eq.Partners Ptf. Reg.Acc.Shs I Hed.	0,75
GSF-Emer. Mkts Equity ESG Ptf. Act. Nom. I Acc.	0,85
Lupus alpha Dividend Champions Inhaber-Anteile C	1,00
SPDR Euro Stoxx L.Volat.U.ETF Reg.Shares	0,30
SPDR S&P 500 Low Volatil.ETF Reg.Shares	0,35
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc	0,75
Threadneedle L-P. Eu.Eq.Div. Act.N. IEP Dis. (INE)	0,50
UBSLFS-Fact.MSCI EMU Qual.UETF Namens-Ant. A dis.	0,28
UBS(L)FS-MSCI USA SR UCITS ETF Namens-Ant. A-dis	0,22
VANECK MST US MOAT UC.ETF Reg.Shares A	0,49
iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares	0,15

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeaufschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Teilfonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

# SIP Bond

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>55.109.050,77</b>	<b>80,45</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>55.109.050,77</b>	<b>80,45</b>
<b>EUR</b>								<b>55.109.050,77</b>	<b>80,45</b>
DE000AAR0355	4,5000 % Aareal Bank AG MTN IHS S.317 22/25	EUR		900.000	900.000	0	% 100,067	900.598,50	1,31
FR0013522133	1,0000 % Aéroports de Paris S.A. Obl. 20/29	EUR		1.000.000	0	0	% 84,922	849.215,00	1,24
XS2498554992	4,0000 % ALD S.A. MTN 22/27	EUR		700.000	700.000	0	% 100,279	701.949,50	1,02
DE000A30VTT8	4,5970 % Allianz SE FLR Sub. MTN 22/38	EUR		700.000	700.000	0	% 97,441	682.083,50	1,00
XS2389757944	0,2000 % ANZ New Zealand (Itl)(Ldn Br.) MT Notes 21/27	EUR		750.000	0	0	% 83,661	627.457,50	0,92
FR001400BDD5	3,3750 % Arval Service Lease S.A. MTN 22/26	EUR		1.100.000	1.100.000	0	% 97,662	1.074.276,50	1,57
XS2381560411	0,2500 % ASB Finance Ltd. MTN 21/28	EUR		1.175.000	0	0	% 79,758	937.156,50	1,37
XS2485259241	1,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. Preferred MTN 22/25	EUR		1.200.000	1.200.000	0	% 94,802	1.137.618,00	1,66
XS2436160779	0,1000 % Banco Santander S.A. FLR Preferred MTN 22/25	EUR		1.000.000	1.000.000	0	% 96,472	964.720,00	1,41
XS2473715675	2,7500 % Bank of Montreal MTN 22/27	EUR		1.500.000	1.500.000	0	% 94,635	1.419.525,00	2,07
BE6328785207	0,3750 % Belfius Bank S.A. Non-Preferred MTN 21/27	EUR		1.000.000	0	0	% 86,524	865.235,00	1,26
DE000BHY0GNO	0,3750 % Berlin Hyp AG IHS 22/27	EUR		1.000.000	1.000.000	0	% 88,278	882.775,00	1,29
XS2560753936	3,5000 % Bertelsmann SE & Co. KGaA MTN 22/29	EUR		500.000	500.000	0	% 97,144	485.720,00	0,71
FR001400AKP6	2,7500 % BNP Paribas S.A. FLR MTN 22/28	EUR		500.000	900.000	400.000	% 92,750	463.747,50	0,68
FR001400CFW8	3,6250 % BNP Paribas S.A. Non-Preferred MTN 22/29	EUR		900.000	900.000	0	% 96,022	864.198,00	1,26
FR0014009YD9	1,7500 % BPCE S.A. Preferred MTN 22/27	EUR		1.500.000	1.500.000	0	% 92,092	1.381.380,00	2,02
FR0014009A50	1,0000 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 22/25	EUR		1.300.000	1.300.000	0	% 94,151	1.223.963,00	1,79
FR0014007PV3	0,6250 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel Non-Pref. MTN 22/27	EUR		900.000	900.000	0	% 84,752	762.763,50	1,11
FR001400EAY1	3,7500 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel Preferred MTN 22/33	EUR		1.200.000	1.200.000	0	% 95,537	1.146.444,00	1,67
XS1785795763	1,5500 % Chubb INA Holdings Inc. Notes 18/28	EUR		1.000.000	0	0	% 88,404	884.040,00	1,29
XS1107727007	2,1250 % Citigroup Inc. MTN 14/26	EUR		900.000	900.000	0	% 93,796	844.164,00	1,23
FR0014003182	0,3750 % Crédit Agricole S.A. Non-Preferred MTN 21/28	EUR		1.000.000	0	0	% 82,036	820.360,00	1,20
FR0013511227	0,8750 % Crédit Mutuel Arkéa MTN 20/27	EUR		500.000	0	0	% 88,062	440.310,00	0,64
XS2168478068	1,2500 % CRH SMW Finance DAC MTN 20/26	EUR		1.000.000	0	0	% 91,498	914.980,00	1,34
XS2475502832	2,3750 % De Volksbank N.V. FLR Non-Pref. MTN 22/27	EUR		1.300.000	1.300.000	0	% 93,110	1.210.430,00	1,77
DE000A3T0X22	0,2500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35408 21/25	EUR		700.000	0	0	% 86,988	608.916,00	0,89
XS2394012103	0,4250 % Dongfeng Motor(HK)Intl Co.Ltd. Bonds 21/24	EUR		500.000	0	0	% 92,561	462.802,50	0,68
AT0000A2VWQ2	1,5000 % Erste Group Bank AG Pref. MTN 22/26	EUR		500.000	500.000	0	% 93,073	465.362,50	0,68
XS2549815913	5,8750 % Hannover Rueck SE FLR Sub. Anl. 22/43	EUR		600.000	600.000	0	% 102,156	612.936,00	0,89
XS2442764747	0,8750 % Intl Business Machines Corp. Notes 22/30	EUR		800.000	800.000	0	% 82,305	658.436,00	0,96
XS2461234622	1,9630 % JPMorgan Chase & Co. FLR MTN 22/30	EUR		300.000	600.000	300.000	% 87,331	261.991,50	0,38
XS2243666125	0,3750 % Jyske Bank A/S Non-Pref. FLR MTN 20/25	EUR		800.000	800.000	0	% 92,498	739.980,00	1,08
BE0974423569	2,8750 % KBC Groep N.V. FLR MTN 22/25	EUR		700.000	700.000	0	% 98,413	688.891,00	1,01
FR001400A5N5	1,2500 % Kering S.A. MTN 22/25	EUR		500.000	500.000	0	% 95,773	478.865,00	0,70
FR0013433596	0,2500 % La Banque Postale Preferred MTN 19/26	EUR		1.000.000	0	0	% 88,873	888.725,00	1,30
DE000A254P51	0,8750 % LEG Immobilien SE MTN 19/27	EUR		1.000.000	1.700.000	700.000	% 83,286	832.855,00	1,22
DE000A3MQNP4	0,8750 % LEG Immobilien SE MTN 22/29	EUR		600.000	600.000	0	% 78,892	473.349,00	0,69
FR0014009EIO	0,3750 % L'Oréal S.A. Notes 22/24	EUR		500.000	500.000	0	% 97,222	486.107,50	0,71
XS2327299298	0,2500 % LSEG Netherlands B.V. MTN 21/28	EUR		1.000.000	0	0	% 84,030	840.300,00	1,23
XS2446386356	2,1030 % Morgan Stanley FLR MTN 22/26	EUR		850.000	850.000	0	% 95,337	810.360,25	1,18
XS1843448314	3,2500 % Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. 18/49	EUR		500.000	500.000	0	% 89,670	448.347,50	0,65
XS2350632472	0,2500 % Nestlé Finance Intl Ltd. MTN 21/29	EUR		900.000	0	0	% 83,308	749.767,50	1,09
XS2403444677	0,5000 % Nordea Bank Abp Non Preferred MTN 21/28	EUR		500.000	0	675.000	% 82,312	411.557,50	0,60

# SIP Bond

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
XS2441244535	0,7500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. MTN 22/25		EUR	400.000	400.000	0	% 94,474	377.896,00	0,55
XS2348030425	0,1250 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. Notes 21/28		EUR	1.000.000	0	0	% 84,219	842.185,00	1,23
DK0030484548	0,3750 % Nykredit Realkredit A/S Non-Preferred MTN 21/28		EUR	1.000.000	0	0	% 80,628	806.275,00	1,18
XS2384473992	0,3750 % OP Yrityspankki Oyj Non-Preferred MTN 21/28		EUR	600.000	0	900.000	% 79,489	476.931,00	0,70
XS2439004412	1,0000 % Prologis Euro Finance LLC Notes 22/29		EUR	550.000	550.000	0	% 82,795	455.372,50	0,66
XS2170736180	0,7500 % Richemont Intl Holding S.A. Notes 20/28		EUR	1.000.000	0	0	% 88,080	880.800,00	1,29
XS2489287354	2,1250 % Sandvik AB MTN 22/27		EUR	400.000	400.000	0	% 93,132	372.528,00	0,54
FR0013324340	1,0000 % Sanofi S.A. MTN 18/26		EUR	500.000	500.000	0	% 93,483	467.415,00	0,68
XS2332234413	0,1250 % SGS Nederland Holding B.V. MTN 21/27		EUR	500.000	0	0	% 95,708	478.540,00	0,70
XS2558953621	3,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken Pref. MTN 22/25		EUR	1.250.000	1.250.000	0	% 98,839	1.235.481,25	1,80
FR0014006IU2	0,1250 % Société Générale S.A. FLR MTN 21/26		EUR	1.000.000	0	300.000	% 89,635	896.345,00	1,31
FR001400AO22	1,5000 % Société Générale S.A. FLR MTN 22/25		EUR	1.500.000	1.500.000	0	% 96,971	1.454.557,50	2,12
XS2363982344	0,3750 % Sparebank 1 SR-Bank ASA Non-Pref. FLR MTN 21/27		EUR	700.000	0	700.000	% 86,923	608.461,00	0,89
XS2102360315	0,8500 % Standard Chartered PLC FLR MTN 20/28		EUR	600.000	0	0	% 85,410	512.460,00	0,75
XS2343563214	0,3000 % Swedbank AB Non-Preferred FLR MTN 21/27		EUR	1.075.000	0	0	% 87,467	940.264,88	1,37
XS2001737324	0,7500 % Telenor ASA MTN 19/26		EUR	1.000.000	0	0	% 90,627	906.265,00	1,32
XS2348325221	0,1250 % TenneT Holding B.V. MTN 21/27		EUR	700.000	0	0	% 84,536	591.748,50	0,86
XS2233154538	0,1250 % The Coca-Cola Co. Notes 20/29		EUR	500.000	0	425.000	% 82,081	410.402,50	0,60
XS2511301322	2,5510 % The Toronto-Dominion Bank MTN 22/27		EUR	825.000	825.000	0	% 93,586	772.084,50	1,13
XS2565831943	3,6310 % The Toronto-Dominion Bank MTN 22/29		EUR	1.200.000	1.200.000	0	% 96,354	1.156.242,00	1,69
CH1142231682	0,2500 % UBS Group AG FLR MTN 21/26		EUR	675.000	0	0	% 89,027	600.928,88	0,88
CH1168499791	1,0000 % UBS Group AG FLR MTN 22/25		EUR	575.000	575.000	0	% 96,257	553.474,88	0,81
CH0595205524	0,2500 % UBS Group AG MTN 21/28		EUR	500.000	0	525.000	% 81,818	409.090,00	0,60
FR0013332988	1,1250 % Unibail-Rodamco-Westfield SE MTN 18/25		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 92,114	921.135,00	1,34
XS2433139966	0,9250 % UniCredit S.p.A. FLR Preferred MTN 22/28		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 85,843	858.430,00	1,25
XS2450200824	0,7500 % Unilever Fin. Netherlands B.V. MTN 22/26		EUR	575.000	575.000	0	% 92,584	532.358,00	0,78
XS2545247863	3,2500 % Vattenfall AB MTN 22/24		EUR	725.000	725.000	0	% 99,549	721.726,63	1,05
XS2480958904	1,6250 % Volvo Treasury AB MTN 22/25		EUR	500.000	500.000	0	% 94,726	473.630,00	0,69
DE000A3MP4U9	0,2500 % Vonovia SE MTN 21/28		EUR	600.000	0	0	% 76,661	459.963,00	0,67
XS2421006201	0,4270 % Westpac Sec. NZ Ltd. (Ldn Br.) MTN 21/26		EUR	800.000	0	0	% 86,990	695.920,00	1,02
XS2324836878	0,2500 % Wolters Kluwer N.V. Notes 21/28		EUR	1.000.000	0	0	% 83,548	835.480,00	1,22
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>10.803.920,25</b>	<b>15,77</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>10.803.920,25</b>	<b>15,77</b>
<b>EUR</b>								<b>10.803.920,25</b>	<b>15,77</b>
XS2463974571	0,6250 % ABB Finance B.V. MTN 22/24		EUR	400.000	400.000	0	% 96,880	387.520,00	0,57
XS1292389415	2,0000 % Apple Inc. Notes 15/27		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 95,485	954.850,00	1,39
XS2555218291	4,0000 % Booking Holdings Inc. Notes 22/26		EUR	575.000	575.000	0	% 100,966	580.554,50	0,85
XS2114852218	0,2500 % Comcast Corp. Notes 20/27		EUR	900.000	900.000	0	% 86,237	776.133,00	1,13
XS2526860965	2,6140 % East Japan Railway Co. MTN 22/25		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 97,292	972.920,00	1,42
XS2462324745	1,2500 % GSK Consumer Health.Cap.NL BV MTN 22/26		EUR	375.000	375.000	0	% 92,358	346.342,50	0,51
XS2414830963	0,8750 % Kerry Group Financial Services Notes 21/31		EUR	25.000	0	650.000	% 76,294	19.073,50	0,03
XS1028941117	1,8750 % Merck & Co. Inc. Notes 14/26		EUR	1.250.000	1.250.000	0	% 95,393	1.192.412,50	1,74
XS2530031546	3,2730 % Mitsubishi UFJ Finl Grp Inc. FLR MTN 22/25		EUR	1.075.000	1.075.000	0	% 98,401	1.057.810,75	1,54
XS2329143510	0,1840 % Mizuho Financial Group Inc. Non-Pref. MTN 21/26		EUR	950.000	0	0	% 88,458	840.346,25	1,23
XS2369244087	0,1000 % Republik Chile Notes 21/27		EUR	1.050.000	0	0	% 86,000	903.000,00	1,32
XS2234579675	0,3030 % Sumitomo Mitsui Financ. Group MTN 20/27		EUR	1.500.000	0	0	% 83,687	1.255.305,00	1,83
XS2404629235	0,1250 % Svenska Handelsbanken AB MTN 21/26		EUR	1.050.000	0	0	% 87,655	920.372,25	1,34

# SIP Bond

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
XS2071382662	1,1250 % Vicinity Centres Re Ltd. MTN 19/29		EUR	800.000	0	0	% 74,660	597.280,00	0,87	
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>1.757.351,72</b>	<b>2,56</b>	
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>1.757.351,72</b>	<b>2,56</b>	
<b>EUR</b>								<b>1.757.351,72</b>	<b>2,56</b>	
LU1681041114	AIS-A.FLOAT.RATE EO CORP.ESG N.-Ant.UCITS ETF DR C		ANT	9.400	9.400	0	EUR 100,059	940.552,72	1,37	
IE00BYZTVV78	iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares		ANT	170.000	210.000	40.000	EUR 4,805	816.799,00	1,19	
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR 67.670.322,74</b>	<b>98,78</b>	
<b>Derivate</b>										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
<b>Zins-Derivate</b>										
<b>Forderungen/ Verbindlichkeiten</b>										
<b>Zinsterminkontrakte</b>										
EURO Bobl Future (FGBM) März 23								EUR	205.700,00	0,30
<b>Summe der Zins-Derivate</b>								<b>EUR 205.700,00</b>	<b>0,30</b>	
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>										
<b>Bankguthaben</b>										
<b>EUR-Guthaben bei</b>										
DekaBank Deutsche Girozentrale								EUR	106.681,51	0,16
<b>Summe der Bankguthaben</b>								<b>EUR 106.681,51</b>	<b>0,16</b>	
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>								<b>EUR 106.681,51</b>	<b>0,16</b>	
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>										
Zinsansprüche								EUR	406.873,46	0,59
Einschüsse (Initial Margins)								EUR	150.150,00	0,22
<b>Summe der sonstigen Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR 557.023,46</b>	<b>0,81</b>	
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>										
Verwahrstellenvergütung								EUR	-4.239,74	-0,01
Verwaltungsvergütung								EUR	-28.988,84	-0,04
Verbindlichkeiten aus Anteilschneidgeschäften								EUR	-90,88	0,00
<b>Summe der sonstigen Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR -33.319,46</b>	<b>-0,05</b>	
<b>Fondsvermögen</b>								<b>EUR 68.506.408,25</b>	<b>100,00</b>	
<b>Umlaufende Anteile Klasse A</b>								<b>STK 411.062,000</b>		
<b>Umlaufende Anteile Klasse V</b>								<b>STK 364.906,000</b>		
<b>Anteilwert Klasse A</b>								<b>EUR 90,84</b>		
<b>Anteilwert Klasse V</b>								<b>EUR 85,41</b>		
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>									<b>98,78</b>	
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>									<b>0,30</b>	

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

## Zusätzliche Angaben zu den Derivaten\*\*)

Instrumentenart	Kontrahent	Counterparty Exposure in EUR
Zinsterminkontrakte	Eurex Deutschland	205.700,00

\*\*\*) Zu diesen Geschäften wurden keine Sicherheiten hinterlegt

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Renten, Wertpapier-Investmentanteile und Derivate per: 29./30.12.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Aus den zum Stichtag noch laufenden, nachfolgend aufgeführten Geschäften ergeben sich zum 31.12.2022 folgende Verpflichtungen aus Derivaten:

Finanztermingeschäfte  
- verkaufte Terminkontrakte  
auf Renten

EUR

6.373.950,00

# SIP Bond

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.  
Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
DE000AAR0264	0,5000 % Aareal Bank AG MTN IHS S.301 20/27	EUR	0	900.000
XS2487054004	2,3750 % ABN AMRO Bank N.V. Non-Preferred MTN 22/27	EUR	1.500.000	1.500.000
FR0014008FH1	0,8750 % Arval Service Lease S.A. MTN 22/25	EUR	700.000	700.000
XS2347663507	0,3750 % AstraZeneca PLC MTN 21/29	EUR	0	750.000
XS2280845145	0,2000 % BMW Finance N.V. MTN 21/33	EUR	0	1.500.000
FR0014007LK5	0,8750 % BNP Paribas S.A. FLR MTN 22/30	EUR	900.000	900.000
FR0014006NI7	0,5000 % BNP Paribas S.A. FLR Non-Pref. MTN 21/28	EUR	0	800.000
FR0014002557	0,0100 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel Preferred MTN 21/26	EUR	0	500.000
FR0014004750	0,2500 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel Preferred MTN 21/28	EUR	0	1.200.000
AT0000A2STV4	0,5000 % Česká Sportelna AS FLR Non-Pref. MTN 21/28	EUR	0	900.000
XS2306851853	0,6250 % Coöperatieve Rabobank U.A. Non-Pref. MTN 21/33	EUR	0	1.200.000
XS2288948859	0,1000 % E.ON SE MTN 21/28	EUR	0	1.350.000
FR0013518537	1,3750 % Edenred S.A. Notes 20/29	EUR	0	1.000.000
XS2344735811	0,3750 % ENI S.p.A. MTN 21/28	EUR	0	700.000
AT0000A2N837	0,2500 % Erste Group Bank AG Pref. MTN 21/31	EUR	0	1.100.000
FR00209943379	1,1250 % Euronext N.V. Notes 19/29	EUR	0	1.000.000
XS2390506546	0,3750 % ING Groep N.V. FLR MTN 21/28	EUR	0	900.000
XS2442765124	1,2500 % Intl Business Machines Corp. Notes 22/34	EUR	600.000	600.000
XS2382849888	0,0500 % Jyske Bank A/S FLR Non.-Pref. MTN 21/26	EUR	0	1.225.000
DE000LB2V7C3	0,2500 % Ldsbk Baden-Wuerttemb. MTN S.825 21/28	EUR	0	900.000
DE000A3MQMD2	1,0000 % LEG Immobilien SE MTN 21/32	EUR	0	1.000.000
DE000A3H3JU7	0,8750 % LEG Immobilien SE MTN 21/33	EUR	0	700.000
XS2151059206	2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH MTN 20/28	EUR	0	1.000.000
XS2292263121	0,4970 % Morgan Stanley FLR MTN S.J 21/31	EUR	0	800.000
XS2388449758	0,5000 % Nationale-Niederlanden Bank NV MTN 21/28	EUR	0	900.000
XS2235996217	0,0000 % Novartis Finance S.A. Notes 20/28	EUR	0	950.000
XS2154348424	2,3750 % OMV AG MTN 20/32	EUR	0	1.000.000
XS2436853035	0,6250 % OP Yrityspankki Oyj Non-Preferred MTN 22/27	EUR	525.000	525.000
XS2346125573	1,1250 % Polski Koncern Naftowy Orlen MTN 21/28	EUR	0	1.000.000
XS2523390271	2,5000 % RWE AG MTN 22/25	EUR	675.000	675.000
XS2482936247	2,1250 % RWE AG MTN 22/26	EUR	700.000	700.000
XS2356049069	0,3750 % Skandinaviska Enskilda Banken Non-Pref. MTN 21/28	EUR	0	1.375.000
XS2358231798	0,6250 % Snam S.p.A. MTN 21/31	EUR	0	875.000
XS2433211310	0,7500 % Snam S.p.A. MTN 22/29	EUR	600.000	600.000
FR00140022B3	0,1250 % Société Générale S.A. Preferred MTN 21/28	EUR	0	1.200.000
XS2303089697	0,0100 % SpareBank 1 SMN Preferred MTN 21/28	EUR	0	825.000
CH1130818847	0,5000 % Swiss Life Finance I Ltd. Bonds 21/31	EUR	0	875.000
XS2197348324	0,7500 % Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. Notes 20/27	EUR	0	950.000
XS2237901355	0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA MTN 20/30	EUR	0	1.000.000
XS2307863642	0,1250 % The Coca-Cola Co. Notes 21/29	EUR	0	1.000.000
XS2404642923	0,8750 % The Goldman Sachs Group Inc. MTN 21/29	EUR	0	950.000
FR0014000UD6	1,3750 % Unibail-Rodamco-Westfield SE MTN 20/31	EUR	0	1.000.000
XS2199604096	1,3750 % UNIQA Insurance Group AG Notes 20/30	EUR	0	1.000.000
XS2320453884	0,5000 % UPM Kymmene Corp. MTN 21/31	EUR	0	1.000.000
XS2449928543	1,5000 % Vestas Wind Systems Finance BV MTN 22/29	EUR	450.000	450.000
DE000A3E5MH6	0,6250 % Vonovia SE MTN 21/29	EUR	0	1.200.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
XS2286044024	0,5000 % CBRE Gbl Inv.Open-Ended Fds Notes 21/28	EUR	0	1.000.000
XS2051655095	0,7000 % Coca-Cola Europacific Pa. PLC Notes 19/31	EUR	0	1.000.000
XS2385121582	0,7730 % East Japan Railway Co. MTN 21/34	EUR	0	650.000
XS2042667944	0,6250 % Kerry Group Financial Services Notes 19/29	EUR	0	1.000.000
XS2241387096	0,6930 % Mizuho Financial Group Inc. MTN 20/30	EUR	0	825.000
XS2369906644	0,9000 % Nasdaq Inc. Notes 21/33	EUR	0	1.000.000
XS2242633258	0,4000 % PepsiCo Inc. Notes 20/32	EUR	0	1.000.000
XS2366407018	0,8000 % Thermo Fisher Scient.(Fin.)BV Notes 21/30	EUR	0	750.000
XS2152883406	3,0000 % Transurban Finance Co. Pty Ltd MTN 20/30	EUR	0	1.000.000
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>EUR</b>				
IE00BYZTVT56	iShsll-EO Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares	ANT	0	93.800
LU0484968812	Xtrackers II EO Cor.BdSRI PAB Inhaber-Anteile 1D	ANT	0	4.050

# SIP Bond

## Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	8.774.613,08	81.796.355,58
Mittelrückflüsse	-11.667.659,55	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		-2.893.046,47
Ertragsausschüttung		-634.963,43
Ertragsausgleich		47.185,43
Ordentlicher Ertragsüberschuss		227.765,93
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		-2.974.805,81
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-7.062.082,98
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>68.506.408,25</b>

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse A am Beginn des Geschäftsjahres	450.358,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse A	5.254,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse A	44.550,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse A am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>411.062,000</b>

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse V am Beginn des Geschäftsjahres	353.171,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse V	95.134,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse V	83.399,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse V am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>364.906,000</b>

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

### Anteilklasse A Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2019	72.808.096,28	105,38	690.904,260
2020	71.139.981,62	107,61	661.086,000
2021	47.121.823,22	104,63	450.358,000
2022	37.340.214,59	90,84	411.062,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

### Anteilklasse V Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2019	-	-	-
2020	-	-	-
2021	34.674.532,36	98,18	353.171,000
2022	31.166.193,66	85,41	364.906,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

# SIP Bond

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
<b>Erträge</b>	
Wertpapierzinsen	703.269,83
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-3.752,37
davon aus negativen Einlagezinsen	-6.290,97
davon aus positiven Einlagezinsen	2.538,60
Erträge aus Investmentanteilen	4.325,11
Ordentlicher Ertragsausgleich	13.440,40
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>717.282,97</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	365.520,15
Verwahrstellenvergütung**)	52.588,60
Taxe d'Abonnement	36.285,26
Zinsen aus Kreditaufnahmen	403,11
Sonstige Aufwendungen***)	34.861,06
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-141,14
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>489.517,04</b>
<b>Ordentlicher Ertragsüberschuss</b>	<b>227.765,93</b>
Netto realisiertes Ergebnis <sup>*)</sup>	-2.914.038,84
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-60.766,97
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-2.974.805,81</b>
<b>Aufwandsüberschuss</b>	<b>-2.747.039,88</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses <sup>*)</sup>	-7.062.082,98
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-9.809.122,86</b>

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 7 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung für die Anteilklasse A EUR 1,63 je Anteil und für die Anteilklasse V EUR 1,53 je Anteil. Die Ausschüttungen werden per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse A betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/ laufende Kosten (Ongoing Charges)) 0,77%.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse V betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/ laufende Kosten (Ongoing Charges)) 0,58%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 19.218,45 EUR  
- davon aus EMIR-Kosten: 0,00 EUR

Die Ausgabe von Anteilen beider Anteilklassen erfolgt zum Anteilwert zuzüglich eines Ausgabeaufschlages.

\*) Ergebnis-Zusammensetzung:  
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier- und Finanztermingeschäften  
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier- und Finanztermingeschäften

\*\*\*) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

\*\*\*) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

# SIP Bond

## Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

### Zeitraum 1. Januar 2022 bis 6. April 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

100% FTSE WGBI RI in EUR

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	24,86%
maximale Auslastung:	51,90%
durchschnittliche Auslastung:	34,53%

### Zeitraum 7. April 2022 bis 31. Dezember 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

100% ICE BofA Global Government Index in EUR

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	28,04%
maximale Auslastung:	70,13%
durchschnittliche Auslastung:	48,76%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

#### Hebelwirkung im Geschäftsjahr

<b>(Nettomethode)</b>	<b>(Bruttomethode)</b>
0,2	0,2

#### Verwaltungsvergütung der in dem Teilfonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2022, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

	Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2022
AIS-A.FLOAT.RATE EO CORP.ESG N.-Ant.UCITS ETF DR C	0,18
iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares	0,15

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeaufschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Teilfonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

# BLB Global Opportunities Fund

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>7.719.269,04</b>	<b>32,32</b>
<b>Aktien</b>								<b>6.639.934,53</b>	<b>27,79</b>
<b>EUR</b>								<b>2.795.449,09</b>	<b>11,69</b>
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		1.745	0	490	EUR 201,900	352.315,50	1,48
DE0008AY0017	Bayer AG Namens-Aktien	STK		5.180	0	1.245	EUR 48,905	253.327,90	1,06
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien	STK		10.870	1.160	1.290	EUR 28,635	311.262,45	1,30
FR0000121485	Kering S.A. Actions Port.	STK		575	140	65	EUR 478,600	275.195,00	1,15
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Action Port.(C.R.)	STK		475	0	125	EUR 689,000	327.275,00	1,37
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		4.165	0	955	EUR 96,520	402.005,80	1,68
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.	STK		5.370	0	2.505	EUR 93,580	502.524,60	2,10
DE0007664039	Volkswagen AG Vorzugsaktien	STK		1.735	2.225	490	EUR 116,160	201.537,60	0,84
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien	STK		7.724	0	1.395	EUR 22,010	170.005,24	0,71
<b>CHF</b>								<b>1.010.143,96</b>	<b>4,23</b>
CH0038389992	BB Biotech AG Namens-Aktien	STK		9.195	2.065	1.815	CHF 55,800	520.194,66	2,18
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK		4.482	0	1.950	CHF 107,820	489.949,30	2,05
<b>GBP</b>								<b>494.810,97</b>	<b>2,07</b>
GB0002374006	Diageo PLC Reg.Shares	STK		11.985	0	4.840	GBP 36,545	494.810,97	2,07
<b>JPY</b>								<b>267.600,00</b>	<b>1,12</b>
JP3435000009	Sony Group Corp. Reg.Shares	STK		3.750	4.190	440	JPY 10.035,000	267.600,00	1,12
<b>NOK</b>								<b>468.073,21</b>	<b>1,96</b>
NO0010096985	Equinor ASA Navne-Aksjer	STK		13.890	14.770	880	NOK 354,600	468.073,21	1,96
<b>USD</b>								<b>1.603.857,30</b>	<b>6,72</b>
US5949181045	Microsoft Corp. Reg.Shares	STK		2.520	0	895	USD 241,010	569.074,91	2,38
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg.Shares	STK		1.600	1.600	0	USD 146,030	218.925,28	0,92
US2546871060	The Walt Disney Co. Reg.Shares	STK		3.890	0	1.010	USD 87,180	317.760,79	1,33
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares Cl.A	STK		2.555	0	1.075	USD 208,060	498.096,32	2,09
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>755.392,00</b>	<b>3,17</b>
<b>EUR</b>								<b>755.392,00</b>	<b>3,17</b>
DE000A30VTT8	4,5970 % Allianz SE FLR Sub. MTN 22/38	EUR		200.000	200.000	0	% 97,441	194.881,00	0,82
DE000A3MQQV5	2,0000 % Deutsche Boerse AG FLR Sub.Anl. 22/48	EUR		200.000	200.000	0	% 88,430	176.860,00	0,74
XS2549815913	5,8750 % Hannover Rueck SE FLR Sub. Anl. 22/43	EUR		200.000	200.000	0	% 102,156	204.312,00	0,86
XS1843448314	3,2500 % Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. 18/49	EUR		200.000	200.000	0	% 89,670	179.339,00	0,75
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>								<b>323.942,51</b>	<b>1,36</b>
<b>CHF</b>								<b>323.942,51</b>	<b>1,36</b>
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine	STK		1.089	0	285	CHF 293,400	323.942,51	1,36
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>163.423,00</b>	<b>0,68</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>163.423,00</b>	<b>0,68</b>
<b>EUR</b>								<b>163.423,00</b>	<b>0,68</b>
XS1963116964	2,5340 % Swiss Re Finance (Lux) S.A. FLR Notes 19/50	EUR		200.000	200.000	0	% 81,712	163.423,00	0,68
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>14.792.232,11</b>	<b>61,97</b>
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>14.792.232,11</b>	<b>61,97</b>
<b>EUR</b>								<b>13.742.202,83</b>	<b>57,56</b>
LU0280568261	Aviva Inv.-Global Conv. Nam.-Ant.I Hedged Acc.	ANT		3.055	3.465	410	EUR 146,021	446.094,16	1,87
LU0415391514	Bellev.Fds(L)-BB Ad.Medt.&Ser. Namens-Anteile I	ANT		875	0	395	EUR 692,710	606.121,25	2,54
LU0350836184	DJE - Agrar + Ernaehrung Inhaber-Anteile I	ANT		2.628	2.628	0	EUR 179,040	470.517,12	1,97
LU0346389348	Fidelity Fds-GI Technology Fd Reg.Shares Y Acc.	ANT		5.255	0	1.000	EUR 103,100	541.790,50	2,27
LU1892830321	Fidelity Sustain.Water & Waste Act. Nom. Y Acc.	ANT		51.335	0	47.575	EUR 10,940	561.604,90	2,35
IE00B1XNHC34	iShsII-GI.Clean Energy U.ETF Reg.Shares	ANT		51.980	56.880	4.900	EUR 10,676	554.938,48	2,32
IE00B1FZ5467	iShsII-GI.Infrastruct.U.ETF Reg.Shs (Dist)	ANT		23.520	0	37.070	EUR 29,275	688.548,00	2,88
IE00B1TXHL60	iShsII-Listed Priv.Equ.U.ETF Reg.Shares	ANT		43.345	17.235	5.440	EUR 21,390	927.149,55	3,88
IE00B6R52143	iShsV-Agribusiness UCITS ETF Reg.Shares (Acc)	ANT		19.915	0	7.570	EUR 46,605	928.138,58	3,89
IE00B6R52036	iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Reg.Shares (Acc)	ANT		60.320	0	11.970	EUR 11,818	712.861,76	2,99
IE00BKFT854	KBI-KBI Global Sustain.Infras. Reg.Shs D Dis.	ANT		66.410	72.765	6.355	EUR 12,140	806.217,40	3,38
FR0013185535	LAZARD CONVERTIBLE GLOBAL Act.au Port.PC H (3D.)	ANT		255	0	55	EUR 1.720,370	438.694,35	1,84
LU1809976100	LO Funds SICAV-World Brands Act. Nom. M Acc.	ANT		2.475	0	1.210	EUR 192,019	475.246,28	1,99
FR0010524777	Lyxor MSCI NE ESG Fil.DR UETF Act. au Port. Dist	ANT		12.590	0	11.895	EUR 36,350	457.646,50	1,92
IE00BRJT7K50	Man Fds.VI-Man AHL TargetRisk Reg.Acc.Shs I H	ANT		4.325	0	865	EUR 134,350	581.063,75	2,43
IE00BKTNQ673	Oaks Em.UF-Fiera Oaks EM Sel. Reg.Shs B Acc.	ANT		81.785	26.205	15.810	EUR 10,707	875.672,00	3,67

# BLB Global Opportunities Fund

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
LU0592589740	Pictet TR - Mandarin Namens-Anteile I		ANT	3.992	0	850	EUR 169,870	678.121,04	2,84	
LU0352097272	Schroder ISF-Asian Convert.Bd. Namensant.C Acc. H.		ANT	3.595	0	810	EUR 134,124	482.176,86	2,02	
LU0248183658	Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc		ANT	20.305	0	4.565	EUR 24,608	499.659,35	2,09	
DE000A2AQZX9	TBF SMART POWER Inhaber-Anteile I		ANT	17.005	18.420	1.415	EUR 58,960	1.002.614,80	4,21	
IE00BYWQWR46	VanEck Vid eSports UC. ETF Reg.Shares A Acc.		ANT	18.965	0	3.970	EUR 25,620	485.883,30	2,03	
IE00BM67HS53	Xtr.(IE)-MSCI World Materials Reg.Shares 1C		ANT	10.860	12.830	1.970	EUR 48,015	521.442,90	2,18	
<b>USD</b>								<b>1.050.029,28</b>	<b>4,41</b>	
LU0971623524	CS Inv.Fds 2-CS(L)Sec.Equity Namens-Anteile IB		ANT	475	155	85	USD 2.359,250	1.050.029,28	4,41	
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>22.674.924,15</b>	<b>94,97</b>	
<b>Derivate</b>										
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
<b>Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>										
<b>Forderungen/ Verbindlichkeiten Wertpapier-Optionsrechte**)</b>								<b>-157.930,55</b>	<b>-0,67</b>	
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>								<b>-157.930,55</b>	<b>-0,67</b>	
adidas AG (ADS) Put März 23 110		XEUR	STK	-2.500			EUR 3,900	-9.750,00	-0,04	
BioNTech SE (BNTX) Put März 23 150		XCBO	STK	-1.700			USD 13,560	-21.599,44	-0,09	
Daimler AG (MBG) Put Juni 23 52		XEUR	STK	-4.800			EUR 2,800	-13.440,00	-0,06	
Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG (FRA) Put März 23 38		XEUR	STK	-6.600			EUR 2,200	-14.520,00	-0,06	
HelloFresh SE (HFG) Put März 23 20		XEUR	STK	-12.500			EUR 1,925	-24.062,50	-0,10	
Infineon Technologies AG (IFX) Put März 23 28		XEUR	STK	-9.000			EUR 1,775	-15.975,00	-0,07	
PayPal Holdings Inc. (2PP) Put Juni 23 65		XCBO	STK	-3.800			USD 6,250	-22.253,46	-0,09	
Schneider Electric S.A. (SND) Put Juni 23 120		XEUR	STK	-2.400			EUR 5,675	-13.620,00	-0,06	
Société Générale S.A. (SGE) Put Juni 23 18		XEUR	STK	-17.000			EUR 0,680	-11.560,00	-0,05	
The Walt Disney Co. (WDP) Call Juni 23 105		XCBO	STK	-3.500			USD 3,400	-11.150,15	-0,05	
<b>Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>								<b>EUR</b>	<b>-157.930,55</b>	<b>-0,67</b>
<b>Aktienindex-Derivate</b>										
<b>Forderungen/ Verbindlichkeiten Optionsrechte**)</b>								<b>145.130,00</b>	<b>0,61</b>	
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>								<b>145.130,00</b>	<b>0,61</b>	
DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put März 23 3800		XEUR		Anzahl 115			EUR 126,200	145.130,00	0,61	
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>								<b>EUR</b>	<b>145.130,00</b>	<b>0,61</b>
<b>Devisen-Derivate</b>										
<b>Forderungen/ Verbindlichkeiten Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>								<b>561.070,66</b>	<b>2,35</b>	
<b>Offene Positionen</b>										
USD/EUR 6.700.000,00			OTC					561.070,66	2,35	
<b>Summe der Devisen-Derivate</b>								<b>EUR</b>	<b>561.070,66</b>	<b>2,35</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>										
<b>Bankguthaben</b>										
<b>EUR-Guthaben bei</b>										
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	944.575,34			% 100,000	944.575,34	3,96	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
DekaBank Deutsche Girozentrale			CHF	8.906,48			% 100,000	9.029,96	0,04	
DekaBank Deutsche Girozentrale			USD	187.778,22			% 100,000	175.945,86	0,74	
<b>Summe der Bankguthaben<sup>1)</sup></b>								<b>EUR</b>	<b>1.129.551,16</b>	<b>4,74</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>								<b>EUR</b>	<b>1.129.551,16</b>	<b>4,74</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>										
Zinsansprüche			EUR	13.804,71				13.804,71	0,06	
Dividendenansprüche			EUR	32.158,98				32.158,98	0,13	
Einschüsse (Initial Margins)			EUR	44.258,30				44.258,30	0,19	
Einschüsse (Initial Margins)			USD	91.400,00				85.640,67	0,36	
Forderungen aus Bestandsprovisionen			EUR	532,04				532,04	0,00	
<b>Summe der sonstigen Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR</b>	<b>176.394,70</b>	<b>0,74</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>										
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.616,20				-1.616,20	-0,01	
Verwaltungsvergütung			EUR	-30.060,79				-30.060,79	-0,13	
Verbindlichkeiten aus Anteilschneingeschäften			EUR	-50.850,00				-50.850,00	-0,21	
Verbindlichkeiten aus Cash Collateral			EUR	-570.000,00				-570.000,00	-2,39	
<b>Summe der sonstigen Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR</b>	<b>-652.526,99</b>	<b>-2,74</b>

# BLB Global Opportunities Fund

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
	<b>Fondsvermögen</b>						EUR	23.876.613,13	100,00
	Umlaufende Anteile Klasse A						STK	65.102,000	
	Umlaufende Anteile Klasse T						STK	171.755,000	
	Umlaufende Anteile Klasse I						STK	5.000,000	
	Anteilwert Klasse A						EUR	91,06	
	Anteilwert Klasse T						EUR	101,92	
	Anteilwert Klasse I						EUR	88,50	
	<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>94,97</b>
	<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>2,29</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

\*\*) Bei Future-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung durch tägliche Ausgleichszahlungen (Variation Margin); bei Stock-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung bei Geschäftsabschluss. Stock-Styled Optionsrechte fließen mit ihrem Kurswert in das Sondervermögen ein, Future-Styled Optionsrechte mit ihrem unrealisierten Ergebnis.

1)) In dieser Position enthalten sind die für sonstige Derivate hinterlegten Sicherheiten.

## Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Counterparty Exposure in EUR
Devisenterminkontrakte	BofA Securities Europe S.A.	561.070,66
Optionsrechte auf Aktienindices	Eurex Deutschland	145.130,00
Optionsrechte auf Aktien	Chicago - Chicago Board Options Exchange (CBOE)	-55.003,05
Optionsrechte auf Aktien	Eurex Deutschland	-102.927,50

## Gesamtbetrag der bei Derivaten hinterlegten Sicherheiten

Euro-Guthaben von:	
BofA Securities Europe S.A.	570.000,00

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien, Renten, Wertpapier-Investmentanteile und Derivate per: 29./30.12.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,88517 = 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,52270 = 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,98633 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,06725 = 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	140,62500 = 1 Euro (EUR)

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
XCBO	Chicago - Chicago Board Options Exchange (CBOE)

OTC Over-the-Counter

## Aus den zum Stichtag noch laufenden, nachfolgend aufgeführten Geschäften ergeben sich zum 31.12.2022 folgende Verpflichtungen aus Derivaten:

Devisentermingeschäfte (Verkauf)	USD/EUR	6,7 Mio.	EUR	6.274.499,20
----------------------------------	---------	----------	-----	--------------

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.

Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
	<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
	<b>Aktien</b>			
	<b>NOK</b>			
NO0010081235	NEL ASA Navne-Aksjer	STK	0	139.274

# BLB Global Opportunities Fund

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>EUR</b>				
LU1997245417	AGIF SICAV-All.China A-Shs Act. Nom. RT(H2) Acc.	ANT	0	4.555
LU1011993711	AS SICAV I-Frontier Markets Bd Act.Nom. X Acc Hgd	ANT	0	50.770
LU0823415285	BNP Paribas Energy Transition Act. N. Privil. Cap	ANT	0	4.610
IE00BK5X4G70	Comgest Growth PLC-Eu.Sm.Comp. Reg.S I Dis.	ANT	0	12.740
LU1530899811	CPR Invest-Gl.Disruptive Oppo. Namens-Ant.Cl.I Ac.	ANT	0	4
FR0013423357	Echiquier SICAV-Wld Next Ldrs Act. au Port. K Acc.	ANT	1.980	7.260
IE00BFYN8Y92	HANetf-EMQQ Em.Mkts Int.+Ecom. Reg.Shs Acc.	ANT	0	60.620
IE00B0M62X26	iShs EO Inf.Li.Gov.Bd U.ETF(D) Reg.Shares	ANT	2.630	2.630
LU1891775857	Lupus alpha Fds-Micro Champio. Inhaber-Anteile C	ANT	305	5.460
DE000A2DTNQ7	Lupus alpha Sust.Convertib.Bds Inhaber-Anteile C	ANT	0	5.950
IE00BKLWXS37	Vang.Inv.S.-Emerg.Mkts.Bd.Fd. Reg.Shs Invh Acc.	ANT	0	7.885

# BLB Global Opportunities Fund

## Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	931.747,89	35.403.457,37
Mittelrückflüsse	-4.614.145,88	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		-3.682.397,99
Ertragsausschüttung		-67.862,10
Ertragsausgleich		-129.370,72
Ordentlicher Aufwandsüberschuss		-177.638,08
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		-2.986.735,82
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-4.482.839,53
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>23.876.613,13</b>

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse A am Beginn des Geschäftsjahres	70.022,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse A	2.354,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse A	7.274,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse A am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>65.102,000</b>

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse T am Beginn des Geschäftsjahres	199.990,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse T	6.115,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse T	34.350,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse T am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>171.755,000</b>

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse I am Beginn des Geschäftsjahres	5.000,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse I	0,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse I	0,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse I am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>5.000,000</b>

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

### Anteilklasse A

#### Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2019	8.460.090,17	104,18	81.206,614
2020	7.768.301,66	109,93	70.664,000
2021	8.349.743,29	119,24	70.022,000
2022	5.928.184,04	91,06	65.102,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

### Anteilklasse T

#### Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2019	37.472.352,41	113,99	328.744,627
2020	27.801.519,05	121,18	229.416,000
2021	26.478.143,59	132,40	199.990,000
2022	17.505.907,31	101,92	171.755,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

### Anteilklasse I

#### Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2019	496.402,11	99,28	5.000,000
2020	527.215,23	105,44	5.000,000
2021	575.570,49	115,11	5.000,000
2022	442.521,78	88,50	5.000,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

# BLB Global Opportunities Fund

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
<b>Erträge</b>	
Dividenden	195.305,31
Wertpapierzinsen	3.690,39
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-1.374,60
davon aus negativen Einlagezinsen	-6.255,26
davon aus positiven Einlagezinsen	4.880,66
Erträge aus Investmentanteilen	77.780,01
Bestandsprovisionen	528,85
Ordentlicher Ertragsausgleich	-16.370,71
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>259.559,25</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	423.198,60
Verwahrstellenvergütung **)	22.739,85
Taxe d'Abonnement	10.109,21
Zinsen aus Kreditaufnahmen	605,21
Sonstige Aufwendungen ***)	14.089,34
davon aus EMIR-Kosten	58,50
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-33.544,88
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>437.197,33</b>
<b>Ordentlicher Aufwandsüberschuss</b>	<b>-177.638,08</b>
Netto realisiertes Ergebnis <sup>*)</sup>	-3.098.932,37
Außerordentlicher Ertragsausgleich	112.196,55
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-2.986.735,82</b>
<b>Aufwandsüberschuss</b>	<b>-3.164.373,90</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses <sup>*)</sup>	-4.482.839,53
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-7.647.213,43</b>

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 7 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung für die Anteilklasse A EUR 1,63 je Anteil und für die Anteilklasse I EUR 1,59 je Anteil. Die Ausschüttungen werden per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2023 vorgenommen. Der Aufwandsüberschuss der Anteilklasse T wird der Wiederanlage zugeführt.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklassen A und T betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 2,32%.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse I betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 1,64%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 42.420,49 EUR

- davon aus EMIR-Kosten: 2.938,24 EUR

Die Ausgabe von Anteilen aller Anteilklassen erfolgt zum Anteilwert zuzüglich eines Ausgabeaufschlages.

\*) Ergebnis-Zusammensetzung:  
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen-, Devisentermin- und Optionsgeschäften  
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier-, Devisentermin- und Optionsgeschäften

\*\*\*) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

\*\*\*\*) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

# BLB Global Opportunities Fund

## Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

### Zeitraum 1. Januar 2022 bis 6. April 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

80% MSCI World, 20% FTSE WGBI (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	82,95%
maximale Auslastung:	133,40%
durchschnittliche Auslastung:	109,01%

### Zeitraum 7. April 2022 bis 31. Dezember 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

80% MSCI World, 20% ICE BofA Gbl Gov (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	62,32%
maximale Auslastung:	119,39%
durchschnittliche Auslastung:	85,90%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltdauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

#### Hebelwirkung im Geschäftsjahr

<b>(Nettomethode)</b>	<b>(Bruttomethode)</b>
0,5	0,5

#### Verwaltungsvergütung der in dem Teilfonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2022, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

	Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2022
Aviva Inv.-Global Conv. Nam.-Ant.I Hedged Acc.	0,60
Bellev.Fds(L)-BB Ad.Medt.&Ser. Namens-Anteile I	0,90
CS Inv.Fds 2-CS(L)Sec.Equity Namens-Anteile IB	0,90
DJE - Agrar + Ernaehrung Inhaber-Anteile I	1,35
Fidelity Fds-Gl Technology Fd Reg.Shares Y Acc.	0,80
Fidelity Sustain.Water & Waste Act. Nom. Y Acc.	0,80
KBI-KBI Global Sustain.Infras. Reg.Shs D Dis.	0,75
LAZARD CONVERTIBLE GLOBAL Act.au Port.PC H (3D.)	0,87
LO Funds SICAV-World Brands Act. Nom. M Acc.	1,00
Lyxor MSCI NE ESG Fil.DR UETF Act. au Port. Dist	0,60
Man Fds.VI-Man AHL TargetRisk Reg.Acc.Shs I H	0,75
Oaks Em.UF-Fiera Oaks EM Sel. Reg.Shs B Acc.	1,00
Pictet TR - Mandarin Namens-Anteile I	1,10
Schroder ISF-Asian Convert.Bd. Namensant.C Acc. H.	0,75
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc	0,75
TBF SMART POWER Inhaber-Anteile I	1,10
VanEck Vid eSports UC. ETF Reg.Shares A Acc.	0,55
Xtr.(IE)-MSCI World Materials Reg.Shares 1C	0,10
iShsII-Gl.Clean Energy U.ETF Reg.Shares	0,63
iShsII-Gl.Infrastruct.U.ETF Reg.Shs (Dist)	0,65
iShsII-Listed Priv.Equ.U.ETF Reg.Shares	0,73
iShsV-Agribusiness UCITS ETF Reg.Shares (Acc)	0,55
iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Reg.Shares (Acc)	0,53

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeaufschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Teilfonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

# LöwenPlus Rendite

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>15.625.156,40</b>	<b>65,50</b>
<b>Aktien</b>								<b>7.085.822,40</b>	<b>29,71</b>
<b>EUR</b>								<b>1.705.164,33</b>	<b>7,17</b>
FR0000071946	Alten S.A. Actions au Porteur	STK		1.124	1.124	0	EUR 118,200	132.856,80	0,56
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A. Acciones Port.	STK		2.578	2.578	0	EUR 48,670	125.471,26	0,53
NL0000334118	ASM International N.V. Reg.Shares	STK		518	204	35	EUR 238,150	123.361,70	0,52
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam	STK		245	134	67	EUR 511,200	125.244,00	0,53
FR0013280286	bioMerieux Actions au Porteur (P.S.)	STK		1.334	1.334	0	EUR 99,160	132.279,44	0,55
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG	STK		16.547	16.547	0	EUR 7,763	128.454,36	0,54
	vink.Namens-Aktien								
FI0009007884	Elisa Oyj Reg.Shares Cl.A	STK		2.100	365	246	EUR 49,790	104.559,00	0,44
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A. Actions Port.	STK		743	945	202	EUR 170,200	126.458,60	0,53
DE000A161408	HelloFresh SE Inhaber-Aktien	STK		4.084	4.084	0	EUR 20,890	85.314,76	0,36
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK		712	712	0	EUR 182,050	129.619,60	0,54
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG	STK		387	387	0	EUR 304,100	117.686,70	0,49
	vink.Namens-Aktien								
NL0000226223	STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder	STK		3.848	890	289	EUR 33,195	127.734,36	0,54
DE000A0JL9W6	VERBIO Vereinigt.BioEnergie Inhaber-Aktien	STK		2.113	2.113	0	EUR 61,650	130.266,45	0,55
AT0000746409	Verbund AG Inhaber-Aktien	STK		1.461	680	190	EUR 79,300	115.857,30	0,49
								<b>104.086,18</b>	<b>0,44</b>
AU000000CPU5	Computershare Ltd. Reg.Shares	STK		6.238	7.545	1.307	AUD 26,200	104.086,18	0,44
								<b>458.281,20</b>	<b>1,92</b>
CA0636711016	Bank of Montreal Reg.Shares	STK		1.562	2.822	1.260	CAD 123,450	133.499,65	0,56
CA45823T1066	Intact Financial Corp. Reg.Shares	STK		858	210	145	CAD 197,750	117.465,89	0,49
CA6330671034	National Bank of Canada Reg.Shares	STK		2.031	287	0	CAD 91,700	128.939,88	0,54
CA9528451052	West Fraser Timber Co. Ltd. Reg.Shares	STK		1.127	1.721	594	CAD 100,450	78.375,78	0,33
								<b>147.981,65</b>	<b>0,62</b>
CHF									
CH0025238863	Kühne & Nagel Internat. AG Namens-Aktien	STK		668	172	0	CHF 218,500	147.981,65	0,62
								<b>513.991,49</b>	<b>2,15</b>
DKK									
DK0010244508	A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B	STK		71	27	3	DKK 16.020,000	152.947,90	0,64
DK0010272202	GENMAB AS Navne-Aktier	STK		309	309	0	DKK 2.947,000	122.450,70	0,51
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK		1.022	151	426	DKK 943,900	129.717,79	0,54
DK0060252690	Pandora A/S Navne-Aktier	STK		1.639	1.903	264	DKK 494,000	108.875,10	0,46
								<b>804.059,58</b>	<b>3,37</b>
GBP									
CH0198251305	Coca-Cola HBC AG Nam.-Aktien	STK		4.762	4.762	0	GBP 19,590	105.389,45	0,44
JE00BJVNS543	Ferguson PLC Reg.Shares	STK		1.249	321	0	GBP 104,950	148.087,43	0,62
GB0005576813	Howden Joinery Group PLC Reg.Shares	STK		19.305	8.103	0	GBP 5,690	124.095,32	0,52
GB0082B0DG97	Relx PLC Reg.Shares	STK		3.065	3.525	460	GBP 23,070	79.882,45	0,34
GB0085ZN1N88	Segro PLC Reg.Shares	STK		11.327	4.822	0	GBP 7,710	98.660,34	0,41
GB0007908733	SSE PLC Shares	STK		5.998	5.998	0	GBP 17,175	116.379,51	0,49
GB0004082847	Standard Chartered PLC Reg.Shares	STK		18.556	19.367	811	GBP 6,276	131.565,08	0,55
								<b>499.262,93</b>	<b>2,08</b>
JPY									
JP3143600009	ITOCHU Corp. Reg.Shares	STK		4.892	5.286	394	JPY 4.146,000	144.229,21	0,60
JP3351100007	Symex Corp. Reg.Shares	STK		2.157	2.157	0	JPY 7.998,000	122.678,66	0,51
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd. Reg.Shares	STK		452	222	59	JPY 38.880,000	124.968,96	0,52
JP3942800008	Yamaha Motor Co. Ltd. Reg.Shares	STK		5.017	5.639	622	JPY 3.010,000	107.386,10	0,45
								<b>247.367,72</b>	<b>1,04</b>
NOK									
NO0003733800	Orkla ASA Navne-Aksjer	STK		15.704	15.704	0	NOK 71,160	106.198,66	0,45
NO0010208051	Yara International ASA Navne-Aksjer	STK		3.441	3.441	0	NOK 431,700	141.169,06	0,59
								<b>284.189,78</b>	<b>1,19</b>
SEK									
SE0006993770	Axfood AB Namn-Aktier	STK		3.404	3.812	408	SEK 288,900	88.335,77	0,37
SE0012853455	EQT AB Namn-Aktier	STK		5.198	3.471	300	SEK 224,500	104.821,92	0,44
SE0015988019	NIBE Industrier AB Namn-Aktier B	STK		9.606	4.402	2.353	SEK 105,500	91.032,09	0,38
								<b>2.213.328,39</b>	<b>9,28</b>
USD									
US0382221051	Applied Materials Inc. Reg.Shares	STK		1.363	544	171	USD 97,140	124.058,86	0,52
US0538071038	Avnet Inc. Reg.Shares	STK		3.408	3.408	0	USD 41,660	133.030,95	0,56
US12541W2098	C.H. Robinson Worldwide Inc. Reg.Shs (new)	STK		1.617	1.617	0	USD 92,250	139.768,80	0,59
US12504L1098	CBRE Group Inc. Reg.Shares Cl.A	STK		1.347	444	155	USD 77,550	97.877,58	0,41
US2017231034	Commercial Metals Co. Reg.Shares	STK		1.785	1.785	0	USD 48,760	81.552,21	0,34
US2372661015	Darling Ingredients Inc. Reg.Shares	STK		1.834	1.834	0	USD 62,270	107.006,96	0,45
US0367521038	Elevance Health Inc. Reg.Shares	STK		270	292	22	USD 512,880	129.751,79	0,54
US29355A1079	Enphase Energy Inc. Reg.Shares	STK		455	455	0	USD 265,490	113.186,18	0,47
US3021301094	Expeditors Intl of Wash. Inc. Reg.Shares	STK		1.392	425	214	USD 105,210	137.224,01	0,58
US3030751057	FactSet Research Systems Inc. Reg.Shares	STK		265	102	75	USD 406,500	100.934,65	0,42
US4461501045	Huntington Bancshares Inc. Reg.Shares	STK		10.239	11.066	827	USD 14,140	135.656,56	0,57
US5367971034	Lithia Motors Inc. Reg.Shares	STK		572	572	0	USD 203,440	109.035,07	0,46
US5018892084	LKQ Corp. Reg.Shares	STK		1.886	481	779	USD 53,980	95.391,22	0,40
NL0009538784	NXP Semiconductors NV Aandelen aan toonder	STK		872	872	0	USD 158,120	129.192,45	0,54
US83417M1045	SolarEdge Technologies Inc. Reg.Shares	STK		442	442	0	USD 280,660	116.234,92	0,49
US8740391003	Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spon.ADRs)	STK		1.768	529	0	USD 76,000	125.901,15	0,53
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares	STK		837	184	63	USD 165,020	129.418,36	0,54
US4370761029	The Home Depot Inc. Reg.Shares	STK		384	384	0	USD 320,410	115.284,55	0,48
US92839U2069	Visteon Corp. Reg.Shares New	STK		751	751	0	USD 131,910	92.822,12	0,39

# LöwenPlus Rendite

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>ZAR</b>								<b>108.109,15</b>	<b>0,45</b>
ZAE000132577	Vodacom Group Ltd. Reg.Shares		STK	15.985	1.756	0	ZAR 122,700	108.109,15	0,45
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>8.539.334,00</b>	<b>35,79</b>
<b>EUR</b>								<b>8.539.334,00</b>	<b>35,79</b>
XS2534976886	4,5000 % A2A S.p.A. MTN 22/30		EUR	400.000	400.000	0	% 98,240	392.960,00	1,65
FR001400CSG4	4,0000 % Arval Service Lease S.A. MTN 22/26		EUR	400.000	400.000	0	% 99,757	399.028,00	1,67
FR001400CH94	2,7500 % Autoroutes du Sud de la France MTN 22/32		EUR	500.000	500.000	0	% 92,267	461.335,00	1,93
XS0997775837	3,0000 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 13/23		EUR	700.000	0	0	% 100,292	702.040,50	2,94
XS2496028924	3,3750 % British Telecommunications PLC MTN 22/32		EUR	500.000	500.000	0	% 93,424	467.117,50	1,96
FR001400CJG3	3,0710 % Danone S.A. MTN 22/32		EUR	500.000	500.000	0	% 96,397	481.982,50	2,02
DE000A289N78	1,2500 % Deutsche Börse AG FLR Sub. Anl. 20/47		EUR	400.000	0	0	% 88,090	352.360,00	1,48
XS2079723552	0,0500 % DNB Bank ASA MTN 19/23		EUR	700.000	0	0	% 97,549	682.843,00	2,86
XS1979262448	0,2500 % DNB Bank ASA Preferred MTN 19/24		EUR	200.000	0	0	% 96,220	192.440,00	0,81
XS1677912393	1,8750 % Fastighets AB Balder Notes 17/26		EUR	600.000	0	0	% 80,524	483.141,00	2,03
XS1515173315	0,7500 % Fonterra Co-Operative Grp Ltd. MTN 16/24		EUR	250.000	0	0	% 94,371	235.927,50	0,99
XS2050543839	1,3750 % ITV PLC Notes 19/26		EUR	600.000	0	0	% 90,364	542.181,00	2,27
XS2011260705	2,8750 % Merck KGaA FLR Sub.Anl. 19/79		EUR	200.000	600.000	400.000	% 89,250	178.500,00	0,75
XS1843448314	3,2500 % Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. 18/49		EUR	400.000	0	0	% 89,670	358.678,00	1,50
XS2084050637	0,3750 % Nationale-Nederlanden Bank NV Pref. MTN 19/25		EUR	500.000	0	0	% 92,700	463.497,50	1,94
XS2003499386	0,3750 % Nordea Bank Abp Preferred MTN 19/26		EUR	300.000	0	0	% 90,921	272.761,50	1,14
XS2055627538	0,3750 % Raiffeisen Bank Intl AG MTN S.194 19/26		EUR	500.000	0	0	% 84,967	424.835,00	1,78
XS2153459123	2,0000 % Royal Schiphol Group N.V. MTN 20/29		EUR	400.000	0	0	% 89,238	356.952,00	1,50
XS2538368221	3,7500 % Sandvik AB MTN 22/29		EUR	400.000	400.000	0	% 97,342	389.366,00	1,63
DE000A2TSTF5	1,2500 % SAP SE IHS 18/28		EUR	400.000	0	0	% 90,812	363.246,00	1,52
XS2348325221	0,1250 % TenneT Holding B.V. MTN 21/27		EUR	400.000	0	0	% 84,536	338.142,00	1,42
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>1.960.590,00</b>	<b>8,23</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>1.960.590,00</b>	<b>8,23</b>
<b>EUR</b>								<b>1.960.590,00</b>	<b>8,23</b>
XS2114852218	0,2500 % Comcast Corp. Notes 20/27		EUR	400.000	0	0	% 86,237	344.948,00	1,45
XS2369906644	0,9000 % Nasdaq Inc. Notes 21/33		EUR	200.000	200.000	0	% 71,114	142.227,00	0,60
XS2525246901	3,2500 % Nationwide Building Society MTN 22/29		EUR	500.000	500.000	0	% 94,067	470.335,00	1,97
XS2057872595	0,2500 % SPAREBANK 1 ØSTLANDET Preferred MTN 19/24		EUR	200.000	0	0	% 93,921	187.841,00	0,79
XS2527451905	2,6250 % Svenska Handelsbanken AB Preferred MTN 22/29		EUR	500.000	500.000	0	% 93,585	467.925,00	1,96
XS1966038249	1,3750 % Telstra Corp. Ltd. MTN 19/29		EUR	400.000	0	0	% 86,829	347.314,00	1,46
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>5.635.851,58</b>	<b>23,66</b>
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>5.635.851,58</b>	<b>23,66</b>
<b>EUR</b>								<b>5.071.305,23</b>	<b>21,29</b>
IE00BKLC5874	iShs II-E.H.Yd Co.Bd ESG U.ETF Reg.Shares Dis.		ANT	63.890	0	0	EUR 4,299	274.663,11	1,15
IE00BFXYHY63	iShs VII-\$ Trisy Bd 3-7yr U.ETF Reg.Shares		ANT	41.400	0	0	EUR 4,502	186.382,80	0,78
IE00BYZTVV78	iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares		ANT	156.000	0	77.000	EUR 4,805	749.533,20	3,14
IE00BYZTVT56	iShsII-EO Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares		ANT	261.520	130.000	0	EUR 4,496	1.175.793,92	4,94
IE00B3B8Q275	iShsIII-EO Covered Bond U.ETF Reg.Shares		ANT	6.383	0	0	EUR 134,300	857.236,90	3,61
LU1287023185	MUL-LY.EO Go.Bd 7-10Y(DR)U.E. Nam.-An. Acc		ANT	4.300	8.600	4.300	EUR 152,090	653.987,00	2,74
LU1829219127	MUL-Ly.ESG EO Co.Bd(DR)UC.ETF Namens-Ant. Acc.		ANT	8.700	8.700	0	EUR 134,909	1.173.708,30	4,93
<b>USD</b>								<b>564.546,35</b>	<b>2,37</b>
IE00BK4W7N32	iSh.2 plc-DL Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares Dis.		ANT	32.000	32.000	0	USD 4,186	125.505,36	0,53
IE00BYXPSP02	iShs DL Treas.Bd 1-3yr U.ETF Reg.Shares (Acc)		ANT	51.500	0	73.500	USD 5,179	249.911,92	1,05
IE00B1FZS798	iShsII-\$ Treas.Bd 7-10yr U.ETF Reg.Shares		ANT	1.150	1.150	0	USD 175,520	189.129,07	0,79
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR 23.221.597,98</b>	<b>97,39</b>

# LöwenPlus Rendite

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Derivate</b>									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um <b>verkaufte</b> Positionen.)									
<b>Aktienindex-Derivate</b>									
<b>Forderungen/ Verbindlichkeiten</b>									
<b>Optionsrechte**)</b>									
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>									
	DAX-Index (DAX) Call Jan. 23 14500	XEUR	Anzahl -15				EUR 50,000	-3.750,00	-0,02
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>								<b>-3.750,00</b>	<b>-0,02</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>									
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben bei</b>									
	Landesbank Baden-Württemberg		EUR	698.434,09			% 100,000	698.434,09	2,93
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	10,79			% 100,000	12,19	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	1.793,71			% 100,000	1.680,68	0,01
<b>Summe der Bankguthaben</b>								<b>EUR 700.126,96</b>	<b>2,94</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>								<b>EUR 700.126,96</b>	<b>2,94</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
	Zinsansprüche		EUR	85.060,55				85.060,55	0,36
	Dividendenansprüche		EUR	6.651,92				6.651,92	0,03
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	47.417,20				47.417,20	0,20
<b>Summe der sonstigen Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR 139.129,67</b>	<b>0,59</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>									
<b>EUR-Kredite bei</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	-159.576,99			% 100,000	-159.576,99	-0,67
<b>Summe der kurzfristigen Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR -159.576,99</b>	<b>-0,67</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>									
	Verwahrstellenvergütung		EUR	-1.597,18				-1.597,18	-0,01
	Verwaltungsvergütung		EUR	-35.936,79				-35.936,79	-0,15
	Verbindlichkeiten aus Anteilschneidungen		EUR	-17.254,20				-17.254,20	-0,07
<b>Summe der sonstigen Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR -54.788,17</b>	<b>-0,23</b>
<b>Fondsvermögen</b>									
<b>Umlaufende Anteile</b>								<b>EUR 23.842.739,45</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert</b>								<b>STK 2.662.283,000</b>	
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>EUR 8,96</b>	<b>97,39</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>									<b>-0,02</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

\*\*\*) Bei Future-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung durch tägliche Ausgleichszahlungen (Variation Margin); bei Stock-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung bei Geschäftsabschluss. Stock-Styled Optionsrechte fließen mit ihrem Kurswert in das Sondervermögen ein, Future-Styled Optionsrechte mit ihrem unrealisierten Ergebnis.

## Zusätzliche Angaben zu den Derivaten\*\*\*\*)

Instrumentenart	Kontrahent	Counterparty Exposure in EUR
Optionsrechte auf Aktienindices	Eurex Deutschland	-3.750,00

\*\*\*\*) Zu diesen Geschäften wurden keine Sicherheiten hinterlegt

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien, Renten, Wertpapier-Investmentanteile und Derivate per: 29./30.12.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,88517 = 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,43665 = 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,52270 = 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,13270 = 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,98633 = 1 Euro (EUR)
Südafrika, Rand	(ZAR)	18,14240 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,06725 = 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,44442 = 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	140,62500 = 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,57020 = 1 Euro (EUR)

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

# LöwenPlus Rendite

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.  
Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>AUD</b>				
AU000000FMG4	Fortescue Metals Group Ltd. Reg.Shares	STK	0	11.177
AU000000MIN4	Mineral Resources Ltd. Reg.Shares	STK	2.181	2.181
<b>CAD</b>				
CA3759161035	Gildan Activewear Inc. Reg.Shares (Sub.Vtg)	STK	255	3.480
CA7677441056	Ritchie Brothers Auction. Inc. Reg.Shares	STK	1.964	3.761
CA0641491075	The Bank of Nova Scotia Reg.Shares	STK	0	2.002
CA8849037095	Thomson Reuters Corp. Reg.Shares	STK	0	907
CA9628791027	Wheaton Precious Metals Corp. Reg.Shares	STK	1.822	1.822
<b>CHF</b>				
CH0013841017	Lonza Group AG Namens-Aktien	STK	285	285
CH0012549785	Sonova Holding AG Namens-Aktien	STK	432	432
<b>EUR</b>				
BE0974259880	D'leteren Group S.A. Parts Sociales au Port.	STK	712	712
ES0148396007	Industria de Diseño Textil SA Acciones Port.	STK	6.095	6.095
DE000KSAG888	K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien	STK	6.039	6.039
FI0009013296	Neste Oyj Reg.Shs	STK	0	3.001
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.	STK	5.529	5.529
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom.	STK	0	14.029
FR0000127771	Vivendi SE Actions Porteur	STK	0	8.154
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien	STK	0	1.658
<b>GBP</b>				
GB00BJFFLV09	Croda International PLC Reg.Shares	STK	780	1.864
GB0009633180	Dechra Pharmaceuticals PLC Reg.Shares	STK	0	2.217
<b>HKD</b>				
KYG9829N1025	Xinyi Solar Holdings Ltd. Reg.Shares	STK	0	82.000
<b>JPY</b>				
JP3386450005	Eneos Holdings Inc. Reg.Shares	STK	36.610	36.610
JP3240400006	Kikkoman Corp. Reg.Shares	STK	0	1.856
JP3198900007	Oriental Land Co. Ltd. Reg.Shares	STK	925	925
<b>NOK</b>				
NO0003054108	Mowi ASA Navne-Aksjer	STK	4.624	4.624
<b>NZD</b>				
NZFAPE000152	Fisher & Paykel Healt.Corp.Ltd Reg.Shares	STK	5.624	12.074
<b>SEK</b>				
SE0006422390	Thule Group AB (publ) Namn-Aktier	STK	3.674	3.674
<b>USD</b>				
US00724F1012	Adobe Inc. Reg.Shares	STK	98	335
JE00B783TY65	Aptiv PLC Reg.Shares	STK	372	1.122
US1713401024	Church & Dwight Co. Inc. Reg.Shares	STK	0	839
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg.Shares	STK	104	1.144
US2521311074	DexCom Inc. Reg.Shares	STK	0	254
US4364401012	Hologic Inc. Reg.Shares	STK	164	2.055
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares	STK	166	395
US5128071082	Lam Research Corp. Reg.Shares	STK	105	325
US5486611073	Lowe's Companies Inc. Reg.Shares	STK	55	621
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc. Reg.Shares	STK	89	768
US5926881054	Mettler-Toledo Intl Inc. Reg.Shares	STK	28	122
US60855R1005	Molina Healthcare Inc. Reg.Shares	STK	411	411
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg.Shares	STK	586	1.071
US6826801036	Oneok Inc. (New) Reg.Shares	STK	2.124	2.124
US7134481081	PepsiCo Inc. Reg.Shares	STK	0	896
US77634L1052	R1 RCM Inc. Reg.Shares New	STK	7.129	7.129
US7591EP1005	Regions Financial Corp. Reg.Shares	STK	0	5.743
US81762P1021	ServiceNow Inc. Reg.Shares	STK	99	338
US78486Q1013	SVB Financial Group Reg.Shares	STK	128	319
US1912161007	The Coca-Cola Co. Reg.Shares	STK	1.759	1.759
US91879Q1094	Vail Resorts Inc. Reg.Shares	STK	181	578
US9418481035	Waters Corp. Reg.Shares	STK	36	472
US9553061055	West Pharmaceutic.Services Inc Reg.Shares	STK	209	522
<b>ZAR</b>				
ZAE000134854	Clicks Group Ltd. Reg.Shares	STK	4.967	4.967
ZAE000085346	Kumba Iron Ore Ltd. Reg.Shares	STK	2.061	2.061
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
XS1368470156	1,0000 % Nordea Bank Abp MTN 16/23	EUR	0	700.000
XS2013536029	0,1250 % Svenska Handelsbanken AB Preferred MTN 19/24	EUR	0	300.000

# LöwenPlus Rendite

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
XS1857683335	0,6250 % The Toronto-Dominion Bank MTN 18/23	EUR	0	700.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>USD</b>				
USP1507SAC19	4,1250 % Banco Santander (Mexico) S.A. Notes 12/22 Reg.S	USD	0	300.000
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>USD</b>				
US7493971052	R1 RCM Inc. Reg.Shares	STK	7.129	7.129
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>EUR</b>				
IE00B57X3V84	iShsII-DJ Gl.Sustain.Scr.U.ETF Reg.Shs (Acc)	ANT	9.865	10.965
IE00BHZPJ569	iShsIV-MSCI WLD.ESG.Enh.U.ETF Reg.Shares Acc.	ANT	47.860	47.860
LU1792117779	MUL-Lyx.MSCI Wrld.ESG Le.E.U.E. Nam.-An. Acc	ANT	11.360	11.360
LU0629459743	UBS(L)FS-MSCI World Soc. Resp. Nam.-Ant. A-dis	ANT	3.870	4.320
IE00BZ02LR44	Xtr.(IE)-MSCI World ESG Reg.Shares 1C	ANT	16.995	18.935

# LöwenPlus Rendite

## Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	5.826.944,84	23.734.156,86
Mittelrückflüsse	-1.594.184,94	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		4.232.759,90
Ertragsausschüttung		-489.304,20
Ertragsausgleich		11.005,11
Ordentlicher Aufwandsüberschuss		-203.267,85
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		-393.572,23
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-3.049.038,14
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>23.842.739,45</b>

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs am Beginn des Geschäftsjahres	2.240.604,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile	590.466,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile	168.787,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>2.662.283,000</b>

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Geschäftsjahr

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert	Anteilumlauf
	EUR	EUR	Stück
2019	10.595.423,47	10,17	1.042.245,081
2020	15.965.246,27	10,17	1.569.686,000
2021	23.734.156,86	10,59	2.240.604,000
2022	23.842.739,45	8,96	2.662.283,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

# LöwenPlus Rendite

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
<b>Erträge</b>	
Dividenden	121.950,67
Wertpapierzinsen	152.169,98
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-15.208,68
davon aus negativen Einlagezinsen	-15.989,51
davon aus positiven Einlagezinsen	780,83
Erträge aus Investmentanteilen	33.527,51
Sonstige Erträge <sup>***)</sup>	1.158,97
Ordentlicher Ertragsausgleich	5.623,72
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>299.222,17</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	444.407,41
Verwahrstellenvergütung <sup>**)</sup>	19.751,40
Taxe d'Abonnement	12.133,40
Zinsen aus Kreditaufnahmen	757,26
Sonstige Aufwendungen <sup>****)</sup>	12.102,74
Ordentlicher Aufwandsausgleich	13.337,81
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>502.490,02</b>
<b>Ordentlicher Aufwandsüberschuss</b>	<b>-203.267,85</b>
Netto realisiertes Ergebnis <sup>1)</sup>	-390.281,21
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-3.291,02
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-393.572,23</b>
<b>Aufwandsüberschuss</b>	<b>-596.840,08</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses <sup>2)</sup>	-3.049.038,14
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-3.645.878,22</b>

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 7 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung EUR 0,24 je Anteil und wird per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 2,02%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 42.909,93 EUR  
- davon aus EMIR-Kosten: 2.899,90 EUR

\*) Ergebnis-Zusammensetzung:  
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen-, Devisentermin- und Optionsgeschäften  
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier-, Devisen-, Devisentermin- und Optionsgeschäften

\*\*\*) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

\*\*\*\*) In dieser Position enthalten sind ausschließlich Erträge aus REITs.

\*\*\*\*\*) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

# LöwenPlus Rendite

## Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

### Zeitraum 1. Januar 2022 bis 6. April 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

70% FTSE WGBI, 30% EURO STOXX® (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	66,09%
maximale Auslastung:	103,45%
durchschnittliche Auslastung:	83,57%

### Zeitraum 7. April 2022 bis 31. Dezember 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

70% ICE BofA Gbl Gov, 30% EURO STOXX® (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	68,09%
maximale Auslastung:	127,74%
durchschnittliche Auslastung:	96,41%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

#### Hebelwirkung im Geschäftsjahr

<b>(Nettomethode)</b>	<b>(Bruttomethode)</b>
0,0	0,0

#### Verwaltungsvergütung der in dem Teilfonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2022, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

	Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2022
MUL-LY.EO Go.Bd 7-10Y(DR)U.E. Nam.-An. Acc	0,16
MUL-Ly.ESG EO Co.Bd(DR)UC.ETF Namens-Ant. Acc.	0,14
iSh.2 plc-DL Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares Dis.	0,15
iShs DL Treas.Bd 1-3yr U.ETF Reg.Shares (Acc)	0,07
iShs II-E.H.Yd Co.Bd ESG U.ETF Reg.Shares Dis.	0,25
iShs VII-\$ Trsy Bd 3-7yr U.ETF Reg.Shares	0,07
iShsII-\$ Treas.Bd 7-10yr U.ETF Reg.Shares	0,18
iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares	0,15
iShsII-EO Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares	0,15
iShsIII-EO Covered Bond U.ETF Reg.Shares	0,18

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeaufschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Teilfonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

# LöwenPlus Wachstum

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>38.004.091,80</b>	<b>75,55</b>
<b>Aktien</b>								<b>30.138.557,30</b>	<b>59,92</b>
<b>EUR</b>								<b>7.243.877,89</b>	<b>14,41</b>
FR0000071946	Alten S.A. Actions au Porteur	STK		4.783	4.783	0	EUR 118,200	565.350,60	1,12
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A. Acciones Port.	STK		10.970	10.970	0	EUR 48,670	533.909,90	1,06
NL0000334118	ASM International N.V. Reg.Shares	STK		2.196	781	131	EUR 238,150	522.977,40	1,04
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam	STK		1.042	411	211	EUR 511,200	532.670,40	1,06
FR0013280286	bioMerieux Actions au Porteur (P.S.)	STK		5.675	5.675	0	EUR 99,160	562.733,00	1,12
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG	STK		70.389	70.389	0	EUR 7,763	546.429,81	1,09
	vink.Namens-Aktien								
FI0009007884	Elisa Oyj Reg.Shares Cl.A	STK		8.871	798	926	EUR 49,790	441.687,09	0,88
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A. Actions Port.	STK		3.161	4.002	841	EUR 170,200	538.002,20	1,07
DE000A161408	HelloFresh SE Inhaber-Aktien	STK		17.376	17.376	0	EUR 20,890	362.984,64	0,72
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK		3.030	3.030	0	EUR 182,050	551.611,50	1,10
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG	STK		1.647	1.647	0	EUR 304,100	500.852,70	1,00
	vink.Namens-Aktien								
NL0000226223	STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder	STK		16.190	5.554	2.923	EUR 33,195	537.427,05	1,07
DE000A0JL9W6	VERBIO Vereinigt.BioEnergie Inhaber-Aktien	STK		8.990	8.990	0	EUR 61,650	554.233,50	1,10
AT0000746409	Verbund AG Inhaber-Aktien	STK		6.217	2.400	594	EUR 79,300	493.008,10	0,98
<b>AUD</b>								<b>458.710,03</b>	<b>0,91</b>
AU000000CPU5	Computershare Ltd. Reg.Shares	STK		27.491	31.505	4.014	AUD 26,200	458.710,03	0,91
<b>CAD</b>								<b>1.949.938,58</b>	<b>3,87</b>
CA0636711016	Bank of Montreal Reg.Shares	STK		6.648	11.910	5.262	CAD 123,450	568.185,46	1,13
CA45823T1066	Intact Financial Corp. Reg.Shares	STK		3.650	480	660	CAD 197,750	499.709,22	0,99
CA6330671034	National Bank of Canada Reg.Shares	STK		8.641	923	0	CAD 91,700	548.581,74	1,09
CA9528451052	West Fraser Timber Co. Ltd. Reg.Shares	STK		4.795	7.290	2.495	CAD 100,450	333.462,16	0,66
<b>CHF</b>								<b>630.251,18</b>	<b>1,25</b>
CH0025238863	Kühne & Nagel Internat. AG Namens-Aktien	STK		2.845	648	0	CHF 218,500	630.251,18	1,25
<b>DKK</b>								<b>2.193.800,86</b>	<b>4,37</b>
DK0010244508	A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B	STK		305	97	0	DKK 16.020,000	657.029,71	1,31
DK0010272202	GENMAB AS Navne-Aktier	STK		1.316	1.316	0	DKK 2.947,000	521.505,25	1,04
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK		4.349	306	1.698	DKK 943,900	551.998,70	1,10
DK0060252690	Pandora A/S Navne-Aktier	STK		6.974	8.061	1.087	DKK 494,000	463.267,20	0,92
<b>GBP</b>								<b>3.379.829,59</b>	<b>6,71</b>
CH0198251305	Coca-Cola HBC AG Nam.-Aktien	STK		20.169	20.169	0	GBP 19,590	446.367,04	0,89
JE00BJVNS543	Ferguson PLC Reg.Shares	STK		5.112	1.004	0	GBP 104,950	606.103,23	1,20
GB0005576813	Howden Joinery Group PLC Reg.Shares	STK		81.760	28.244	0	GBP 5,690	525.565,03	1,04
GB0082B0DG97	Relx PLC Reg.Shares	STK		12.549	14.720	2.171	GBP 23,070	327.061,95	0,65
GB0085ZIN188	Segro PLC Reg.Shares	STK		48.187	21.700	0	GBP 7,710	419.717,99	0,83
GB0007908733	SSE PLC Shares	STK		25.405	25.405	0	GBP 17,175	492.934,55	0,98
GB0004082847	Standard Chartered PLC Reg.Shares	STK		79.276	79.276	0	GBP 6,276	562.079,80	1,12
<b>JPY</b>								<b>2.123.656,02</b>	<b>4,23</b>
JP3143600009	ITOCHU Corp. Reg.Shares	STK		20.813	22.387	1.574	JPY 4.146,000	613.622,74	1,22
JP3351100007	Symex Corp. Reg.Shares	STK		9.175	9.175	0	JPY 7.998,000	521.825,07	1,04
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd. Reg.Shares	STK		1.922	924	240	JPY 38.880,000	531.394,56	1,06
JP3942800008	Yamaha Motor Co. Ltd. Reg.Shares	STK		21.342	23.885	2.543	JPY 3.010,000	456.813,65	0,91
<b>NOK</b>								<b>1.052.378,25</b>	<b>2,09</b>
NO0003733800	Orkla ASA Navne-Aksjer	STK		66.804	66.804	0	NOK 71,160	451.763,58	0,90
NO0010208051	Yara International ASA Navne-Aksjer	STK		14.640	14.640	0	NOK 431,700	600.614,67	1,19
<b>SEK</b>								<b>1.208.998,82</b>	<b>2,41</b>
SE0006993770	Axfood AB Namn-Aktier	STK		14.483	15.756	1.273	SEK 288,900	375.842,22	0,75
SE0012853455	EQT AB Namn-Aktier	STK		22.111	15.021	1.882	SEK 224,500	445.886,40	0,89
SE0015988019	NIBE Industrier AB Namn-Aktier B	STK		40.866	19.821	9.314	SEK 105,500	387.270,20	0,77
<b>USD</b>								<b>9.437.221,03</b>	<b>18,76</b>
US0382221051	Applied Materials Inc. Reg.Shares	STK		5.801	2.115	698	USD 97,140	528.001,07	1,05
US0538071038	Avnet Inc. Reg.Shares	STK		14.437	14.437	0	USD 41,660	563.546,89	1,12
US12541W2098	C.H. Robinson Worldwide Inc. Reg.Shs (new)	STK		6.879	6.879	0	USD 92,250	594.600,84	1,18
US12504L1098	CBRE Group Inc. Reg.Shares Cl.A	STK		5.708	1.418	440	USD 77,550	414.762,61	0,82
US2017231034	Commercial Metals Co. Reg.Shares	STK		7.596	7.596	0	USD 48,760	347.042,36	0,69
US2372661015	Darling Ingredients Inc. Reg.Shares	STK		7.804	7.804	0	USD 62,270	455.333,88	0,90
US0367521038	Elevance Health Inc. Reg.Shares	STK		1.150	1.238	88	USD 512,880	552.646,52	1,10
US29355A1079	Enphase Energy Inc. Reg.Shares	STK		1.937	1.937	0	USD 265,490	481.849,74	0,96
US3021301094	Expeditors Intl of Wash. Inc. Reg.Shares	STK		5.921	1.690	999	USD 105,210	583.694,93	1,16
US3030751057	FactSet Research Systems Inc. Reg.Shares	STK		1.130	348	273	USD 406,500	430.400,56	0,86
US4461501045	Huntington Bancshares Inc. Reg.Shares	STK		43.556	46.454	2.898	USD 14,140	577.073,64	1,15
US5367971034	Lithia Motors Inc. Reg.Shares	STK		2.436	2.436	0	USD 203,440	464.352,16	0,92
US5018892084	LKQ Corp. Reg.Shares	STK		8.024	1.460	3.104	USD 53,980	405.842,60	0,81
NL0009538784	NXP Semiconductors NV Aandelen aan toonder	STK		3.712	3.712	0	USD 158,120	549.956,84	1,09
US83417M1045	SolarEdge Technologies Inc. Reg.Shares	STK		1.882	1.882	0	USD 280,660	494.918,83	0,98
US8740391003	Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spon.ADRs)	STK		7.759	2.132	0	USD 76,000	552.526,59	1,10
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares	STK		3.590	543	328	USD 165,020	555.091,87	1,10
US4370761029	The Home Depot Inc. Reg.Shares	STK		1.634	1.634	0	USD 320,410	490.559,79	0,98
US92839U2069	Visteon Corp. Reg.Shares New	STK		3.196	3.196	0	USD 131,910	395.019,31	0,79

# LöwenPlus Wachstum

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>ZAR</b>								<b>459.895,05</b>	<b>0,91</b>
ZAE000132577	Vodacom Group Ltd. Reg.Shares		STK	68.000	11.887	6.862	ZAR 122,700	459.895,05	0,91
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>7.865.534,50</b>	<b>15,63</b>
<b>EUR</b>								<b>7.865.534,50</b>	<b>15,63</b>
XS2534976886	4,5000 % A2A S.p.A. MTN 22/30		EUR	400.000	400.000	0	% 98,240	392.960,00	0,78
FR001400CSG4	4,0000 % Arval Service Lease S.A. MTN 22/26		EUR	400.000	400.000	0	% 99,757	399.028,00	0,79
FR001400CH94	2,7500 % Autoroutes du Sud de la France MTN 22/32		EUR	500.000	500.000	0	% 92,267	461.335,00	0,92
XS2496028924	3,3750 % British Telecommunications PLC MTN 22/32		EUR	500.000	500.000	0	% 93,424	467.117,50	0,93
FR001400CJG3	3,0710 % Danone S.A. MTN 22/32		EUR	500.000	500.000	0	% 96,397	481.982,50	0,96
DE000A289N78	1,2500 % Deutsche Börse AG FLR Sub. Anl. 20/47		EUR	500.000	0	0	% 88,090	440.450,00	0,88
XS1677912393	1,8750 % Fastighets AB Balder Notes 17/26		EUR	800.000	0	0	% 80,524	644.188,00	1,28
XS2050543839	1,3750 % ITV PLC Notes 19/26		EUR	800.000	0	0	% 90,364	722.908,00	1,44
XS2011260705	2,8750 % Merck KGaA FLR Sub.Anl. 19/79		EUR	200.000	800.000	600.000	% 89,250	178.500,00	0,35
XS1843448314	3,2500 % Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. 18/49		EUR	500.000	0	0	% 89,670	448.347,50	0,89
XS2084050637	0,3750 % Nationale-Niederlanden Bank NV Pref. MTN 19/25		EUR	700.000	0	0	% 92,700	648.896,50	1,29
XS2003499386	0,3750 % Nordea Bank Abp Preferred MTN 19/26		EUR	300.000	0	0	% 90,921	272.761,50	0,54
XS2055627538	0,3750 % Raiffeisen Bank Intl AG MTN S.194 19/26		EUR	700.000	0	0	% 84,967	594.769,00	1,18
XS2153459123	2,0000 % Royal Schiphol Group N.V. MTN 20/29		EUR	500.000	0	0	% 89,238	446.190,00	0,89
XS2538368221	3,7500 % Sandvik AB MTN 22/29		EUR	400.000	400.000	0	% 97,342	389.366,00	0,77
DE000A2TSTF5	1,2500 % SAP SE IHS 18/28		EUR	500.000	0	0	% 90,812	454.057,50	0,90
XS2348325221	0,1250 % TenneT Holding B.V. MTN 21/27		EUR	500.000	0	0	% 84,536	422.677,50	0,84
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>2.298.689,50</b>	<b>4,56</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>2.298.689,50</b>	<b>4,56</b>
<b>EUR</b>								<b>2.298.689,50</b>	<b>4,56</b>
XS2114852218	0,2500 % Comcast Corp. Notes 20/27		EUR	500.000	0	0	% 86,237	431.185,00	0,86
XS2369906644	0,9000 % Nasdaq Inc. Notes 21/33		EUR	300.000	300.000	0	% 71,114	213.340,50	0,42
XS2525246901	3,2500 % Nationwide Building Society MTN 22/29		EUR	500.000	500.000	0	% 94,067	470.335,00	0,93
XS2057872595	0,2500 % SPAREBANK 1 ØSTLANDET Preferred MTN 19/24		EUR	300.000	0	0	% 93,921	281.761,50	0,56
XS2527451905	2,6250 % Svenska Handelsbanken AB Preferred MTN 22/29		EUR	500.000	500.000	0	% 93,585	467.925,00	0,93
XS1966038249	1,3750 % Telstra Corp. Ltd. MTN 19/29		EUR	500.000	0	0	% 86,829	434.142,50	0,86
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>9.433.627,22</b>	<b>18,74</b>
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>9.433.627,22</b>	<b>18,74</b>
<b>EUR</b>								<b>8.549.481,64</b>	<b>16,98</b>
IE00BKLC5874	iShs II-E.H.Yd Co.Bd ESG U.ETF Reg.Shares Dis.		ANT	82.180	0	0	EUR 4,299	353.291,82	0,70
IE00BFXYHY63	iShs VII-\$ Trisy Bd 3-7yr U.ETF Reg.Shares		ANT	51.700	0	0	EUR 4,502	232.753,40	0,46
IE00BYZTVT56	iShsII-EO Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares		ANT	471.720	440.000	0	EUR 4,496	2.120.853,12	4,22
IE00B3B8Q275	iShsIII-EO Covered Bond U.ETF Reg.Shares		ANT	12.766	0	0	EUR 134,300	1.714.473,80	3,41
LU1287023185	MUL-LY.EO Go.Bd 7-10Y(DR)U.E. Nam.-An. Acc		ANT	12.950	25.900	12.950	EUR 152,090	1.969.565,50	3,91
LU1829219127	MUL-Ly.ESG EO Co.Bd(DR)UC.ETF Namens-Ant. Acc.		ANT	16.000	16.000	0	EUR 134,909	2.158.544,00	4,28
<b>USD</b>								<b>884.145,58</b>	<b>1,76</b>
IE00BK4W7N32	iSh.2 plc-DL Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares Dis.		ANT	42.790	0	0	USD 4,186	167.824,20	0,33
IE00BYXPSP02	iShs DL Treas.Bd 1-3yr U.ETF Reg.Shares (Acc)		ANT	90.000	0	65.000	USD 5,179	436.739,28	0,87
IE00B1FZS798	iShsII-\$ Treas.Bd 7-10yr U.ETF Reg.Shares		ANT	1.700	1.700	0	USD 175,520	279.582,10	0,56
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR 49.736.408,52</b>	<b>98,85</b>
<b>Derivate</b> (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Aktienindex-Derivate</b>									
<b>Forderungen/ Verbindlichkeiten</b>									
<b>Optionsrechte**)</b>								<b>-12.500,00</b>	<b>-0,02</b>
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>								<b>-12.500,00</b>	<b>-0,02</b>
DAX-Index (DAX) Call Jan. 23 14500		XEUR		Anzahl -50			EUR 50,000	-12.500,00	-0,02
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>								<b>EUR -12.500,00</b>	<b>-0,02</b>

# LöwenPlus Wachstum

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>										
<b>Bankguthaben</b>										
<b>EUR-Guthaben bei</b>										
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	384.487,58			% 100,000	384.487,58	0,76	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	79,94			% 100,000	90,31	0,00	
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	10.894,65			% 100,000	10.208,15	0,02	
<b>Summe der Bankguthaben</b>								<b>EUR</b>	<b>394.786,04</b>	<b>0,78</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>								<b>EUR</b>	<b>394.786,04</b>	<b>0,78</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>										
	Zinsansprüche		EUR	94.324,30				94.324,30	0,19	
	Dividendenansprüche		EUR	28.109,16				28.109,16	0,06	
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	158.114,00				158.114,00	0,31	
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	97,30				97,30	0,00	
<b>Summe der sonstigen Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR</b>	<b>280.644,76</b>	<b>0,56</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>										
	Verwahrstellenvergütung		EUR	-3.360,52				-3.360,52	-0,01	
	Verwaltungsvergütung		EUR	-82.504,70				-82.504,70	-0,16	
<b>Summe der sonstigen Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR</b>	<b>-85.865,22</b>	<b>-0,17</b>
<b>Fondsvermögen</b>								<b>EUR</b>	<b>50.313.474,10</b>	<b>100,00</b>
<b>Umlaufende Anteile</b>								<b>STK</b>	<b>5.147.196,000</b>	
<b>Anteilwert</b>								<b>EUR</b>	<b>9,77</b>	
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>										<b>98,85</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>										<b>-0,02</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

\*\*) Bei Future-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung durch tägliche Ausgleichszahlungen (Variation Margin); bei Stock-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung bei Geschäftsabschluss. Stock-Styled Optionsrechte fließen mit ihrem Kurswert in das Sondervermögen ein, Future-Styled Optionsrechte mit ihrem unrealisierten Ergebnis.

## Zusätzliche Angaben zu den Derivaten\*\*\*\*)

Instrumentenart	Kontrahent	Counterparty Exposure in EUR
Optionsrechte auf Aktienindices	Eurex Deutschland	-12.500,00

\*\*\*\*) Zu diesen Geschäften wurden keine Sicherheiten hinterlegt

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:  
In-/ ausländische Aktien, Renten, Wertpapier-Investmentanteile und Derivate per: 29./30.12.2022  
Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,88517 = 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,43665 = 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,52270 = 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,13270 = 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,98633 = 1 Euro (EUR)
Südafrika, Rand	(ZAR)	18,14240 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,06725 = 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,44442 = 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	140,62500 = 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,57020 = 1 Euro (EUR)

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.

Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

# LöwenPlus Wachstum

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>AUD</b>				
AU000000FMG4	Fortescue Metals Group Ltd. Reg.Shares	STK	0	49.467
AU000000MIN4	Mineral Resources Ltd. Reg.Shares	STK	8.927	8.927
<b>CAD</b>				
CA3759161035	Gildan Activewear Inc. Reg.Shares (Sub.Vtg)	STK	1.014	14.532
CA7677441056	Ritchie Brothers Auction. Inc. Reg.Shares	STK	8.040	15.996
CA0641491075	The Bank of Nova Scotia Reg.Shares	STK	0	8.860
CA8849037095	Thomson Reuters Corp. Reg.Shares	STK	0	4.121
CA9628791027	Wheaton Precious Metals Corp. Reg.Shares	STK	7.610	7.610
<b>CHF</b>				
CH0013841017	Lonza Group AG Namens-Aktien	STK	1.167	1.167
CH0012549785	Sonova Holding AG Namens-Aktien	STK	1.804	1.804
<b>EUR</b>				
BE0974259880	D'leteren Group S.A. Parts Sociales au Port.	STK	3.087	3.087
ES0148396007	Industria de Diseño Textil SA Acciones Port.	STK	24.950	24.950
DE000KSAG888	K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien	STK	25.576	25.576
FI0009013296	Neste Oyj Reg.Shs	STK	0	13.282
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.	STK	23.418	23.418
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom.	STK	0	62.089
FR0000127771	Vivendi SE Actions Porteur	STK	0	38.816
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien	STK	0	7.338
<b>GBP</b>				
GB00BJFFLV09	Croda International PLC Reg.Shares	STK	2.833	7.630
GB0009633180	Dechra Pharmaceuticals PLC Reg.Shares	STK	0	10.067
<b>HKD</b>				
KYG9829N1025	Xinyi Solar Holdings Ltd. Reg.Shares	STK	0	364.000
<b>JPY</b>				
JP3386450005	Eneos Holdings Inc. Reg.Shares	STK	155.048	155.048
JP3240400006	Kikkoman Corp. Reg.Shares	STK	0	8.216
JP3198900007	Oriental Land Co. Ltd. Reg.Shares	STK	3.918	3.918
<b>NOK</b>				
NO0003054108	Mowi ASA Navne-Aksjer	STK	19.309	19.309
<b>NZD</b>				
NZFAPE000152	Fisher & Paykel Healt.Corp.Ltd Reg.Shares	STK	20.131	49.424
<b>SEK</b>				
SE0006422390	Thule Group AB (publ) Namn-Aktier	STK	15.340	15.340
<b>USD</b>				
US00724F1012	Adobe Inc. Reg.Shares	STK	323	1.401
JE00B783TY65	Aptiv PLC Reg.Shares	STK	1.367	4.687
US1713401024	Church & Dwight Co. Inc. Reg.Shares	STK	0	3.716
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg.Shares	STK	372	4.779
US2521311074	DexCom Inc. Reg.Shares	STK	0	1.153
US4364401012	Hologic Inc. Reg.Shares	STK	0	8.372
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares	STK	602	1.618
US5128071082	Lam Research Corp. Reg.Shares	STK	405	1.379
US5486611073	Lowe's Companies Inc. Reg.Shares	STK	0	2.507
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc. Reg.Shares	STK	361	3.208
US5926881054	Mettler-Toledo Intl Inc. Reg.Shares	STK	83	502
US60855R1005	Molina Healthcare Inc. Reg.Shares	STK	1.743	1.743
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg.Shares	STK	2.190	4.338
US6826801036	Oneok Inc. (New) Reg.Shares	STK	8.995	8.995
US7134481081	PepsiCo Inc. Reg.Shares	STK	0	3.712
US77634L1052	R1 RCM Inc. Reg.Shares New	STK	29.183	29.183
US7591EP1005	Regions Financial Corp. Reg.Shares	STK	0	26.081
US81762P1021	ServiceNow Inc. Reg.Shares	STK	323	1.384
US78486Q1013	SVB Financial Group Reg.Shares	STK	473	1.307
US1912161007	The Coca-Cola Co. Reg.Shares	STK	7.200	7.200
US91879Q1094	Vail Resorts Inc. Reg.Shares	STK	653	2.413
US9418481035	Waters Corp. Reg.Shares	STK	0	1.930
US9553061055	West Pharmaceutic.Services Inc Reg.Shares	STK	713	2.137
<b>ZAR</b>				
ZAE000134854	Clicks Group Ltd. Reg.Shares	STK	21.036	21.036
ZAE000085346	Kumba Iron Ore Ltd. Reg.Shares	STK	8.606	8.606
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
XS0997775837	3,0000 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 13/23	EUR	0	1.000.000
XS2079723552	0,0500 % DNB Bank ASA MTN 19/23	EUR	0	1.000.000
XS1368470156	1,0000 % Nordea Bank Abp MTN 16/23	EUR	0	1.000.000
XS2013536029	0,1250 % Svenska Handelsbanken AB Preferred MTN 19/24	EUR	0	700.000
XS1857683335	0,6250 % The Toronto-Dominion Bank MTN 18/23	EUR	0	1.000.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>USD</b>				
USP1507SAC19	4,1250 % Banco Santander (Mexico) S.A. Notes 12/22 Reg.S	USD	0	300.000

# LöwenPlus Wachstum

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>USD</b>				
US7493971052	R1 RCM Inc. Reg.Shares	STK	29.183	29.183
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>EUR</b>				
IE00B57X3V84	iShsII-DJ Gl.Sustain.Scr.U.ETF Reg.Shs (Acc)	ANT	21.540	24.270
IE00BYZTVV78	iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares	ANT	0	310.000
IE00BHZPJ569	iShsIV-MSCI WLD.ESG.Enh.U.ETF Reg.Shares Acc.	ANT	130.420	152.120
LU1792117779	MUL-Lyx.MSCI Wrl.ESG Le.E.U.E. Nam.-An. Acc	ANT	32.570	36.910
LU0629459743	UBS(L)FS-MSCI World Soc. Resp. Nam.-Ant. A-dis	ANT	9.220	10.360
IE00BZ02LR44	Xtr.(IE)-MSCI World ESG Reg.Shares 1C	ANT	42.140	46.320

# LöwenPlus Wachstum

## Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	10.025.270,29	53.245.918,70
Mittelrückflüsse	-2.446.545,04	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		7.578.725,25
Ertragsausschüttung		-469.056,40
Ertragsausgleich		57.414,80
Ordentlicher Aufwandsüberschuss		-401.583,44
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		-1.443.960,48
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-8.253.984,33
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>50.313.474,10</b>

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs am Beginn des Geschäftsjahres	4.452.699,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile	926.841,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile	232.344,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>5.147.196,000</b>

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende	Anteilwert	Anteilumlauf
	des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	Stück
2019	27.437.745,18	10,50	2.614.059,070
2020	37.432.450,58	10,56	3.545.420,000
2021	53.245.918,70	11,96	4.452.699,000
2022	50.313.474,10	9,77	5.147.196,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

# LöwenPlus Wachstum

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
<b>Erträge</b>	
Dividenden	518.446,01
Wertpapierzinsen	167.044,75
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-13.200,44
davon aus negativen Einlagezinsen	-16.040,24
davon aus positiven Einlagezinsen	2.839,80
Erträge aus Investmentanteilen	46.044,65
Sonstige Erträge <sup>***)</sup>	4.839,35
Ordentlicher Ertragsausgleich	29.023,50
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>752.197,82</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	1.013.353,38
Verwahrstellenvergütung <sup>**)</sup>	41.179,98
Taxe d'Abonnement	25.777,94
Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,04
Sonstige Aufwendungen <sup>****)</sup>	24.182,29
Ordentlicher Aufwandsausgleich	49.287,63
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>1.153.781,26</b>
<b>Ordentlicher Aufwandsüberschuss</b>	<b>-401.583,44</b>
Netto realisiertes Ergebnis <sup>1)</sup>	-1.406.809,81
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-37.150,67
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-1.443.960,48</b>
<b>Aufwandsüberschuss</b>	<b>-1.845.543,92</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses <sup>2)</sup>	-8.253.984,33
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-10.099.528,25</b>

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 7 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung EUR 0,22 je Anteil und wird per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 2,13%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 77.762,82 EUR  
- davon aus EMIR-Kosten: 2.899,90 EUR

\*) Ergebnis-Zusammensetzung:  
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen-, Devisentermin- und Optionsgeschäften  
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier-, Devisen-, Devisentermin- und Optionsgeschäften

\*\*\*) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

\*\*\*\*) In dieser Position enthalten sind ausschließlich Erträge aus REITs.

\*\*\*\*\*) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

# LöwenPlus Wachstum

## Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

### Zeitraum 1. Januar 2022 bis 6. April 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

60% EURO STOXX®, 40% FTSE WGBI (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	60,23%
maximale Auslastung:	102,29%
durchschnittliche Auslastung:	79,59%

### Zeitraum 7. April 2022 bis 31. Dezember 2022

#### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

60% EURO STOXX®, 40% ICE BofA Gbl Gov (t)

**Maximalgrenze:** 200,00%

#### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	60,68%
maximale Auslastung:	136,93%
durchschnittliche Auslastung:	100,66%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

#### Hebelwirkung im Geschäftsjahr

<b>(Nettomethode)</b>	<b>(Bruttomethode)</b>
0,0	0,0

#### Verwaltungsvergütung der in dem Teilfonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2022, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

	Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2022
MUL-LY.EO Go.Bd 7-10Y(DR)U.E. Nam.-An. Acc	0,16
MUL-Ly.ESG EO Co.Bd(DR)UC.ETF Namens-Ant. Acc.	0,14
iSh.2 plc-DL Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares Dis.	0,15
iShs DL Treas.Bd 1-3yr U.ETF Reg.Shares (Acc)	0,07
iShs II-E.H.Yd Co.Bd ESG U.ETF Reg.Shares Dis.	0,25
iShs VII-\$ Trsy Bd 3-7yr U.ETF Reg.Shares	0,07
iShsII-\$ Treas.Bd 7-10yr U.ETF Reg.Shares	0,18
iShsII-EO Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares	0,15
iShsIII-EO Covered Bond U.ETF Reg.Shares	0,18

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeaufschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Teilfonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

# LöwenPlus Chance

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>27.227.791,40</b>	<b>97,74</b>
<b>Aktien</b>								<b>27.227.791,40</b>	<b>97,74</b>
<b>EUR</b>								<b>6.249.605,38</b>	<b>22,44</b>
FR0000071946	Alten S.A. Actions au Porteur	STK		3.840	3.840	0	EUR 118,200	453.888,00	1,63
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A. Acciones Port.	STK		8.811	8.811	0	EUR 48,670	428.831,37	1,54
NL0000334118	ASM International N.V. Reg.Shares	STK		2.115	813	0	EUR 238,150	503.687,25	1,81
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam	STK		985	456	181	EUR 511,200	503.532,00	1,81
FR0013280286	bioMerieux Actions au Porteur (P.S.)	STK		4.550	4.550	0	EUR 99,160	451.178,00	1,62
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG	STK		56.500	56.500	0	EUR 7,763	438.609,50	1,57
	vink.Namens-Aktien								
FI0009007884	Elisa Oyj Reg.Shares Cl.A	STK		7.989	1.318	613	EUR 49,790	397.772,31	1,43
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A. Actions Port.	STK		2.987	3.726	739	EUR 170,200	508.387,40	1,82
DE000A161408	HelloFresh SE Inhaber-Aktien	STK		13.950	13.950	0	EUR 20,890	291.415,50	1,05
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK		2.430	2.430	0	EUR 182,050	442.381,50	1,59
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG	STK		1.320	1.320	0	EUR 304,100	401.412,00	1,44
	vink.Namens-Aktien								
NL0000226223	STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder	STK		15.590	5.906	1.743	EUR 33,195	517.510,05	1,86
DE000A0JL9W6	VERBIO Vereinigt.BioEnergie Inhaber-Aktien	STK		7.220	7.220	0	EUR 61,650	445.113,00	1,60
AT0000746409	Verbund AG Inhaber-Aktien	STK		5.875	2.647	372	EUR 79,300	465.887,50	1,67
<b>AUD</b>								<b>428.375,20</b>	<b>1,54</b>
AU000000CPU5	Computershare Ltd. Reg.Shares	STK		25.673	28.575	2.902	AUD 26,200	428.375,20	1,54
<b>CAD</b>								<b>1.842.624,04</b>	<b>6,61</b>
CA0636711016	Bank of Montreal Reg.Shares	STK		6.282	10.902	4.620	CAD 123,450	536.904,49	1,93
CA45823T1066	Intact Financial Corp. Reg.Shares	STK		3.449	715	494	CAD 197,750	472.190,99	1,69
CA6330671034	National Bank of Canada Reg.Shares	STK		8.166	1.662	0	CAD 91,700	518.425,94	1,86
CA9528451052	West Fraser Timber Co. Ltd. Reg.Shares	STK		4.531	6.788	2.257	CAD 100,450	315.102,62	1,13
<b>CHF</b>								<b>595.471,07</b>	<b>2,15</b>
CH0025238863	Kühne & Nagel Internat. AG Namens-Aktien	STK		2.688	836	0	CHF 218,500	595.471,07	2,15
<b>DKK</b>								<b>1.998.079,65</b>	<b>7,17</b>
DK0010244508	A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B	STK		289	114	0	DKK 16.020,000	622.562,58	2,24
DK0010272202	GENMAB AS Navne-Aktier	STK		1.050	1.050	0	DKK 2.947,000	416.094,61	1,49
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK		4.110	472	1.200	DKK 943,900	521.663,52	1,87
DK0060252690	Pandora A/S Navne-Aktier	STK		6.590	7.506	916	DKK 494,000	437.758,94	1,57
<b>GBP</b>								<b>3.178.625,56</b>	<b>11,41</b>
CH0198251305	Coca-Cola HBC AG Nam.-Aktien	STK		18.780	18.780	0	GBP 19,590	415.626,60	1,49
JE00BJVNS543	Ferguson PLC Reg.Shares	STK		4.798	1.336	0	GBP 104,950	568.873,89	2,04
GB0005576813	Howden Joinery Group PLC Reg.Shares	STK		76.131	31.029	0	GBP 5,690	489.381,01	1,76
GB0082B0DG97	Relx PLC Reg.Shares	STK		12.147	13.769	1.622	GBP 23,070	316.584,71	1,14
GB0085ZN1N88	Segro PLC Reg.Shares	STK		45.535	24.312	0	GBP 7,710	396.618,56	1,42
GB0007908733	SSE PLC Shares	STK		23.656	23.656	0	GBP 17,175	458.998,61	1,65
GB0004082847	Standard Chartered PLC Reg.Shares	STK		75.110	75.110	0	GBP 6,276	532.542,18	1,91
<b>JPY</b>								<b>1.933.029,49</b>	<b>6,94</b>
JP3143600009	ITOCHU Corp. Reg.Shares	STK		19.667	20.845	1.178	JPY 4.146,000	579.835,61	2,09
JP3351100007	Symx Corp. Reg.Shares	STK		7.370	7.370	0	JPY 7.998,000	419.166,29	1,50
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd. Reg.Shares	STK		1.817	883	110	JPY 38.880,000	502.364,16	1,80
JP3942800008	Yamaha Motor Co. Ltd. Reg.Shares	STK		20.167	22.241	2.074	JPY 3.010,000	431.663,43	1,55
<b>NOK</b>								<b>908.955,26</b>	<b>3,26</b>
NO0003733800	Orkla ASA Navne-Aksjer	STK		63.128	63.128	0	NOK 71,160	426.904,55	1,53
NO0010208051	Yara International ASA Navne-Aksjer	STK		11.750	11.750	0	NOK 431,700	482.050,71	1,73
<b>SEK</b>								<b>1.142.455,78</b>	<b>4,09</b>
SE0006993770	Axfood AB Namn-Aktier	STK		13.685	14.470	785	SEK 288,900	355.133,66	1,27
SE0012853455	EQT AB Namn-Aktier	STK		20.895	14.623	1.290	SEK 224,500	421.364,76	1,51
SE0015988019	NIBE Industrier AB Namn-Aktier B	STK		38.617	18.876	6.247	SEK 105,500	365.957,36	1,31
<b>USD</b>								<b>8.515.982,67</b>	<b>30,57</b>
US0382221051	Applied Materials Inc. Reg.Shares	STK		5.481	2.357	570	USD 97,140	498.875,00	1,79
US0538071038	Avnet Inc. Reg.Shares	STK		13.443	13.443	0	USD 41,660	524.746,20	1,88
US12541W2098	C.H. Robinson Worldwide Inc. Reg.Shs (new)	STK		6.500	6.500	0	USD 92,250	561.841,18	2,02
US12504L1098	CBRE Group Inc. Reg.Shares Cl.A	STK		5.537	1.551	0	USD 77,550	402.337,17	1,44
US2017231034	Commercial Metals Co. Reg.Shares	STK		6.100	6.100	0	USD 48,760	278.693,84	1,00
US2372661015	Darling Ingredients Inc. Reg.Shares	STK		7.374	7.374	0	USD 62,270	430.245,00	1,54
US0367521038	Elevance Health Inc. Reg.Shares	STK		1.087	1.153	66	USD 512,880	522.371,10	1,88
US29355A1079	Enphase Energy Inc. Reg.Shares	STK		1.550	1.550	0	USD 265,490	385.579,29	1,38
US3021301094	Expeditors Intl of Wash. Inc. Reg.Shares	STK		5.595	1.942	755	USD 105,210	551.557,70	1,98
US3030751057	FactSet Research Systems Inc. Reg.Shares	STK		1.068	386	217	USD 406,500	406.785,66	1,46
US4461501045	Huntington Bancshares Inc. Reg.Shares	STK		41.159	43.951	2.792	USD 14,140	545.315,77	1,96
US5367971034	Lithia Motors Inc. Reg.Shares	STK		2.302	2.302	0	USD 203,440	438.808,98	1,58
US5018892084	LKQ Corp. Reg.Shares	STK		7.583	1.623	2.188	USD 53,980	383.537,45	1,38
NL0009538784	NXP Semiconductors NV Aandelen aan toonder	STK		2.980	2.980	0	USD 158,120	441.506,30	1,58
US83417M1045	SolarEdge Technologies Inc. Reg.Shares	STK		1.500	1.500	0	USD 280,660	394.462,40	1,42
US8740391003	Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spon.ADRs)	STK		7.332	2.675	0	USD 76,000	522.119,47	1,87
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares	STK		3.343	710	211	USD 165,020	516.900,31	1,86
US4370761029	The Home Depot Inc. Reg.Shares	STK		1.312	1.312	0	USD 320,410	393.888,89	1,41
US92839U2069	Visteon Corp. Reg.Shares New	STK		2.560	2.560	0	USD 131,910	316.410,96	1,14

# LöwenPlus Chance

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
ZAR								<b>434.587,30</b>	<b>1,56</b>
ZAE000132577	Vodacom Group Ltd. Reg.Shares		STK	64.258	14.991	3.807	ZAR 122,700	434.587,30	1,56
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>27.227.791,40</b>	<b>97,74</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>									
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben bei</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	653.211,50			% 100,000	653.211,50	2,35
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	35,54			% 100,000	40,15	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	4.841,28			% 100,000	4.536,22	0,02
<b>Summe der Bankguthaben</b>								<b>EUR 657.787,87</b>	<b>2,37</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>								<b>EUR 657.787,87</b>	<b>2,37</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
	Dividendenansprüche		EUR	26.376,98				26.376,98	0,09
	Forderungen aus Anteilschneidgeschäften		EUR	435,83				435,83	0,00
<b>Summe der sonstigen Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR 26.812,81</b>	<b>0,09</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>									
	Verwahrstellenvergütung		EUR	-1.884,17				-1.884,17	-0,01
	Verwaltungsvergütung		EUR	-51.814,03				-51.814,03	-0,19
<b>Summe der sonstigen Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR -53.698,20</b>	<b>-0,20</b>
<b>Fondsvermögen</b>									
<b>Umlaufende Anteile</b>								<b>EUR 27.858.693,88</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert</b>								<b>STK 2.596.426,000</b>	
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>								<b>EUR 10,73</b>	<b>97,74</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>									<b>0,00</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien per: 29./30.12.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,88517	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,43665	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,52270	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,13270	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,98633	= 1 Euro (EUR)
Südafrika, Rand	(ZAR)	18,14240	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,06725	= 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,44442	= 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	140,62500	= 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,57020	= 1 Euro (EUR)

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.

Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>AUD</b>				
AU000000FMG4	Fortescue Metals Group Ltd. Reg.Shares	STK	0	41.689
AU000000MIN4	Mineral Resources Ltd. Reg.Shares	STK	8.040	8.040
<b>CAD</b>				
CA3759161035	Gildan Activewear Inc. Reg.Shares (Sub.Vtg)	STK	1.367	12.759
CA7677441056	Ritchie Brothers Auction. Inc. Reg.Shares	STK	7.241	13.671
CA0641491075	The Bank of Nova Scotia Reg.Shares	STK	0	7.467
CA8849037095	Thomson Reuters Corp. Reg.Shares	STK	0	3.475
CA9628791027	Wheaton Precious Metals Corp. Reg.Shares	STK	6.681	6.681

# LöwenPlus Chance

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>CHF</b>				
CH0013841017	Lonza Group AG Namens-Aktien	STK	1.051	1.051
CH0012549785	Sonova Holding AG Namens-Aktien	STK	1.584	1.584
<b>EUR</b>				
BE0974259880	D'leteren Group S.A. Parts Sociales au Port.	STK	2.874	2.874
ES0148396007	Industria de Diseño Textil SA Acciones Port.	STK	23.456	23.456
DE000KSAG888	K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien	STK	23.816	23.816
FI0009013296	Neste Oyj Reg.Shs	STK	0	11.193
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.	STK	21.806	21.806
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom.	STK	3.747	56.074
FR0000127771	Vivendi SE Actions Porteur	STK	0	32.713
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien	STK	0	6.184
<b>GBP</b>				
GB00BJFFLV09	Croda International PLC Reg.Shares	STK	2.829	6.872
GB0009633180	Dechra Pharmaceuticals PLC Reg.Shares	STK	0	8.390
<b>HKD</b>				
KYG9829N1025	Xinyi Solar Holdings Ltd. Reg. Shares	STK	0	306.000
<b>JPY</b>				
JP3386450005	Eneos Holdings Inc. Reg. Shares	STK	144.374	144.374
JP3240400006	Kikkoman Corp. Reg. Shares	STK	0	6.924
JP3198900007	Oriental Land Co. Ltd. Reg. Shares	STK	3.649	3.649
<b>NOK</b>				
NO0003054108	Mowi ASA Navne-Aksjer	STK	16.954	16.954
<b>NZD</b>				
NZFAPE000152	Fisher & Paykel Healt.Corp.Ltd Reg.Shares	STK	19.911	44.512
<b>SEK</b>				
SE0006422390	Thule Group AB (publ) Namn-Aktier	STK	13.469	13.469
<b>USD</b>				
US00724F1012	Adobe Inc. Reg. Shares	STK	438	1.319
JE00B783TY65	Aptiv PLC Reg. Shares	STK	1.317	4.115
US1713401024	Church & Dwight Co. Inc. Reg. Shares	STK	0	3.132
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg. Shares	STK	482	4.196
US2521311074	DexCom Inc. Reg. Shares	STK	0	992
US4364401012	Hologic Inc. Reg. Shares	STK	479	7.534
US4612021034	Intuit Inc. Reg. Shares	STK	601	1.457
US5128071082	Lam Research Corp. Reg. Shares	STK	463	1.284
US5486611073	Lowe's Companies Inc. Reg. Shares	STK	143	2.278
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc. Reg. Shares	STK	417	2.817
US5926881054	Mettler-Toledo Intl Inc. Reg. Shares	STK	99	452
US60855R1005	Molina Healthcare Inc. Reg. Shares	STK	1.623	1.623
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg. Shares	STK	2.229	4.039
US6826801036	Oneok Inc. (New) Reg. Shares	STK	8.376	8.376
US7134481081	PepsiCo Inc. Reg. Shares	STK	0	3.128
US77634L1052	R1 RCM Inc. Reg. Shares New	STK	26.283	26.283
US7591EP1005	Regions Financial Corp. Reg. Shares	STK	0	22.231
US81762P1021	ServiceNow Inc. Reg. Shares	STK	353	1.247
US78486Q1013	SVB Financial Group Reg. Shares	STK	460	1.177
US1912161007	The Coca-Cola Co. Reg. Shares	STK	6.485	6.485
US91879Q1094	Vail Resorts Inc. Reg. Shares	STK	636	2.119
US9418481035	Waters Corp. Reg. Shares	STK	105	1.731
US9553061055	West Pharmaceutic.Services Inc Reg. Shares	STK	687	1.925
<b>ZAR</b>				
ZAE000134854	Clicks Group Ltd. Reg. Shares	STK	19.587	19.587
ZAE000085346	Kumba Iron Ore Ltd. Reg. Shares	STK	7.556	7.556
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>USD</b>				
US7493971052	R1 RCM Inc. Reg. Shares	STK	26.283	26.283
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>EUR</b>				
IE00B57X3V84	iShsII-DJ Gl.Sustain.Scr.U.ETF Reg.Shs (Acc)	ANT	19.874	24.269
IE00BHZPJ569	iShsIV-MSCI WLD.ESG.Enh.U.ETF Reg.Shares Acc.	ANT	157.465	193.995
LU1792117779	MUL-Lyx.MSCI Wrl.ESG Le.E.U.E. Nam.-An. Acc	ANT	43.911	50.561
LU0629459743	UBS(L)FS-MSCI World Soc. Resp. Nam.-Ant. A-dis	ANT	8.809	10.629
IE00BZ02LR44	Xtr.(IE)-MSCI World ESG Reg.Shares 1C	ANT	36.171	42.551

# LöwenPlus Chance

## Entwicklung des Fondsvermögens

		EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		27.500.242,39
Mittelzuflüsse	8.488.981,60	
Mittelrückflüsse	-810.877,79	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		7.678.103,81
Ertragsausschüttung		-106.017,10
Ertragsausgleich		170.912,98
Ordentlicher Aufwandsüberschuss		-217.369,85
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)		-2.042.242,33
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-5.124.936,02
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>27.858.693,88</b>

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs am Beginn des Geschäftsjahres	1.962.347,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile	702.884,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile	68.805,000
<b>Anzahl des Anteilumlaufs am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>2.596.426,000</b>

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Geschäftsjahr

	Fondsvermögen am Ende	Anteilwert	Anteilumlauf
	des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	Stück
2019	6.833.112,48	10,72	637.426,270
2020	11.852.070,00	11,06	1.071.132,000
2021	27.500.242,39	14,01	1.962.347,000
2022	27.858.693,88	10,73	2.596.426,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

# LöwenPlus Chance

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
<b>Erträge</b>	
Dividenden	460.377,12
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-1.200,76
davon aus negativen Einlagezinsen	-2.351,77
davon aus positiven Einlagezinsen	1.151,01
Erträge aus Investmentanteilen	4.087,37
Sonstige Erträge***)	4.248,87
Ordentlicher Ertragsausgleich	42.985,09
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>510.497,69</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	615.898,01
Verwahrstellenvergütung**)	22.396,33
Taxe d' Abonnement	13.650,96
Sonstige Aufwendungen****)	13.419,39
Ordentlicher Aufwandsausgleich	62.502,85
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>727.867,54</b>
<b>Ordentlicher Aufwandsüberschuss</b>	<b>-217.369,85</b>
Netto realisiertes Ergebnis*)	-1.890.847,11
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-151.395,22
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-2.042.242,33</b>
<b>Aufwandsüberschuss</b>	<b>-2.259.612,18</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)	-5.124.936,02
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-7.384.548,20</b>

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 7 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung EUR 0,20 je Anteil und wird per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 2,38%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 65.102,63 EUR  
- davon aus EMIR-Kosten: 0,00 EUR

\*) Ergebnis-Zusammensetzung:  
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier- und Devisengeschäften  
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier- und Devisengeschäften

\*\*\*) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

\*\*\*\*) In dieser Position enthalten sind ausschließlich Erträge aus REITs.

\*\*\*\*\*) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

# LöwenPlus Chance

## Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

### Zusammensetzung des Referenzportfolios:

100% EURO STOXX® NR in EUR

**Maximalgrenze:** 200,00%

### Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	51,98%
maximale Auslastung:	140,12%
durchschnittliche Auslastung:	90,86%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltdauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

### Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)	(Bruttomethode)
0,0	0,0

# Fondszusammensetzung.

	SIP Income in EUR	SIP Balanced in EUR	SIP Equity in EUR	SIP Bond in EUR
<b>Vermögensaufstellung</b>				
Wertpapiervermögen	16.696.196,12	16.955.934,73	13.924.061,49	67.670.322,74
Derivate	37.400,00	18.700,00	0,00	205.700,00
Bankguthaben/Geldmarktfonds	326.975,22	594.666,25	968.910,86	106.681,51
Sonstige Vermögensgegenstände	93.973,97	51.063,88	453,15	557.023,46
Kurzfristige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	-13.982,77	-18.814,62	-19.702,70	-33.319,46
<b>Fondsvermögen</b>	<b>17.140.562,54</b>	<b>17.601.550,24</b>	<b>14.873.722,80</b>	<b>68.506.408,25</b>
<b>Ertrags- und Aufwandsrechnung</b>				
<b>Erträge</b>				
Erträge aus Investmentanteilen	30.966,80	70.301,23	95.678,09	4.325,11
Wertpapierzinsen	120.780,40	76.857,73	0,00	703.269,83
Bestandsprovisionen	731,01	1.652,65	2.232,69	0,00
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-973,82	-2.249,31	-2.822,63	-3.752,37
Dividenden	17.662,92	44.012,69	57.569,73	0,00
Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Ordentlicher Ertragsausgleich	6.856,72	-9.063,90	-1.198,45	13.440,40
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>176.024,03</b>	<b>181.511,09</b>	<b>151.459,43</b>	<b>717.282,97</b>
<b>Aufwendungen</b>				
Verwaltungsvergütung	155.126,59	232.575,91	236.311,17	365.520,15
Verwahrstellenvergütung	13.789,00	15.505,05	12.603,23	52.588,60
Taxe d'Abonnement	7.810,18	7.926,26	5.333,15	36.285,26
Zinsen aus Kreditaufnahmen	3,24	1,32	1,42	403,11
Sonstige Aufwendungen	9.376,26	10.007,54	8.160,00	34.861,06
Ordentlicher Aufwandsausgleich	8.267,00	-12.281,35	-1.868,27	-141,14
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>194.372,27</b>	<b>253.734,73</b>	<b>260.540,70</b>	<b>489.517,04</b>
<b>Ordentlicher Ertrags-/ Aufwandsüberschuss</b>	<b>-18.348,24</b>	<b>-72.223,64</b>	<b>-109.081,27</b>	<b>227.765,93</b>
Netto realisiertes Ergebnis	-66.457,54	280.825,20	658.248,27	-2.914.038,84
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-19.827,88	-10.767,12	5.923,54	-60.766,97
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-86.285,42</b>	<b>270.058,08</b>	<b>664.171,81</b>	<b>-2.974.805,81</b>
<b>Ertrags-/ Aufwandsüberschuss</b>	<b>-104.633,66</b>	<b>197.834,44</b>	<b>555.090,54</b>	<b>-2.747.039,88</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	-2.548.479,19	-3.643.336,46	-3.604.858,49	-7.062.082,98
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-2.653.112,85</b>	<b>-3.445.502,02</b>	<b>-3.049.767,95</b>	<b>-9.809.122,86</b>
<b>Entwicklung des Fondsvermögens</b>				
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres	18.972.901,33	23.090.140,94	18.188.722,74	81.796.355,58
Mittelzuflüsse	2.428.955,87	533.808,12	523.437,47	8.774.613,08
Mittelrückflüsse	-1.450.958,37	-2.310.763,27	-489.944,70	-11.667.659,55
Mittelzuflüsse / -rückflüsse (netto)	977.997,50	-1.776.955,15	33.492,77	-2.893.046,47
Ertragsausschüttung	-178.461,60	-273.683,20	-292.131,40	-634.963,43
Ertragsausgleich	21.238,16	7.549,67	-6.593,36	47.185,43
Ordentlicher Ertrags-/ Aufwandsüberschuss	-18.348,24	-72.223,64	-109.081,27	227.765,93
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	-86.285,42	270.058,08	664.171,81	-2.974.805,81
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	-2.548.479,19	-3.643.336,46	-3.604.858,49	-7.062.082,98
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>17.140.562,54</b>	<b>17.601.550,24</b>	<b>14.873.722,80</b>	<b>68.506.408,25</b>

# Fondszusammensetzung.

	BLB Global Opportunities Fund in EUR	LöwenPlus Rendite in EUR	LöwenPlus Wachstum in EUR	LöwenPlus Chance in EUR
<b>Vermögensaufstellung</b>				
Wertpapiervermögen	22.674.924,15	23.221.597,98	49.736.408,52	27.227.791,40
Derivate	548.270,11	-3.750,00	-12.500,00	0,00
Bankguthaben/Geldmarktfonds	1.129.551,16	700.126,96	394.786,04	657.787,87
Sonstige Vermögensgegenstände	176.394,70	139.129,67	280.644,76	26.812,81
Kurzfristige Verbindlichkeiten	0,00	-159.576,99	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	-652.526,99	-54.788,17	-85.865,22	-53.698,20
<b>Fondsvermögen</b>	<b>23.876.613,13</b>	<b>23.842.739,45</b>	<b>50.313.474,10</b>	<b>27.858.693,88</b>
<b>Ertrags- und Aufwandsrechnung</b>				
<b>Erträge</b>				
Erträge aus Investmentanteilen	77.780,01	33.527,51	46.044,65	4.087,37
Wertpapierzinsen	3.690,39	152.169,98	167.044,75	0,00
Bestandsprovisionen	528,85	0,00	0,00	0,00
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-1.374,60	-15.208,68	-13.200,44	-1.200,76
Dividenden	195.305,31	121.950,67	518.446,01	460.377,12
Sonstige Erträge	0,00	1.158,97	4.839,35	4.248,87
Ordentlicher Ertragsausgleich	-16.370,71	5.623,72	29.023,50	42.985,09
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>259.559,25</b>	<b>299.222,17</b>	<b>752.197,82</b>	<b>510.497,69</b>
<b>Aufwendungen</b>				
Verwaltungsvergütung	423.198,60	444.407,41	1.013.353,38	615.898,01
Verwahrstellenvergütung	22.739,85	19.751,40	41.179,98	22.396,33
Taxe d' Abonnement	10.109,21	12.133,40	25.777,94	13.650,96
Zinsen aus Kreditaufnahmen	605,21	757,26	0,04	0,00
Sonstige Aufwendungen	14.089,34	12.102,74	24.182,29	13.419,39
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-33.544,88	13.337,81	49.287,63	62.502,85
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>437.197,33</b>	<b>502.490,02</b>	<b>1.153.781,26</b>	<b>727.867,54</b>
<b>Ordentlicher Ertrags-/ Aufwandsüberschuss</b>	<b>-177.638,08</b>	<b>-203.267,85</b>	<b>-401.583,44</b>	<b>-217.369,85</b>
Netto realisiertes Ergebnis	-3.098.932,37	-390.281,21	-1.406.809,81	-1.890.847,11
Außerordentlicher Ertragsausgleich	112.196,55	-3.291,02	-37.150,67	-151.395,22
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-2.986.735,82</b>	<b>-393.572,23</b>	<b>-1.443.960,48</b>	<b>-2.042.242,33</b>
<b>Ertrags-/ Aufwandsüberschuss</b>	<b>-3.164.373,90</b>	<b>-596.840,08</b>	<b>-1.845.543,92</b>	<b>-2.259.612,18</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	-4.482.839,53	-3.049.038,14	-8.253.984,33	-5.124.936,02
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-7.647.213,43</b>	<b>-3.645.878,22</b>	<b>-10.099.528,25</b>	<b>-7.384.548,20</b>
<b>Entwicklung des Fondsvermögens</b>				
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres	35.403.457,37	23.734.156,86	53.245.918,70	27.500.242,39
Mittelzuflüsse	931.747,89	5.826.944,84	10.025.270,29	8.488.981,60
Mittelrückflüsse	-4.614.145,88	-1.594.184,94	-2.446.545,04	-810.877,79
Mittelzuflüsse / -rückflüsse (netto)	-3.682.397,99	4.232.759,90	7.578.725,25	7.678.103,81
Ertragsausschüttung	-67.862,10	-489.304,20	-469.056,40	-106.017,10
Ertragsausgleich	-129.370,72	11.005,11	57.414,80	170.912,98
Ordentlicher Ertrags-/ Aufwandsüberschuss	-177.638,08	-203.267,85	-401.583,44	-217.369,85
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	-2.986.735,82	-393.572,23	-1.443.960,48	-2.042.242,33
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	-4.482.839,53	-3.049.038,14	-8.253.984,33	-5.124.936,02
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>23.876.613,13</b>	<b>23.842.739,45</b>	<b>50.313.474,10</b>	<b>27.858.693,88</b>

# Fondszusammensetzung.

	<b>Gesamt in EUR</b>
<b>Vermögensaufstellung</b>	
Wertpapiervermögen	238.107.237,13
Derivate	793.820,11
Bankguthaben/Geldmarktfonds	4.879.485,87
Sonstige Vermögensgegenstände	1.325.496,40
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-159.576,99
Sonstige Verbindlichkeiten	-932.698,13
<b>Fondsvermögen</b>	<b>244.013.764,39</b>
<b>Ertrags- und Aufwandsrechnung</b>	
<b>Erträge</b>	
Erträge aus Investmentanteilen	362.710,77
Wertpapierzinsen	1.223.813,08
Bestandsprovisionen	5.145,20
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-40.782,61
Dividenden	1.415.324,45
Sonstige Erträge	10.247,19
Ordentlicher Ertragsausgleich	71.296,37
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>3.047.754,45</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Verwaltungsvergütung	3.486.391,22
Verwahrstellenvergütung	200.553,44
Taxe d'Abonnement	119.026,36
Zinsen aus Kreditaufnahmen	1.771,60
Sonstige Aufwendungen	126.198,62
Ordentlicher Aufwandsausgleich	85.559,65
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>4.019.500,89</b>
<b>Ordentlicher Ertrags-/ Aufwandsüberschuss</b>	<b>-971.746,44</b>
Netto realisiertes Ergebnis	-8.828.293,41
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-165.078,79
<b>Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)</b>	<b>-8.993.372,20</b>
<b>Ertrags-/ Aufwandsüberschuss</b>	<b>-9.965.118,64</b>
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	-37.769.555,14
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-47.734.673,78</b>
<b>Entwicklung des Fondsvermögens</b>	
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres	281.931.895,91
Mittelzuflüsse	37.533.759,16
Mittelrückflüsse	-25.385.079,54
Mittelzuflüsse / -rückflüsse (netto)	12.148.679,62
Ertragsausschüttung	-2.511.479,43
Ertragsausgleich	179.342,07
Ordentlicher Ertrags-/ Aufwandsüberschuss	-971.746,44
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	-8.993.372,20
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	-37.769.555,14
<b>Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>244.013.764,39</b>

# Anhang.

## Angaben zu Bewertungsverfahren

### **Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen**

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

### **Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen**

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

### **Investmentanteile**

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

### **Derivate**

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

### **Bankguthaben**

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

### **Sonstiges**

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen für die Tätigkeit als Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf die Hauptverwaltung und die Anlagenverwaltung ein Entgelt („Verwaltungsvergütung“), das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen bis zur Höhe von jährlich 0,10% des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens die an Dritte gezahlten Vergütungen und Entgelte belasten für

- die Verwaltung von Sicherheiten für Derivate-Geschäfte (sog. Collateral-Management), sowie
- Leistungen im Rahmen der Erfüllung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (europäische Marktinfrastrukturverordnung – sog. EMIR), unter anderem für das zentrale Clearing von OTC-Derivaten und Meldungen an Transaktionsregister einschließlich Kosten für Rechtsträger-Kennungen.

Die Verwahrstelle hat gegen das Fondsvermögen Anspruch auf die folgenden mit der Verwaltungsgesellschaft vereinbarten Honorare:

a) ein Entgelt für die Tätigkeit als Verwahrstelle, das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen des Fonds während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist;

b) Bearbeitungsgebühren für jede Transaktion für Rechnung des Fonds in Höhe der in Luxemburg banküblichen Gebühren;

Die tatsächlich erhobene, gestaffelte Verwahrstellenvergütung ergibt sich derzeit wie folgt:

- 0,08 % für die ersten 50 Mio. Euro des jeweiligen durchschnittlichen Netto-Teilfondsvermögens,
- 0,06 % für die 50 Mio. Euro übersteigenden Beträge bis zu einem jeweiligen durchschnittlichen Netto-Teilfondsvermögen von 250 Mio. Euro,
- 0,05 % für die 250 Mio. Euro übersteigenden Beträge des jeweiligen durchschnittlichen Netto-Teilfondsvermögens.

Die Steuer auf das Fondsvermögen („Taxe d’abonnement“, derzeit 0,01% p.a. Anteilklasse I des Teilfonds BLB Global Opportunities Fund sowie 0,05% p.a. Anteilklassen A und T des Teilfonds BLB Global Opportunities Fund und alle anderen Teilfonds) ist vierteljährlich nachträglich auf das Fondsvermögen (soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds, die der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, angelegt ist) zu berechnen und auszuführen.

Die Ertragsverwendung sowie weitere Modalitäten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

<b>SIP</b>			
	<b>Verwaltungsvergütung</b>	<b>Verwahrstellenvergütung</b>	<b>Ertragsverwendung</b>
SIP Income	bis zu 1,20% p.a., derzeit 0,90% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
SIP Balanced	bis zu 1,50% p.a., derzeit 1,20% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
SIP Equity	bis zu 2,00% p.a., derzeit 1,50% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
SIP Bond Anteilklasse A	bis zu 1,00% p.a., derzeit 0,60% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
BLB Global Opportunities Fund Anteilklasse A	bis zu 2,00% p.a., derzeit 1,50% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
BLB Global Opportunities Fund Anteilklasse I	bis zu 1,25% p.a., derzeit 0,85% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
BLB Global Opportunities Fund Anteilklasse T	bis zu 2,00% p.a., derzeit 1,50% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Thesaurierung
LöwenPlus Rendite	bis zu 1,80% p.a., derzeit 1,80% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
LöwenPlus Wachstum	bis zu 1,95% p.a., derzeit 1,95% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
LöwenPlus Chance	bis zu 2,20% p.a., derzeit 2,20% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung
SIP Bond Anteilklasse V	bis zu 0,80% p.a., derzeit 0,40% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung

## Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Vermögensmanagement GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

## Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Vermögensmanagement GmbH nicht gewährt.

## Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Vermögensmanagement GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Vermögensmanagement GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

## Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als **„risikorelevante Mitarbeiter“**) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

## Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte

zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Vermögensmanagement GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>11.022.961,23 EUR</b>
davon feste Vergütung	9.410.384,47 EUR
davon variable Vergütung	1.612.576,76 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	112
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Vermögensmanagement GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**</b>	<b>1.389.872,78 EUR</b>
davon Geschäftsführung	797.028,42 EUR
davon weitere Risktaker	280.108,00 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführung und Risktaker	312.736,36 EUR

\* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt

\*\* weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Geschäftsführung oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind.

Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Geschäftsführung befinden

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (ungeprüft)**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**

SIP Income

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**

529900MZWA9I9A41084

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
●● <input type="checkbox"/> Ja	●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 19,27% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswir-

kungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung im Geschäftsfeld Tabak oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Herstellung oder dem Vertrieb in dem Geschäftsfeld Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Förderung von Kohle generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von/aus fossiler Brennstoffe (exklusive Erdgas) generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 33% aus Kern-/Atomenergie generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC oder alternativ einer vergleichbaren ESG-Bewertung von einem anderen Anbieter aufweisen.

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer ESG-Bewertung zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt. Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen,

die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

### ● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest

der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

**Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen

Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO<sub>2</sub>-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten

für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

***Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



### **Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum

ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis 31.12.2022 veräußert.

Zum 31.12.2022 wurde dann nicht mehr in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde zum 31.12.2022 nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde zum 31.12.2022 nicht in Staaten investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum seit dem 01.10.2022 auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Emissionen in Wasser (PAI 8, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-

Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8, Tabelle 2, (EU) 2022/1288)

Für Zielfonds waren seit dem 01.12.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überstritten wurden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum Berichtsstichtag 31.12.2022 veräußert.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Chubb INA Holdings Inc. Notes 18/28 (XS1785795763)	Versicherungen	2,75%	Vereinigte Staaten
Société Générale S.A. FLR MTN 22/25 (FR001400AO22)	Banken	2,63%	Frankreich
Vonovia Finance B.V. MTN 19/27 (DE000A2R8ND3)	Immobilien	2,53%	Niederlande
BPCE S.A. Preferred MTN 22/27 (FR0014009YD9)	Banken	2,51%	Frankreich
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc (LU0248183658)	Zielfonds	2,41%	Luxemburg
Merck & Co. Inc. Notes 14/26 (XS1028941117)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,35%	Vereinigte Staaten
Banco Santander S.A. FLR Preferred MTN 22/25 (XS2436160779)	Banken	2,30%	Spanien
Jyske Bank A/S Non-Pref. FLR MTN 20/25 (XS2243666125)	Banken	2,25%	Dänemark
Berlin Hyp AG IHS 22/27 (DE000BHY0GNO)	Diversifizierte Finanzdienste	2,15%	Deutschland
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Preferred MTN 22/25 (XS2485259241)	Banken	2,14%	Spanien
UBS Group AG MTN 21/28 (CH0595205524)	Diversifizierte Finanzdienste	2,12%	Schweiz
GSF-Emer. Mkts Equity ESG Ptf. Act. Nom. I Acc. (LU2075335302)	Zielfonds	2,09%	Luxemburg
Bque Fédérative du Cr. Mutuel Non-Pref. MTN 22/27 (FR0014007PV3)	Banken	2,07%	Frankreich
LEG Immobilien SE MTN 19/27 (DE000A254P51)	Immobilien	2,05%	Deutschland
Crédit Agricole S.A. Non-Preferred MTN 21/28 (FR0014003182)	Banken	2,01%	Frankreich



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

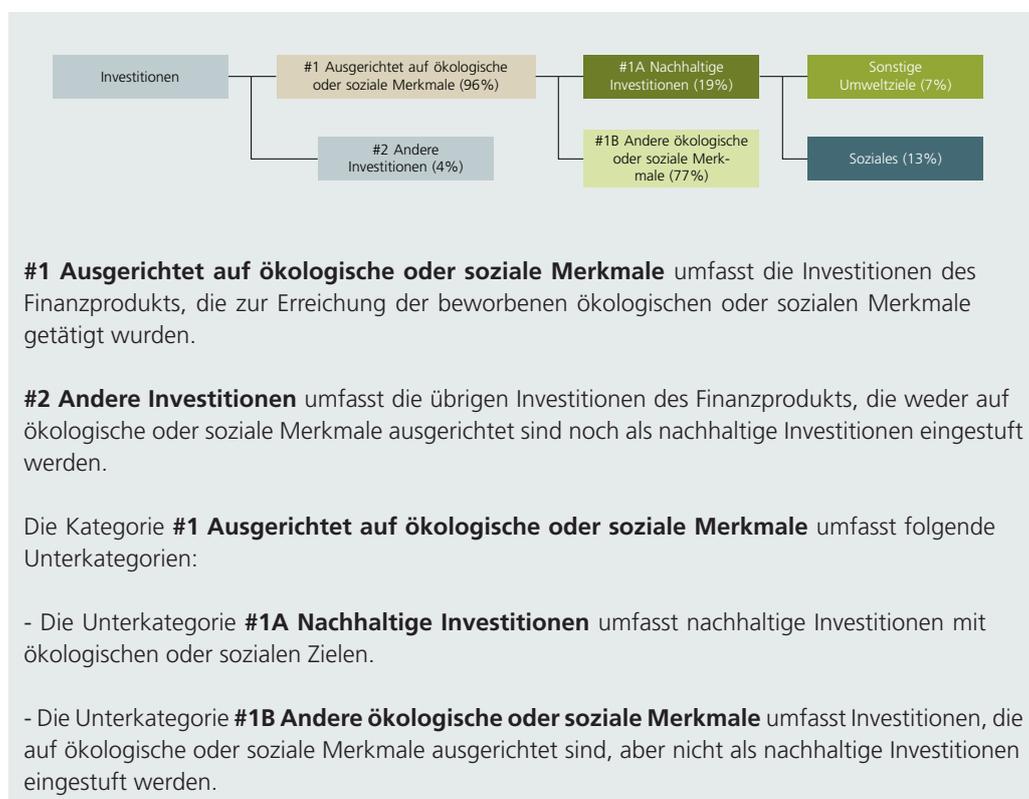
Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 96%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

Nachhaltige Investitionen (#2 nachhaltige Investitionen) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 19%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war (z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten drei Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



### ● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchschau auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 4,66% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen

Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>	<b>3,06%</b>
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	2,90%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	0,16%
<b>Energie</b>	<b>1,11%</b>
Energie	1,11%
<b>Finanzwesen</b>	<b>42,64%</b>
Banken	30,66%
Diversifizierte Finanzdienste	9,05%
Versicherungen	2,93%
<b>Gesundheitswesen</b>	<b>6,50%</b>
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	6,50%
<b>Immobilien</b>	<b>6,87%</b>
Immobilien	6,87%
<b>Industrie</b>	<b>3,93%</b>
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,15%
Investitionsgüter	1,20%
Transportwesen	1,58%
<b>Informationstechnologie</b>	<b>1,90%</b>
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	0,15%
Hardware & Ausrüstung	1,18%
Software & Dienste	0,57%
<b>Kommunikationsdienste</b>	<b>1,59%</b>
Medien & Unterhaltung	1,59%
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>	<b>3,14%</b>
Automobile & Komponenten	2,10%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,04%
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>	<b>0,55%</b>
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,55%
<b>Sonstige</b>	<b>4,49%</b>
Sonstige	4,49%
<b>Versorgungsbetriebe</b>	<b>1,43%</b>
Versorgungsbetriebe	1,43%
<b>Zielfonds</b>	<b>22,78%</b>
Zielfonds	22,78%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Staatsanleihen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Nein, es erfolgten keine nachweisbaren taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftsaktivitäten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 6,59%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen**

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 12,68%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Derivate und andere derivative Instrumente wie zum Beispiel Optionen, Futures und Swaps. Die Investitionen dienten zur Risikoabsicherung z.B. gegen Kursschwankungen oder zu Investitionszwecken, aber nicht zur
- Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik, nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (ungeprüft)**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**

SIP Balanced

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**

5299004BVEWXR2K3EH48

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 15,22% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswir-

kungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung im Geschäftsfeld Tabak oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Herstellung oder dem Vertrieb in dem Geschäftsfeld Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Förderung von Kohle generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von/aus fossiler Brennstoffe (exklusive Erdgas) generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 33% aus Kern-/Atomenergie generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC oder alternativ einer vergleichbaren ESG-Bewertung von einem anderen Anbieter aufweisen.

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer ESG-Bewertung zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt. Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen,

die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

### ● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest

der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

**Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen

Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO<sub>2</sub>-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten

für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

***Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



### **Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum

ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis 31.12.2022 veräußert.

Zum 31.12.2022 wurde dann nicht mehr in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde zum 31.12.2022 nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde zum 31.12.2022 nicht in Staaten investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum seit dem 01.10.2022 auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Emissionen in Wasser (PAI 8, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-

Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8, Tabelle 2, (EU) 2022/1288)

Für Zielfonds waren seit dem 01.12.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überstritten wurden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum Berichtsstichtag 31.12.2022 veräußert.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc (LU0248183658)	Zielfonds	4,82%	Luxemburg
GSF-Emer. Mkts Equity ESG Ptf. Act. Nom. I Acc. (LU2075335302)	Zielfonds	4,22%	Luxemburg
G.S.Fds-Japan Eq.Partners Ptf. Reg.Acc.Shs I Hed. (LU1217871133)	Zielfonds	3,89%	Luxemburg
UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA L.V.U.E. Reg.Shares A Dis. (IE00BX7RQY03)	Zielfonds	3,74%	Irland
UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA P.V.U.E. Reg.Shares A Dis. (IE00BX7RR706)	Zielfonds	3,67%	Irland
UBS(I)ETF-Fac.MSCI USA Qu.U.E. Reg.Shares A Dis. (IE00BX7RRJ27)	Zielfonds	3,40%	Irland
VANECK MST US MOAT UC.ETF Reg.Shares A (IE00BQQP9H09)	Zielfonds	3,11%	Irland
DWS Inv.-CROCI EURO Act. au Port. TFC (LU1769938397)	Zielfonds	2,81%	Luxemburg
UBSLFS-Fact.MSCI EMU Qual.UETF Namens-Ant. A dis. (LU1215451524)	Zielfonds	2,59%	Luxemburg
Threadneedle L-Am. Sm. Comp. Act. Nom. 3EH Acc. (LU1878469862)	Zielfonds	2,12%	Luxemburg
Lupus alpha Dividend Champions Inhaber-Anteile C (DE000A1JDV61)	Zielfonds	1,93%	Deutschland
Vonovia Finance B.V. MTN 19/27 (DE000A2R8ND3)	Immobilien	1,85%	Niederlande
Société Générale S.A. FLR MTN 22/25 (FR001400AO22)	Banken	1,65%	Frankreich
Banco Santander S.A. FLR Preferred MTN 22/25 (XS2436160779)	Banken	1,58%	Spanien
BPCE S.A. Preferred MTN 22/27 (FR0014009YD9)	Banken	1,58%	Frankreich



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

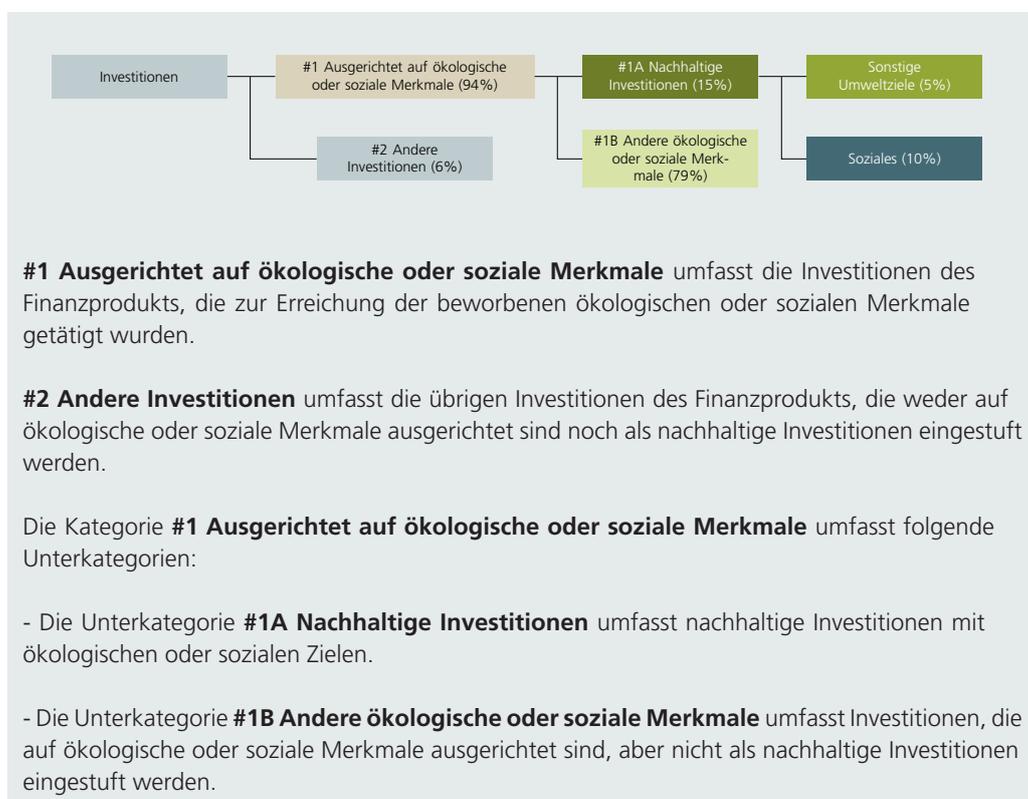
Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 94%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

Nachhaltige Investitionen (#2 nachhaltige Investitionen) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 15%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war (z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten drei Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



### ● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilspektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilspektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Staaten und staatsnahe Emittenten wurden unter „Quasi- & Fremdwährungs-Staatsanleihen“ zusammengefasst. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchschau auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Kassenbestände, Derivate und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 5,7% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilspektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research

LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>	<b>2,33%</b>
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	2,01%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	0,32%
<b>Energie</b>	<b>0,73%</b>
Energie	0,73%
<b>Finanzwesen</b>	<b>26,19%</b>
Banken	20,33%
Diversifizierte Finanzdienste	5,44%
Versicherungen	0,42%
<b>Gesundheitswesen</b>	<b>3,35%</b>
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	3,35%
<b>Immobilien</b>	<b>5,81%</b>
Immobilien	5,81%
<b>Industrie</b>	<b>2,14%</b>
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,28%
Investitionsgüter	1,39%
Transportwesen	0,47%
<b>Informationstechnologie</b>	<b>1,86%</b>
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	0,25%
Hardware & Ausrüstung	1,08%
Software & Dienste	0,53%
<b>Kommunikationsdienste</b>	<b>1,49%</b>
Medien & Unterhaltung	1,49%
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>	<b>1,06%</b>
Automobile & Komponenten	0,33%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,73%
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>	<b>1,18%</b>
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,18%
<b>Sonstige</b>	<b>6,41%</b>
Sonstige	6,41%
<b>Versorgungsbetriebe</b>	<b>1,40%</b>
Versorgungsbetriebe	1,40%
<b>Zielfonds</b>	<b>46,04%</b>
Zielfonds	46,04%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Staatsanleihen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Nein, es erfolgten keine nachweisbaren taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 5,43%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen**

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 9,79%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Derivate und andere derivative Instrumente wie zum Beispiel Optionen, Futures und Swaps. Die Investitionen dienten zur Risikoabsicherung z.B. gegen Kursschwankungen oder zu Investitionszwecken, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.
- Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik, nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (ungeprüft)**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**  
SIP Equity

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**  
529900GTH32RNEG94H89

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 5,13% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswir-

kungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung im Geschäftsfeld Tabak oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Herstellung oder dem Vertrieb in dem Geschäftsfeld Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Förderung von Kohle generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von/aus fossiler Brennstoffe (exklusive Erdgas) generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 33% aus Kern-/Atomenergie generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC oder alternativ einer vergleichbaren ESG-Bewertung von einem anderen Anbieter aufweisen.

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer ESG-Bewertung zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt. Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen,

die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

### ● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest

der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

**Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen

Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO<sub>2</sub>-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten

für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

***Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



### **Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum

ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis 31.12.2022 veräußert.

Zum 31.12.2022 wurde dann nicht mehr in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde zum 31.12.2022 nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde zum 31.12.2022 nicht in Staaten investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum seit dem 01.10.2022 auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Emissionen in Wasser (PAI 8, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-

Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8, Tabelle 2, (EU) 2022/1288)

Für Zielfonds waren seit dem 01.12.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überstritten wurden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum Berichtsstichtag 31.12.2022 veräußert.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc (LU0248183658)	Zielfonds	8,08%	Luxemburg
GSF-Emer. Mkts Equity ESG Ptf. Act. Nom. I Acc. (LU2075335302)	Zielfonds	7,03%	Luxemburg
G.S.Fds-Japan Eq.Partners Ptf. Reg.Acc.Shs I Hed. (LU1217871133)	Zielfonds	6,52%	Luxemburg
UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA L.V.U.E. Reg.Shares A Dis. (IE00BX7RQY03)	Zielfonds	6,35%	Irland
UBS(I)ETF-Fc.MSCI USA P.V.U.E. Reg.Shares A Dis. (IE00BX7RR706)	Zielfonds	6,20%	Irland
UBS(I)ETF-Fac.MSCI USA Qu.U.E. Reg.Shares A Dis. (IE00BX7RRJ27)	Zielfonds	5,75%	Irland
VANECK MST US MOAT UC.ETF Reg.Shares A (IE00BQQP9H09)	Zielfonds	5,27%	Irland
DWS Inv.-CROCI EURO Act. au Port. TFC (LU1769938397)	Zielfonds	4,68%	Luxemburg
UBSLFS-Fact.MSCI EMU Qual.UETF Namens-Ant. A dis. (LU1215451524)	Zielfonds	4,38%	Luxemburg
Threadneedle L-Am. Sm. Comp. Act. Nom. 3EH Acc. (LU1878469862)	Zielfonds	3,54%	Luxemburg
Lupus alpha Dividend Champions Inhaber-Anteile C (DE000A1JDV61)	Zielfonds	3,16%	Deutschland
UBSLFS-Fct.MSCI EMU L.Vol.UETF Namens-Ant. A dis. (LU1215454460)	Zielfonds	2,35%	Luxemburg
BL-American Small + Mid Caps Nam.-Ant. Bl Cap. H (LU1867116706)	Zielfonds	2,32%	Luxemburg
SPDR S&P 500 Low Volatil.ETF Reg.Shares (IE00B802KR88)	Zielfonds	2,22%	Irland
SPDR Euro Stoxx L.Volat.U.ETF Reg.Shares (IE00BFTWP510)	Zielfonds	2,15%	Irland



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 89%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

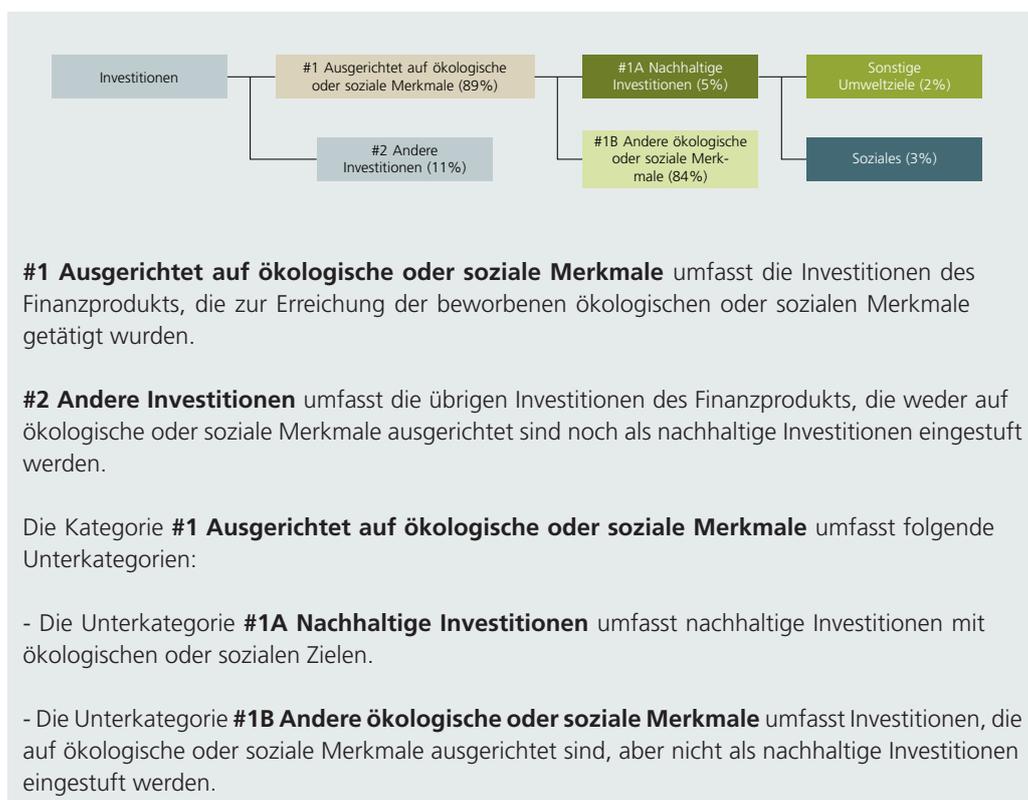
Nachhaltige Investitionen (#2 nachhaltige Investitionen) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 5%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war

(z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten drei Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchsicht auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 6,87% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilspektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>	<b>1,04%</b>
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	0,56%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	0,48%
<b>Energie</b>	<b>0,17%</b>
Energie	0,17%
<b>Finanzwesen</b>	<b>1,61%</b>
Banken	0,46%
Diversifizierte Finanzdienste	0,50%
Versicherungen	0,65%
<b>Gesundheitswesen</b>	<b>1,32%</b>
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,32%
<b>Immobilien</b>	<b>0,35%</b>
Immobilien	0,35%
<b>Industrie</b>	<b>1,09%</b>
Investitionsgüter	1,09%
<b>Informationstechnologie</b>	<b>0,91%</b>
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	0,47%
Software & Dienste	0,44%
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>	<b>1,00%</b>
Automobile & Komponenten	0,51%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,49%
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>	<b>1,92%</b>
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,92%
<b>Sonstige</b>	<b>11,26%</b>
Sonstige	11,26%
<b>Versorgungsbetriebe</b>	<b>1,03%</b>
Versorgungsbetriebe	1,03%
<b>Zielfonds</b>	<b>78,31%</b>
Zielfonds	78,31%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Staatsanleihen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Nein, es erfolgten keine nachweisbaren taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftsaktivitäten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 2,27%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen**

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 2,86%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen

investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik, nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (ungeprüft)**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**  
SIP Bond

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**  
5299008CG978Z2AK6X28

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 20,29% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswir-

kungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung im Geschäftsfeld Tabak oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Herstellung oder dem Vertrieb in dem Geschäftsfeld Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Förderung von Kohle generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von/aus fossiler Brennstoffe (exklusive Erdgas) generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 33% aus Kern-/Atomenergie generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC oder alternativ einer vergleichbaren ESG-Bewertung von einem anderen Anbieter aufweisen.

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer ESG-Bewertung zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt. Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen,

die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

### ● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest

der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

**Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen

Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO<sub>2</sub>-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten

für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

***Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



### **Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum

ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis 31.12.2022 veräußert.

Zum 31.12.2022 wurde dann nicht mehr in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde zum 31.12.2022 nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde zum 31.12.2022 nicht in Staaten investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum seit dem 01.10.2022 auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Emissionen in Wasser (PAI 8, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-

Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8, Tabelle 2, (EU) 2022/1288)

Für Zielfonds waren seit dem 01.12.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überstritten wurden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum Berichtsstichtag 31.12.2022 veräußert.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Sumitomo Mitsui Financ. Group MTN 20/27 (XS2234579675)	Banken	1,86%	Japan
Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 22/25 (FR0014009A50)	Banken	1,81%	Frankreich
Merck & Co. Inc. Notes 14/26 (XS1028941117)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,80%	Vereinigte Staaten
LEG Immobilien SE MTN 19/27 (DE000A254P51)	Immobilien	1,68%	Deutschland
Société Générale S.A. FLR MTN 22/25 (FR001400AO22)	Banken	1,65%	Frankreich
Bank of Montreal MTN 22/27 (XS2473715675)	Banken	1,62%	Kanada
BPCE S.A. Preferred MTN 22/27 (FR0014009YD9)	Banken	1,57%	Frankreich
Apple Inc. Notes 15/27 (XS1292389415)	Hardware & Ausrüstung	1,44%	Vereinigte Staaten
Société Générale S.A. FLR MTN 21/26 (FR0014006IU2)	Banken	1,42%	Frankreich
ASB Finance Ltd. MTN 21/28 (XS2381560411)	Banken	1,41%	Neuseeland
Banco Santander S.A. FLR Preferred MTN 22/25 (XS2436160779)	Banken	1,41%	Spanien
Swedbank AB Non-Preferred FLR MTN 21/27 (XS2343563214)	Banken	1,40%	Schweden
De Volksbank N.V. FLR Non-Pref. MTN 22/27 (XS2475502832)	Banken	1,38%	Niederlande
Svenska Handelsbanken AB MTN 21/26 (XS2404629235)	Banken	1,37%	Schweden
CRH SMW Finance DAC MTN 20/26 (XS2168478068)	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,37%	Irland



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

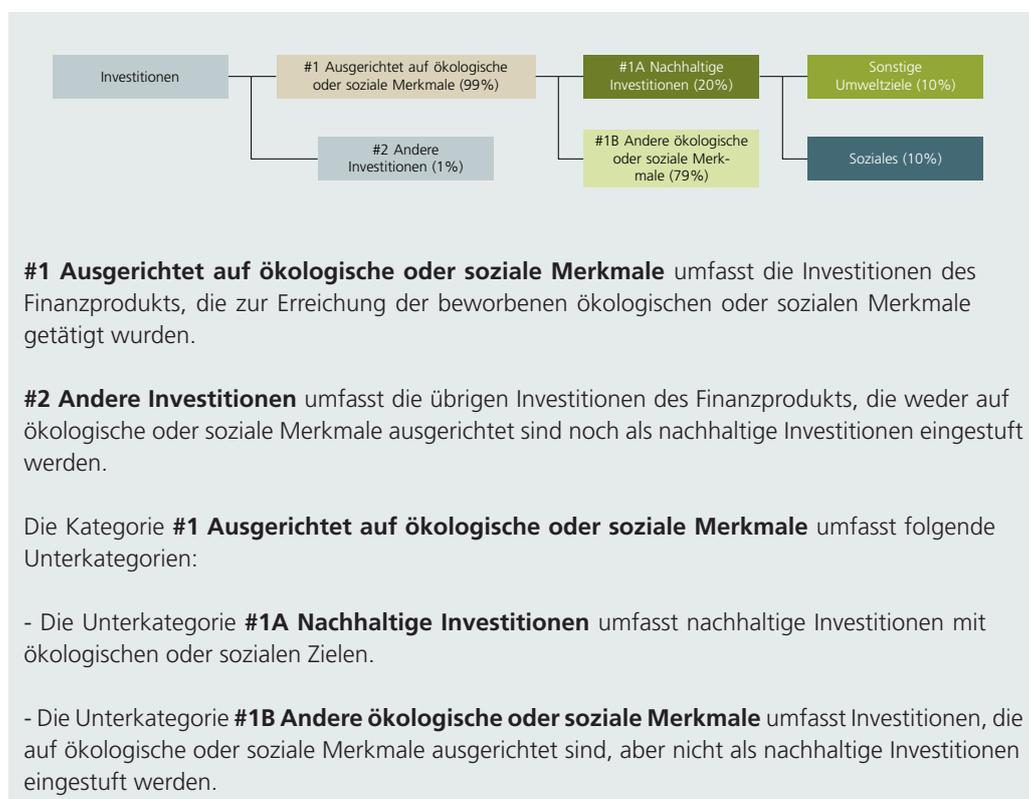
Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 99%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

Nachhaltige Investitionen (#2 nachhaltige Investitionen) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 20%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war (z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten drei Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



### ● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Staaten wurden unter „Staatsanleihen“ zusammengefasst. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchsicht auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 3,81% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen

Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>	<b>4,51%</b>
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	2,02%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,49%
<b>Energie</b>	<b>1,01%</b>
Energie	1,01%
<b>Finanzwesen</b>	<b>59,20%</b>
Banken	45,01%
Diversifizierte Finanzdienste	11,64%
Versicherungen	2,55%
<b>Gesundheitswesen</b>	<b>5,19%</b>
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	5,19%
<b>Immobilien</b>	<b>6,41%</b>
Immobilien	6,41%
<b>Industrie</b>	<b>6,17%</b>
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,25%
Investitionsgüter	1,83%
Transportwesen	3,09%
<b>Informationstechnologie</b>	<b>3,75%</b>
Hardware & Ausrüstung	1,44%
Software & Dienste	2,31%
<b>Kommunikationsdienste</b>	<b>2,70%</b>
Medien & Unterhaltung	1,34%
Telekommunikationsdienste	1,36%
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>	<b>2,76%</b>
Automobile & Komponenten	0,69%
Dienstleistungsunternehmen	0,21%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,54%
Groß- und Einzelhandel	1,32%
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>	<b>1,51%</b>
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,51%
<b>Sonstige</b>	<b>1,45%</b>
Sonstige	1,45%
<b>Staatsanleihen</b>	<b>1,33%</b>
Staatsanleihen	1,33%
<b>Versorgungsbetriebe</b>	<b>2,10%</b>
Versorgungsbetriebe	2,10%
<b>Zielfonds</b>	<b>1,91%</b>
Zielfonds	1,91%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

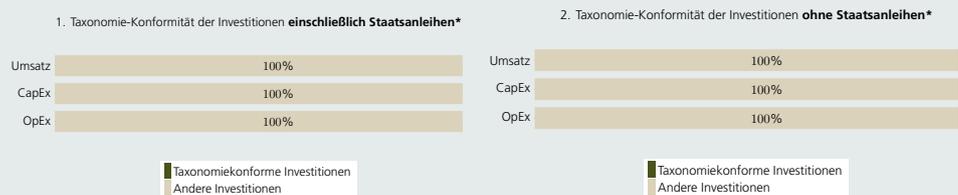
Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Ein gewisser Anteil des Fondsvermögens war in Staatsanleihen investiert. Für Staatsanleihen existiert bislang allerdings keine anerkannte geeignete Methode, um den Anteil der Taxonomiekonformen Aktivitäten zu ermitteln. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Nein, es erfolgten keine nachweisbaren taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 10,12%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen**

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 10,17%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Derivate und andere derivative Instrumente wie zum Beispiel Optionen, Futures und Swaps. Die Investitionen dienten zur Risikoabsicherung z.B. gegen Kursschwankungen oder zu Investitionszwecken, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.
- Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik, nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (ungeprüft)**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**  
LöwenPlus Rendite

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**  
5299008VUJECXX90DS11

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

<b>Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?</b>	
●● <input type="checkbox"/> Ja	●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11,78% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswir-

kungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung im Geschäftsfeld Tabak oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Biozide generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Palmöl generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung oder dem Vertrieb in dem Geschäftsfeld Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Förderung von Kohle und/ oder konventionellem oder unkonventionellem Öl und Gas generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus Kern-/Atomenergie generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- einen Corruption Perceptions-Index von weniger als 40 aufwiesen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer ESG-Bewertung zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt. Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

### ● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung

der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/ oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO<sub>2</sub>-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

***Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



## Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis 31.12.2022 veräußert.

Zum 31.12.2022 wurde dann nicht mehr in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde zum 31.12.2022 nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde zum 31.12.2022 nicht in Staaten investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum seit dem 01.10.2022 auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Emissionen in Wasser (PAI 8, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8, Tabelle 2, (EU) 2022/1288)

Für Zielfonds waren seit dem 01.12.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überstritten wurden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum Berichtsstichtag 31.12.2022 veräußert.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
MUL-Ly.ESG EO Co.Bd(DR)UC.ETF Namens-Ant. Acc. (LU1829219127)	Zielfonds	4,62%	Luxemburg
iShsII-EO Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares (IE00BYZTVT56)	Zielfonds	4,33%	Irland
iShsIII-EO Covered Bond U.ETF Reg.Shares (IE00B3B8Q275)	Zielfonds	3,67%	Irland
iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shares (IE00BYZTVV78)	Zielfonds	3,11%	Irland
Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 13/23 (XS0997775837)	Banken	2,97%	Frankreich
DNB Bank ASA MTN 19/23 (XS2079723552)	Banken	2,82%	Norwegen
MUL-LY.EO Go.Bd 7-10Y(DR)U.E. Nam.-An. Acc (LU1287023185)	Zielfonds	2,51%	Luxemburg
ITV PLC Notes 19/26 (XS2050543839)	Medien & Unterhaltung	2,26%	Vereinigtes Königreich
Fastighets AB Balder Notes 17/26 (XS1677912393)	Immobilien	2,15%	Schweden
Nationale-Niederlanden Bank NV Pref. MTN 19/25 (XS2084050637)	Banken	1,95%	Niederlande
Raiffeisen Bank Intl AG MTN S.194 19/26 (XS2055627538)	Banken	1,81%	Österreich
Royal Schiphol Group N.V. MTN 20/29 (XS2153459123)	Transportwesen	1,57%	Niederlande
Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. 18/49 (XS1843448314)	Versicherungen	1,56%	Deutschland
SAP SE IHS 18/28 (DE000A2TSTF5)	Software & Dienste	1,56%	Deutschland
Telstra Corp. Ltd. MTN 19/29 (XS1966038249)	Telekommunikationsdienste	1,51%	Australien



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

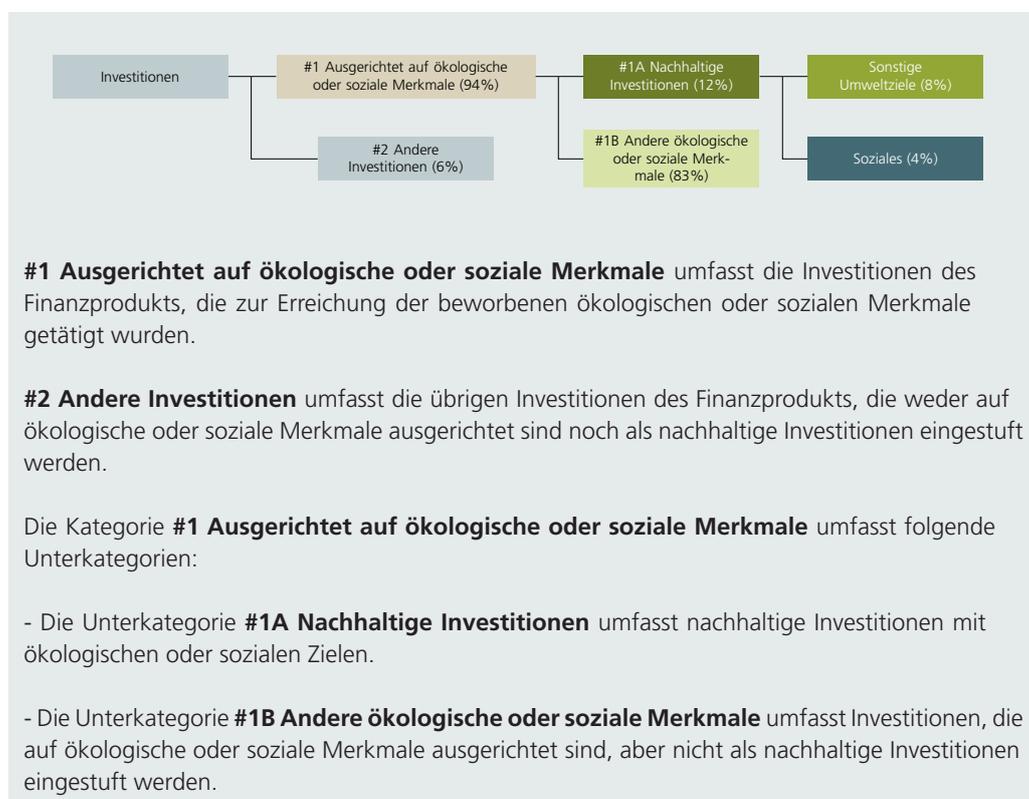
Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 94%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

Nachhaltige Investitionen (#2 nachhaltige Investitionen) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 12%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war (z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten drei Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchschau auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 2,84% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen

Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>	<b>3,93%</b>
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	0,24%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,27%
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	0,42%
<b>Energie</b>	<b>0,97%</b>
Energie	0,97%
<b>Finanzwesen</b>	<b>26,88%</b>
Banken	21,03%
Diversifizierte Finanzdienste	3,35%
Versicherungen	2,50%
<b>Gesundheitswesen</b>	<b>5,56%</b>
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,07%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	3,49%
<b>Immobilien</b>	<b>2,98%</b>
Immobilien	2,98%
<b>Industrie</b>	<b>7,15%</b>
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,46%
Investitionsgüter	2,12%
Transportwesen	4,57%
<b>Informationstechnologie</b>	<b>8,62%</b>
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	5,09%
Hardware & Ausrüstung	0,27%
Software & Dienste	3,26%
<b>Kommunikationsdienste</b>	<b>7,16%</b>
Medien & Unterhaltung	3,73%
Telekommunikationsdienste	3,43%
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>	<b>3,02%</b>
Automobile & Komponenten	0,45%
Dienstleistungsunternehmen	0,40%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,56%
Groß- und Einzelhandel	1,61%
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>	<b>1,17%</b>
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,17%
<b>Sonstige</b>	<b>6,71%</b>
Sonstige	6,71%
<b>Versorgungsbetriebe</b>	<b>2,81%</b>
Versorgungsbetriebe	2,81%
<b>Zielfonds</b>	<b>23,06%</b>
Zielfonds	23,06%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Staatsanleihen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Nein, es erfolgten keine nachweisbaren taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 7,86%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen**

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 3,92%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Derivate und andere derivative Instrumente wie zum Beispiel Optionen, Futures und Swaps. Die Investitionen dienten zur Risikoabsicherung z.B. gegen Kursschwankungen oder zu Investitionszwecken, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.
- Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik, nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (ungeprüft)**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**  
LöwenPlus Wachstum

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**  
529900LRAROLV74S9U74

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

<b>Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?</b>	
●● <input type="checkbox"/> Ja	●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11,17% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswir-

kungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung im Geschäftsfeld Tabak oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Biozide generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Palmöl generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung oder dem Vertrieb in dem Geschäftsfeld Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Förderung von Kohle und/ oder konventionellem oder unkonventionellem Öl und Gas generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus Kern-/Atomenergie generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- einen Corruption Perceptions-Index von weniger als 40 aufwiesen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer ESG-Bewertung zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt. Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

### ● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung

der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/ oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

***Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?***

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO<sub>2</sub>-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

***Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



## Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis 31.12.2022 veräußert.

Zum 31.12.2022 wurde dann nicht mehr in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde zum 31.12.2022 nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde zum 31.12.2022 nicht in Staaten investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum seit dem 01.10.2022 auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Emissionen in Wasser (PAI 8, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8, Tabelle 2, (EU) 2022/1288)

Für Zielfonds waren seit dem 01.12.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überstritten wurden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum Berichtsstichtag 31.12.2022 veräußert.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
MUL-Ly.ESG EO Co.Bd(DR)UC.ETF Namens-Ant. Acc. (LU1829219127)	Zielfonds	4,14%	Luxemburg
iShsIII-EO Covered Bond U.ETF Reg.Shares (IE00B3B8Q275)	Zielfonds	3,51%	Irland
MUL-LY.EO Go.Bd 7-10Y(DR)U.E. Nam.-An. Acc (LU1287023185)	Zielfonds	3,30%	Luxemburg
iShsII-EO Corp Bd ESG U.ETF Reg.Shares (IE00BYZTVT56)	Zielfonds	3,27%	Irland
ITV PLC Notes 19/26 (XS2050543839)	Medien & Unterhaltung	1,44%	Vereinigtes Königreich
Fastighets AB Balder Notes 17/26 (XS1677912393)	Immobilien	1,37%	Schweden
Nationale-Nederlanden Bank NV Pref. MTN 19/25 (XS2084050637)	Banken	1,31%	Niederlande
Raiffeisen Bank Intl AG MTN S.194 19/26 (XS2055627538)	Banken	1,21%	Österreich
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B (DK0060534915)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,18%	Dänemark
Kühne & Nagel Internat. AG Namens-Aktien (CH0025238863)	Transportwesen	1,12%	Schweiz
Texas Instruments Inc. Reg.Shares (US8825081040)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,11%	Vereinigte Staaten
Ferguson PLC Reg.Shares (JE00BJVNSS43)	Investitionsgüter	1,10%	Vereinigtes Königreich
Expeditors Intl of Wash. Inc. Reg.Shares (US3021301094)	Transportwesen	1,09%	Vereinigte Staaten
ASML Holding N.V. Aandelen op naam (NL0010273215)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,08%	Niederlande
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder (NL0000226223)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,08%	Niederlande



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

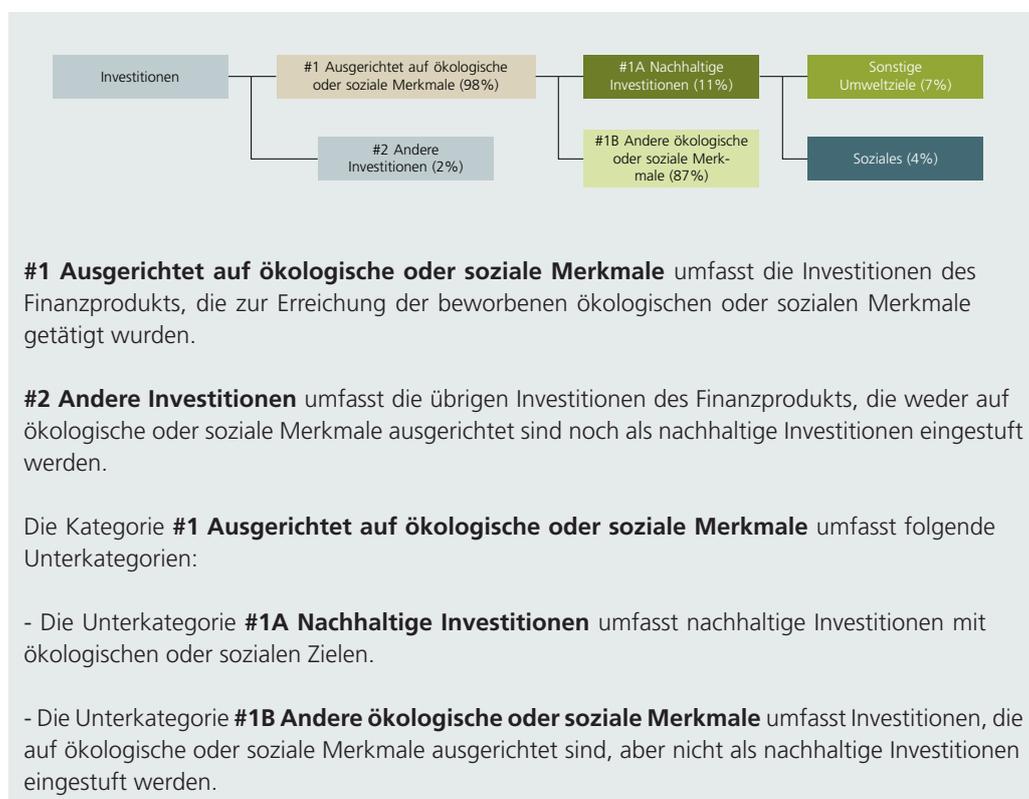
Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 98%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

Nachhaltige Investitionen (#2 nachhaltige Investitionen) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 11%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war (z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten drei Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



### ● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchschau auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 4,38% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen

Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>	<b>4,35%</b>
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	0,49%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,01%
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	0,85%
<b>Energie</b>	<b>1,96%</b>
Energie	1,96%
<b>Finanzwesen</b>	<b>18,30%</b>
Banken	12,25%
Diversifizierte Finanzdienste	3,24%
Versicherungen	2,81%
<b>Gesundheitswesen</b>	<b>9,02%</b>
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	4,16%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4,86%
<b>Immobilien</b>	<b>3,03%</b>
Immobilien	3,03%
<b>Industrie</b>	<b>10,05%</b>
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,92%
Investitionsgüter	3,60%
Transportwesen	5,53%
<b>Informationstechnologie</b>	<b>15,27%</b>
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	10,36%
Hardware & Ausrüstung	0,55%
Software & Dienste	4,36%
<b>Kommunikationsdienste</b>	<b>5,53%</b>
Medien & Unterhaltung	2,32%
Telekommunikationsdienste	3,21%
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>	<b>6,03%</b>
Automobile & Komponenten	0,90%
Dienstleistungsunternehmen	0,80%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,11%
Groß- und Einzelhandel	3,22%
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>	<b>2,34%</b>
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,34%
<b>Sonstige</b>	<b>3,37%</b>
Sonstige	3,37%
<b>Versorgungsbetriebe</b>	<b>2,98%</b>
Versorgungsbetriebe	2,98%
<b>Zielfonds</b>	<b>17,76%</b>
Zielfonds	17,76%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Staatsanleihen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Nein, es erfolgten keine nachweisbaren taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 7,25%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen**

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 3,92%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Derivate und andere derivative Instrumente wie zum Beispiel Optionen, Futures und Swaps. Die Investitionen dienten zur Risikoabsicherung z.B. gegen Kursschwankungen oder zu Investitionszwecken, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.
- Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik, nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (ungeprüft)**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**  
LöwenPlus Chance

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**  
529900TS6BZ4CP9PZ523

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11,04% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswir-

kungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung im Geschäftsfeld Tabak oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Biozide generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Palmöl generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% im Geschäftsfeld Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung oder dem Vertrieb in dem Geschäftsfeld Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Förderung von Kohle und/ oder konventionellem oder unkonventionellem Öl und Gas generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus Kern-/Atomenergie generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- einen Corruption Perceptions-Index von weniger als 40 aufwiesen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer ESG-Bewertung zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt. Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

### ● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/ oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

**Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO<sub>2</sub>-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

***Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



## Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren seit dem 01.10.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis 31.12.2022 veräußert.

Zum 31.12.2022 wurde dann nicht mehr in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde zum 31.12.2022 nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde zum 31.12.2022 nicht in Staaten investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum seit dem 01.10.2022 auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Emissionen in Wasser (PAI 8, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8, Tabelle 2, (EU) 2022/1288)

Für Zielfonds waren seit dem 01.12.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überstritten wurden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum Berichtsstichtag 31.12.2022 veräußert.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B (DK0060534915)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,98%	Dänemark
Kühne & Nagel Internat. AG Namens-Aktien (CH0025238863)	Transportwesen	1,89%	Schweiz
Texas Instruments Inc. Reg.Shares (US8825081040)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,88%	Vereinigte Staaten
Ferguson PLC Reg.Shares (JE00BJVN5543)	Investitionsgüter	1,87%	Vereinigtes Königreich
Expeditors Intl of Wash. Inc. Reg.Shares (US3021301094)	Transportwesen	1,85%	Vereinigte Staaten
ASM International N.V. Reg.Shares (NL0000334118)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,84%	Niederlande
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder (NL0000226223)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,84%	Niederlande
Huntington Bancshares Inc. Reg.Shares (US4461501045)	Banken	1,83%	Vereinigte Staaten
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spon.ADRs) (US8740391003)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,82%	Taiwan
ASML Holding N.V. Aandelen op naam (NL0010273215)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,82%	Niederlande
A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B (DK0010244508)	Transportwesen	1,80%	Dänemark
Tokyo Electron Ltd. Reg.Shares (JP3571400005)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,78%	Japan
National Bank of Canada Reg.Shares (CA6330671034)	Banken	1,78%	Kanada
Applied Materials Inc. Reg.Shares (US0382221051)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,77%	Vereinigte Staaten
Verbund AG Inhaber-Aktien (AT0000746409)	Versorgungsbetriebe	1,69%	Österreich



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

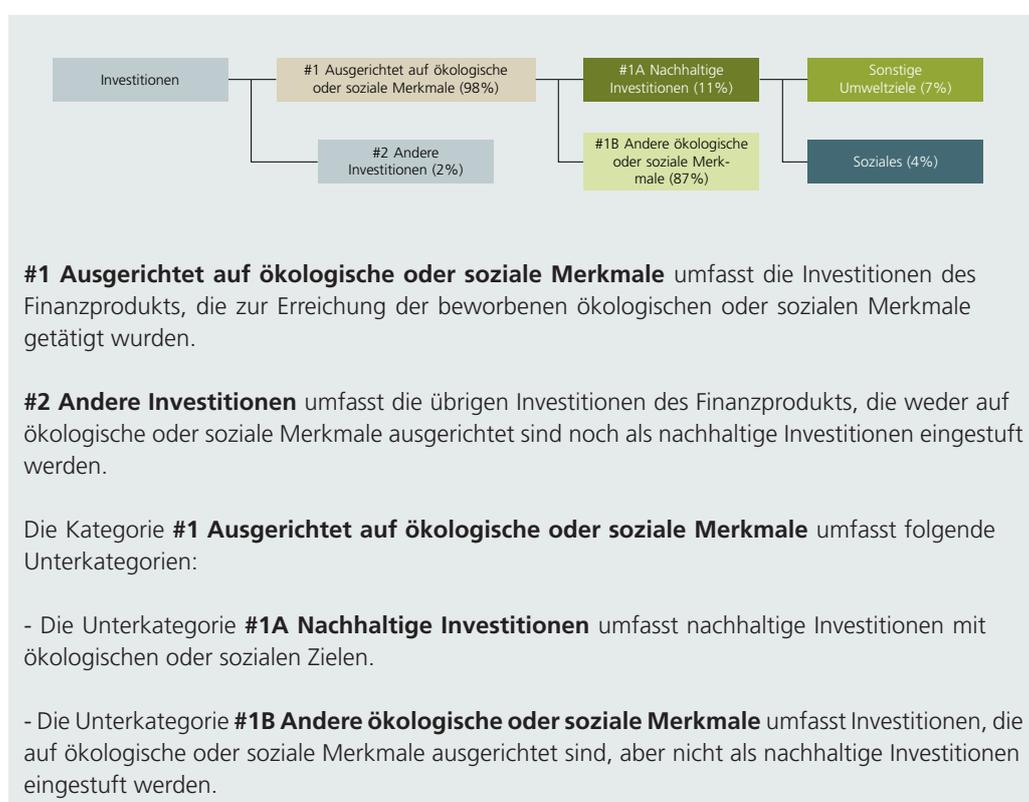
Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 98%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

Nachhaltige Investitionen (#2 nachhaltige Investitionen) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 11%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war (z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten drei Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



### ● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchschau auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 6,42% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen

Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>	<b>6,48%</b>
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	0,80%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	4,27%
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	1,41%
<b>Energie</b>	<b>3,23%</b>
Energie	3,23%
<b>Finanzwesen</b>	<b>13,30%</b>
Banken	7,25%
Diversifizierte Finanzdienste	2,92%
Versicherungen	3,13%
<b>Gesundheitswesen</b>	<b>13,47%</b>
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	6,92%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	6,55%
<b>Immobilien</b>	<b>2,83%</b>
Immobilien	2,83%
<b>Industrie</b>	<b>14,22%</b>
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,57%
Investitionsgüter	5,76%
Transportwesen	6,89%
<b>Informationstechnologie</b>	<b>23,93%</b>
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	17,34%
Hardware & Ausrüstung	0,93%
Software & Dienste	5,66%
<b>Kommunikationsdienste</b>	<b>3,08%</b>
Telekommunikationsdienste	3,08%
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>	<b>10,10%</b>
Automobile & Komponenten	1,47%
Dienstleistungsunternehmen	1,35%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,87%
Groß- und Einzelhandel	5,41%
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>	<b>3,83%</b>
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	3,83%
<b>Sonstige</b>	<b>1,90%</b>
Sonstige	1,90%
<b>Versorgungsbetriebe</b>	<b>3,24%</b>
Versorgungsbetriebe	3,24%
<b>Zielfonds</b>	<b>0,39%</b>
Zielfonds	0,39%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Staatsanleihen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Nein, es erfolgten keine nachweisbaren taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie.

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 6,57%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen**

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 4,47%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den letzten drei Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Aufgrund unzureichender Datenverfügbarkeit, konnte der erste Quartalsstichtag des Berichtszeitraums bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen

investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik, nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

---

Luxemburg, den 24. April 2023  
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main  
Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg  
Die Geschäftsführung

---

# BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE.

An die Anteilhaber des  
**SIP**

## BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

### Bericht über die Jahresabschlussprüfung

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des SIP und seiner jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des SIP und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns

erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

#### Verantwortung der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die die Geschäftsführung als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit

einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

## **Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems

des Fonds abzugeben.

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschliesslich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 26. April 2023

### **KPMG Audit S.à r.l.**

Cabinet de révision agréé  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Valeria Merkel

# Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

## **Verwaltungsgesellschaft**

Deka Vermögensmanagement GmbH  
Lyoner Straße 13  
60528 Frankfurt am Main

Zweigniederlassung

Deka Vermögensmanagement GmbH,  
Zweigniederlassung Luxemburg  
6, rue Lou Hemmer  
1748 Luxembourg-Findel,  
Luxembourg

## **Eigenmittel der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main**

**zum 31. Dezember 2021**

gezeichnet und eingezahlt  
haftend

EUR 10,2 Mio.

EUR 21,5 Mio.

## **Leitung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg**

Jörg Palms

## **Geschäftsführung der**

### **Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main**

Dirk Degenhardt (Vorsitzender)  
Mitglied des Aufsichtsrates der bevestor GmbH,  
Frankfurt am Main

Dirk Heuser

Thomas Ketter  
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,  
Frankfurt am Main;  
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der  
IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider  
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,  
Frankfurt am Main;  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A.,  
Luxemburg;  
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

## **Aufsichtsrat der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main**

### **Vorsitzender**

Dr. Matthias Danne  
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der  
DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

und der

Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main

und der

WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

## **Stellvertretende Vorsitzende**

Birgit Dietl-Benzin

Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,  
Frankfurt am Main;

Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der  
Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

und der

S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;

Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG,  
Wiesbaden

## **Mitglieder**

Serge Demolière, Berlin

Wolfgang Dürr, Trier

Carmen Lehr, Heilenbach

Victor Mofitakhar, Bad Nauheim

## **Verwahr- und Zahlstelle**

DekaBank Deutsche Girozentrale,  
Frankfurt am Main, Niederlassung Luxemburg  
6, rue Lou Hemmer  
1748 Luxembourg-Findel,  
Luxemburg

## **Cabinet de révision agréé für den Fonds**

KPMG Audit S.à r.l.  
39, avenue John F. Kennedy  
1855 Luxembourg,  
Luxemburg

## **Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland**

DekaBank Deutsche Girozentrale  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main  
Deutschland

Stand: 31. Dezember 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf.  
Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



**Deka Vermögens-  
management GmbH**

Lyoner Straße 13  
60528 Frankfurt am Main  
Postfach 11 0523  
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47-85 00  
Telefax: (0 69) 71 47-86 50  
[www.deka.de](http://www.deka.de)

**Deka Vermögens-  
management GmbH,  
Zweigniederlassung  
Luxemburg**

6, rue Lou Hemmer  
1748 Luxembourg-Findel  
Postfach 504  
2015 Luxembourg  
Luxembourg

Telefon: (+3 52) 34 09-27 39  
Telefax: (+3 52) 34 09-22 90